

## **Byzanz zwischen Orient und Okzident | 8, 1**

Veröffentlichungen des Leibniz-WissenschaftsCampus Mainz



Der Leibniz-WissenschaftsCampus Mainz ist eine Forschungskooperation des  
Römisch-Germanischen Zentralmuseums und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

# **Spätantike und Byzanz**

## Bestandskatalog

### Badisches Landesmuseum Karlsruhe

#### Objekte aus Bein, Elfenbein, Glas, Keramik, Metall und Stein

Falko Daim · Benjamin Furlas · Katarina Horst · Vasiliki Tsamakda (Hrsg.)

Mit Beiträgen von

Beate Böhlendorf-Arslan · Jörg Drauschke · Gerhard Fingerlin (†)  
Benjamin Furlas · Markos Giannoulis · Michael Grünbart · Sonngard Hartmann  
Katarina Horst · Karin Kirchhainer · Guntram Koch · Selina Küst · Urs Peschlow  
Andreas Pülz · Dieter Quast · Sabrina Schäfer · Mechthild Schulze-Dörrlamm  
Florian Ströbele · Bendeguz Tobias

Gedruckt mit Unterstützung der



Redaktion: Karin Kirchhainer (Marburg), Stefan Albrecht,  
Benjamin Fourlas, Selina Küst, Claudia Nickel (RGZM)  
Satz: Dieter Imhäuser, Hofheim a. T.  
Umschlaggestaltung: Claudia Nickel (RGZM); Foto Thomas Gold-  
schmidt (BLM)

**Bibliografische Information  
der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in  
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**ISBN 978-3-88467-282-2**

© 2017 Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten  
Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der  
Entnahme von Abbildungen, der Funk- und Fernsehsendung, der  
Wiedergabe auf fotomechanischem (Fotokopie, Mikrokopie) oder  
ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungs-  
anlagen, Ton- und Bildträgern bleiben, auch bei nur auszugsweiser  
Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des  
§ 54, Abs. 2, UrhG. werden durch die Verwertungsgesellschaft  
Wort wahrgenommen.

Druck: betz-druck GmbH, Darmstadt  
Printed in Germany.

# Inhaltsverzeichnis

7	Falko Daim · Benjamin Furlas · Katarina Horst · Vasiliki Tsamakda Vorwort
9	Katarina Horst Die Sammlung frühchristlicher und byzantinischer Objekte des Badischen Landesmuseums Karlsruhe – Die Geschichte der Sammlung und ihrer Sammler
17	I. Elfenbein- und Beinschnitzerei
19	Elfenbeinarbeiten
24	Objekte aus Bein
33	II. Glas
35	III. Keramik
35	Ampullen
35	Menasampullen
36	Kleinasiatische Pilgerampullen
38	Tischkeramik
52	Baukeramik
53	Kirchenmodell
56	Lampen
59	IV. Metall
59	Kreuze, Kreuzfüße und Pektore aus Buntmetall
73	Lampen und Leuchterzubehör aus Buntmetall
79	Lampen
83	Lampen- und Kerzenhalter
88	Leuchterarme und -halterungen
94	Leuchteraufhängungen
100	Polykandela
103	Reliefs und Appliken
103	Türbeschläge mit szenischen Darstellungen
112	Varia
115	Schmuck und Kleidungszubehör
115	Anhänger und Medaillons
119	Fibel
120	Gürtelbeschläge
120	Beschläge von vierteiligen Gürtelgarnituren
122	Ringe
125	Zierradel
125	Schlüssel, Schlösser und Schlosszubehör
130	Silberne <i>phalerae</i> aus dem Reitergrab in Hüfingen
133	Silberobjekte aus dem östlichen Mittelmeerraum
145	Ein Komplex frühbyzantinischer Silberobjekte aus einer Kirche des heiligen Konstantin
161	Stempel
168	Varia
179	Klemmen
181	Waagen und Gewichte

189	V. Stein
201	Schmucksteine
205	Archäometrische Analysen
205	Materialanalysen mittels Mikro-Röntgenfluoreszenz
211	Herkunftsanalysen der Silberobjekte mit Hilfe von Bleiisotopen
217	Bibliographie
217	Quellen und Übersetzungen
218	Literatur
243	Konkordanz der Inventar- und Katalognummern
247	Verzeichnis der Autorinnen und Autoren
249	Verwendete Siglen
	Tafeln 1-111

Ben freien Fläche, findet sich eine Einritzung, die entfernt einem missglückten Monogramm ähnelt, bisher aber nicht gedeutet oder gelesen werden konnte. Nach dem Ausfüllen mit plastischem Material und dem Anbringen der eisernen Rückplatte war jedenfalls nichts mehr davon zu sehen, außer ganz schwachen Spuren einzelner Linien auf der Schauseite. Ob dieses »Zeichen« vom Hersteller der silbernen *phalera* oder von einem anderen Bearbeiter stammt, der die Montage durchführte, bleibt ungewiss.

Literatur: Warland, Byzanz 132-139 Taf. 6a. 8a. – Fingerlin, Endlich komplett 68 Abb. S. 69. – Fingerlin, Alamannia 39-42 Abb. 23. – Fingerlin, Kopf.

Gerhard Fingerlin (†)

## Silberobjekte aus dem östlichen Mittelmeerraum

Silberobjekte gehörten in der spätrömischen und frühbyzantinischen Gesellschaft zum Standardinventar sowohl wohlhabender Haushalte als auch von Kirchen. Sie stammen vor allem aus Grab- und Hortfunden und gelangten oft ohne Kenntnis des Fundortes oder mit unzureichender Dokumentation des archäologischen Kontextes in die Museen und Sammlungen<sup>614</sup>. Ihr Aussagewert ist somit in der Regel eingeschränkt, da detaillierte Informationen zum Fundkontext häufig fehlen und ursprünglich zusammengehörige Komplexe durch den Kunsthandel in verschiedene Sammlungen gelangten und die Inventare sich dann nur schwer rekonstruieren lassen<sup>615</sup>.

Zum Bestand des BLM gehören zwölf Silberobjekte unbekannter Provenienz, für die eine Herstellung im östlichen Mittelmeerraum erschlossen werden kann bzw. gesichert ist<sup>616</sup>. Ein Teil der Objekte stammt aus der Sammlung Zacos (IV.111. 113-114), weitere wurden aus dem Kunsthandel erworben und gehören nach Angabe des Händlers zu drei verschiedenen Verwahrkunden (IV.109-110. 112. 115-120)<sup>617</sup>. Von der letzteren Gruppe gehören sechs Objekte zu einem gemeinsamen Fundkomplex aus dem Großraum Syrien (s. dazu u. IV.115-120). Von den zwölf Objekten sind acht mit Inschriften versehen, die z. T. Rückschlüsse auf ihre ursprüngliche Funktion und regionale Verortung erlauben. Die Objekte gehörten sehr wahrscheinlich alle zu Kirchenschätzen, deren reiches Inventar an Silberobjekten durch mehrere Fundkomplexe vor allem aus dem syrischen Raum bekannt ist<sup>618</sup>. Die Inschriften auf der Patene IV.110 und dem Kelch IV.112

nennen spezifische Kirchen in zwei Orten in Kleinasien oder Syrien, die sich aber nicht eindeutig lokalisieren lassen.

Da alle Objekte ohne gesicherten Fundort sind, ist die Frage nach dem jeweiligen Herstellungszentrum schwer zu beantworten, zumal Kontrollstempel als Indikatoren für den Produktionsort fehlen<sup>619</sup>. Sie könnten sowohl von einem Silberschmied in der Provinz als auch in einer für den überregionalen Markt produzierenden Werkstatt etwa in einer Metropole hergestellt worden sein<sup>620</sup>. Nach Ausweis der Bleiisotopenanalyse wurde das Rohmaterial aller zwölf Objekte jedenfalls mit einiger Wahrscheinlichkeit in der Region Giresun im nördlichen Kleinasien abgebaut (s. S. 211-213).

Benjamin Fourlas

### IV.109 Diskos

Taf. 76, 3; 77, 1-2

Inv.-Nr. 93/1062

Silber, gegossen, drehend überarbeitet/geglättet, ziseliert, punziert

H. 6,5 cm, Dm. ca. 36 cm, Gew. 1260 g, leicht konischer Fußring H. 3,8 cm, Dm. 15 cm

1993 aus dem Kunsthandel erworben (Nikolas Koutoulakis, Genf)

Fundort unbekannt, ursprünglich aus dem östlichen Mittelmeerraum. Laut Kunsthändlerangabe zusammengehöriger Fund mit IV.110

5.-6. Jh.

Der Diskos ist fragil und mehrfach gebrochen (Abb. 38). Brüche und Risse wurden vor der Erwerbung größtenteils ausgebessert bzw. geklebt, Schwach- und Fehlstellen am Boden und am Fuß mit einem Gewebe stabilisiert. Der Rand ist an einer Stelle gebrochen. Zwei Partien des Randes sind wieder angestückt worden. Stellenweise sind noch hart anhaftende schwärzliche Verunreinigungen vorhanden.

Dieser flache Diskos weist einen leicht schräg abstehenden Rand (H. ca. 1,6 cm) mit eingeschnittener Linie am oberen Ende in 0,6 cm Entfernung von der Außenkante auf. Der Teller wurde zusammen mit dem ringförmigen Fuß mit schwach ausgeprägter konischer Form gegossen, der bis auf zwei eingedrehte Linien knapp oberhalb des abgesetzten Standrings undekoriert ist (Abb. 39)<sup>621</sup>. Die Fläche innerhalb des Fußrings wurde nicht geglättet und weist typische Spuren einer im Wachmodell anmodellierten Partie auf<sup>622</sup>. In der Mitte ist ein Zentrierloch vorhanden<sup>623</sup>.

614 Einen Überblick zum archäologischen Kontext von frühbyzantinischen Silberfunden bietet Mundell Mango, Archaeological Context.

615 Vgl. Hellenkemper, Schatzbesitz 141.

616 Für die kleine »Patene« Inv.-Nr. 93/1063 aus vergoldetem Silber wird im Erwerbungsbericht (Maaß, Neuerwerbungen 1993, 198 f.) eine spätmittelalterliche Entstehung im Abendland vermutet, weshalb sie nicht in diesem Bestandskatalog aufgeführt ist. Es könnte sich um den Teil eines Behältnisses für ein Angus Dei aus Wachs handeln. Dazu Cherry, Containers.

617 Maaß, Neuerwerbungen 1993, 193.

618 Zusammenstellung spätantiker Kirchenschätze aus Syrien bei Mundell Mango, Silver.

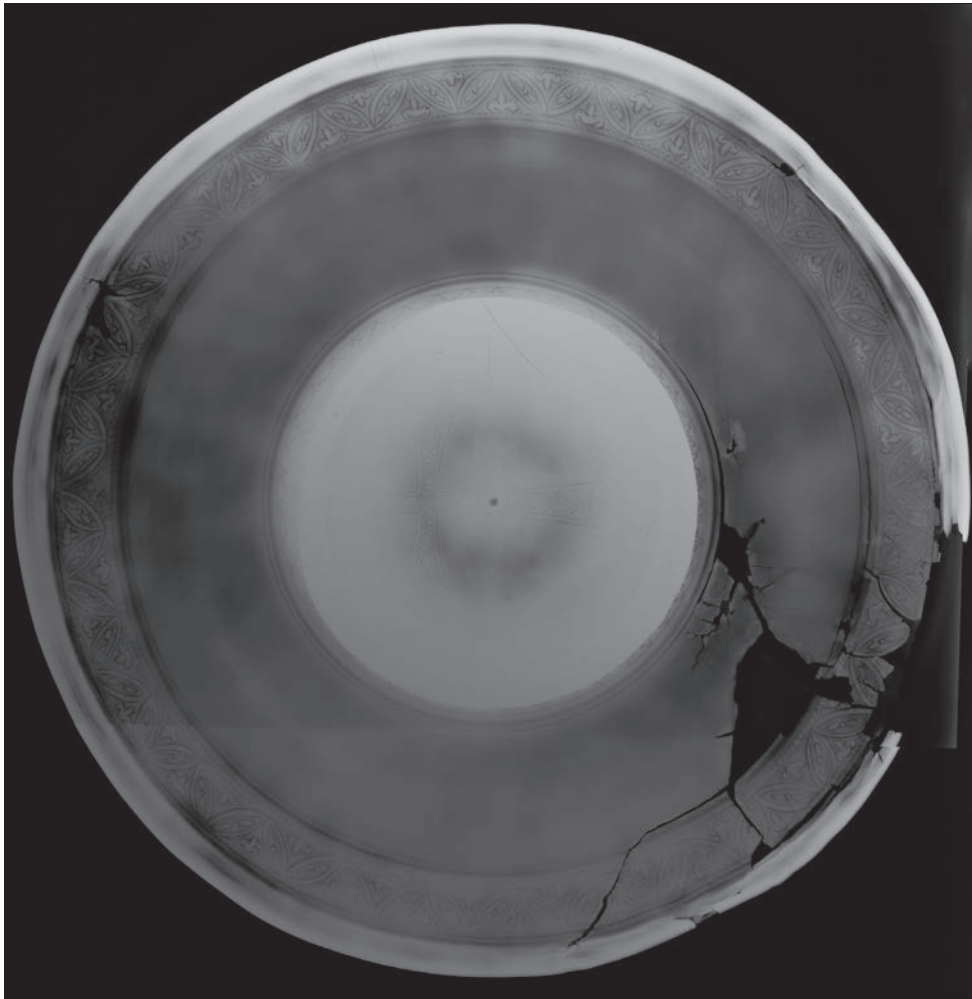
619 Grundlegend zu Kontrollstempeln und zur generellen Herkunft fünffach gestempelter Silberobjekte aus Konstantinopel Dodd, Silver Stamps. – Dodd, Location. – Abweichend Mundell Mango, Purpose (Produktion fünffach gestempelter Objekte in Münzstätten der östlichen Präefektur).

620 Zu den möglichen Produktionsorten von Silberobjekten ohne Kontrollstempel vgl. Mundell Mango, Silver 15. – Mundell Mango, Tracking Byzantine Silver 223 f.

621 Die Herstellung mit gemeinsam gegossenem Fuß ist bei spätantiken und frühbyzantinischen Silbertellern nicht unüblich. Dazu Youngs, Manufacture 167-171.

622 So nach der Einschätzung der Goldschmiede Heidrun Hochgesand und Stephanie Felten (RGZM).

623 Zu Mittelpunktmarkierungen auf Silberarbeiten s. Foltz, Herstellungstechnik 241. 244 f. Taf. 113, 2.



**Abb. 38** Röntgenaufnahme von IV.109. – (Foto S. Patscher, RGZM).

Auf der Innenseite dominiert ein Mittelmedaillon mit einem Innendurchmesser von 13,5 cm den Dekor. Die ca. 2 cm hohe Bordüre des Medaillons (**Abb. 40a**) besteht aus einem Perlrand, der mit einer Hohlperlrunze zwischen zwei eingedrehten Linien eingeschlagen wurde und einem daran anschließenden Fries von aneinandergereihten Akanthusblättern, deren Blattspitzen sich berühren. Auf diese Art werden zwischen den Blättern tropfenförmige Strukturen gebildet. Die freien Flächen zwischen den Blattspitzen wurden mit einer Mattierungspunze bearbeitet. Eine eingeschnittene Linie schließt den Fries ab. Es folgt eine Hohlkehle und eine weitere eingeschnittene Linie. Das Ornament der Bordüre wurde aller Wahrscheinlichkeit nach ziseliert<sup>624</sup>.

Im Inneren des Medaillons befindet sich ein ziseliertes lateinisches Kreuz mit tropfenförmigen Perlen an den Enden auf einem in den Konturen angedeuteten Felsen. Am oberen Ende überschneiden die Perlen das Perlornament der Bordüre um das Medaillon. Dies deutet darauf hin, dass das Kreuz in

einem letzten Arbeitsschritt nach Ausführung des Perlrandes angelegt wurde.

Das Kreuz entspricht weitgehend dem Typus von IV.114, wobei hier aber keine Pendilien und kein angesetzter Dorn dargestellt sind. Anstelle der Inschrift sind die Kreuzarme hier mit abwechselnd ovalen und rhombenförmigen Ornamenten verziert, die durch eine doppelte Umrisslinie gebildet werden, womit zweifellos gefasste Edelsteine gemeint sind. Die vier durch einige parallel verlaufende, kurze, gewundene Linien angedeuteten »Ströme«, die unterhalb des Kreuzes entspringen, charakterisieren den Felsen als Paradiesberg nach Gn 2,10.

Am äußeren Rand der Innenseite befindet sich eine ca. 2 cm hohe Bordüre (**Abb. 40b**). Ein Perlrand von gleicher Machart wie beim Mittelmedaillon begrenzt die Bordüre zu beiden Seiten. Das Schmuckmotiv besteht aus einem Rapport zickzackförmig angeordneter spitzovaler Flächen. Das Innere dieser Flächen nimmt jeweils eine propellerförmige Struktur ein, die aus einer Kugel im Zentrum und zwei mandelför-

<sup>624</sup> So nach der Einschätzung des Restaurators Stephan Patscher M.A. (RGZM). Auf der Rückseite sind die für das Ziselieren typischen Abdrücke nicht vorhanden. Dies könnte damit zusammenhängen, dass die Bordüre genau auf dem Ansatz des Standrings liegt.

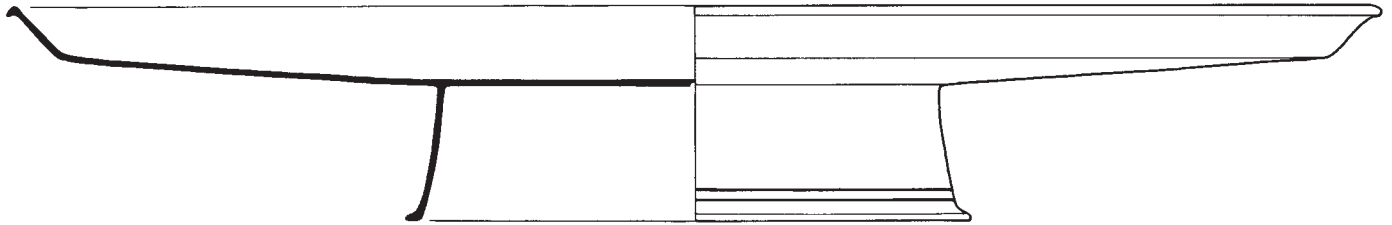


Abb. 39 Profilzeichnung von IV.109. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

migen Fortsätzen besteht. Die Zwickelfelder zwischen den spitzovalen Flächen werden jeweils von einem dreilappigen Akanthusblattkelch mit gezackten Konturen in Seitenansicht eingenommen. Alle freien Flächen des Hintergrundes der Bordüre wurden mit einer Mattierungspunze aufgeraut. Das Ornament gehört zum Typ der ineinander verschränkten Kreise und ist hier halbiert<sup>625</sup>. Im Abstand von 2 mm zur äußeren Begrenzung der Bordüre befindet sich eine breitere eingeschnittene Linie und im Abstand von 6 bzw. 7 mm zwei schmalere. Der Dekor dieser Bordüre wurde aller Wahrscheinlichkeit nach ziseliert<sup>626</sup>.

Anhaltspunkte für die zeitliche und geographische Verortung ergeben sich aus der Ikonographie des Dekors sowie den formtypologischen und technischen Details.

Zunächst zur Ikonographie des Mittelmedaillons. Kreuze mit Gemmenbesatz gehen auf toreutische Vorbilder zurück und treten in bildlichen Darstellungen ab dem späten 4. Jahrhundert auf<sup>627</sup>. Seit der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts und dann vermehrt im 5. und 6. Jahrhundert erscheinen Kombinationen von Kreuz und Paradiesberg in verschiedenen Varianten in den Bildzeugnissen<sup>628</sup>. Im Bereich der Silbertoreutik ist ein solches Motiv bisher auf sieben Tellern bzw. -schalen bezeugt. Bei der Schale in der Sammlung Ferrell (474-491), dem Mittelmedaillon eines Tellers ebenda (474-491), einer wohl aus Abchasien stammenden Patene in der Ermitage (491-518) und der Patene des Phela-Schatzes (6./7. Jh.) sind die Kreuze nicht mit Gemmen und Tropfen

besetzt; die Darstellungen zeigen zusätzlich noch eine Geistaube über der Längshaste<sup>629</sup>. Die zwei Teller aus dem Schatzfund von Canoscio/I (wohl um 500) weisen neben einem gemmenbesetzten Kreuz und einer Taube noch die Hand Gottes und flankierende Lämmer auf<sup>630</sup>. Auf einer Schale in der Ermitage flankieren Engel das gemmenbesetzte Kreuz auf einer Sphaira (6. Jh.)<sup>631</sup>.

Außerdem erscheint das Motiv mit flankierenden Lämmern auf dem Deckel eines ovalen Silberreliquiars aus Grado/I (wohl um 500)<sup>632</sup> und von Bäumen gerahmt auf einem Silberreliquiar in Toronto/CDN, das wohl in Palästina hergestellt wurde (wohl 1. Hälfte 7. Jh.)<sup>633</sup>. Eine Patene des sog. Stuma-Schatzes zeigt das Kreuz auf einer flachen hügeligen Bodenzone ohne Angabe von Flüssen (574-578)<sup>634</sup>.

Die auf dem Diskos verwendeten Ornamenttypen sind auf spätantiken Silberobjekten mit gesicherter oder vermuteter Provenienz aus dem östlichen Mittelmeerraum über einen längeren Zeitraum geläufig. Die charakteristische Bordüre um das Mittelmedaillon aus einem Perlrand und einem anschließenden Fries aus aufgestellten Akanthusblättern weisen in ähnlicher Form bereits die Mittelmedaillons der Meleager (Alexandria?, 1. Hälfte 5. Jh.) und Achillesplatte des Seuso-Schatzes (Athen oder Konstantinopel?, um 400) auf<sup>635</sup>. Unter den mit fünf Kontrollstempeln versehenen Silberobjekten umgibt auch die sog. Hirtenschale in der Ermitage (um 542) eine vergleichbare – allerdings plastisch ausgearbeitete – Bordüre<sup>636</sup>.

625 Zu Varianten des Motivs s. z. B. den Dekor der Kalottenschalen aus dem Schiffgrab von Sutton Hoo/GB: Bruce-Mitford, Sutton Hoo 78 f. Abb. 66.

626 So nach der Einschätzung des Restaurators Stephan Patscher M.A. (RGZM). Die Arbeitsspuren sind identisch mit der Bordüre des Mittelmedaillons. Auf der Rückseite sind die für das Ziselieren typischen Abdrücke nicht vorhanden. Möglicherweise sind sie durch nachträgliches Glätten beseitigt worden.

627 Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 30.

628 Rep III 147 f. Nr. 297 Taf. 75,1 (2. Hälfte 4. Jh.). – In der Monumentalkunst ist das Motiv z. B. im Apsismosaik von Santa Pudenziana in Rom fassbar (402-417), wobei dort keine Flüsse dargestellt sind. Ihm, Programme 130-132. – Wilpert/Schumacher, Mosaiken 306 f. Taf. 20-22. – Beispiele aus der Kleinkunst: Buchdeckel aus Elfenbein in Mailand (2. Hälfte 5. Jh.): Kat. Fort Worth 2007-2008, 256-258 Nr. 76. – Volbach, Elfenbeinarbeiten 84 f. Nr. 119 Taf. 63. – Gemme in Paris (6./7. Jh.): Spier, Gems 141 f. Nr. 777. – Brodstempel aus Palästina (6. Jh.): Kat. Bonn 2010, 280 Nr. 329 (M. Grünbart). – Kat. New York 1977-1978, 628 f. Nr. 566 (L. Kötzsche). – Zum Bildtyp und seinen verschiedenen Varianten vgl. auch Schlee, Paradiesflüsse 66-86. – Noga-Banai/Safran, Silver Reliquary 13-19.

629 Patene des Phela-Schatzes: Mundell Mango, Silver 234 f. Nr. 64. – Schale der Sammlung Ferrell: Spier, Ferrell Collection 180 f. Nr. 133. – Medaillon ebenda: Spier, Ferrell Collection 178 f. Nr. 132. Die Bodenzone unter dem Kreuz ist hier nur durch leicht gebogene Linien angedeutet. Der Verlauf der Paradiesströme ist nicht auf den ersten Blick erkennbar, da diese von einer Folge sehr

kurzer und dünner anscheinend ziselierten Striche gebildet werden. – Patene in der Ermitage: Pyatnitsky, New Evidence passim Taf. 22,1; 23,2. – Pätnickij, Golgota passim Abb. 8-10.

630 Aimone, Tesoro 71-75 Nr. 1-2 Abb. 19. 28-29. 38 Taf. Ia-b.

631 Zaleskaja, Pamjatniki vizantijskogo 67 f. Nr. 36. – Kat. Berlin 1978-1979, 117-119 Nr. 13 Abb. 31 Taf. 12.

632 Kalinowski, Reliquiare 142 Abb. 5c. – Noga-Banai, Trophies 113-115. 160 f. Nr. 11 Abb. 69. Sie nimmt an, dass das Reliquiar in derselben Werkstatt wie die »Patenen« aus Canoscio hergestellt wurde. – Buschhausen, Metallschriften 246-248 Nr. B 18.

633 Noga-Banai/Safran, Silver Reliquary 6 Abb. 3-4.

634 Mundell Mango, Silver 171-174 Nr. 36.

635 Mundell Mango/Bennett, Sevso Treasure 117 Abb. 2-4. 2-14. 2-17. 2-43; 161 Abb. 3-1-3-3. 3-9. 3-12. – Vergleichbar ist auch die Bordüre des Mittelmedaillons der Achilles-Platte aus dem Schatz von Kaiseraugst (Thessaloniki, um 340/50), wo allerdings das Akanthusfries von überlappenden Blättern gebildet wird: Cahn/Kaufmann-Heinimann, Silberschatz 229 Taf. 147.

636 Kat. London 2008-2009, 386 Nr. 33 (V. Zaleskaja). – Zaleskaja, Pamjatniki vizantijskogo 56-58 Nr. 25. – Dodd, Silver Stamps 70 f. Nr. 9. – Beim Mittelmedaillon eines Tellers ebenda (datiert 565-578) ist aufgrund des fragmentarischen Zustandes nicht eindeutig, ob ursprünglich ebenfalls eine Akanthusbordüre vorhanden war. Dodd, Silver Stamps 106 f. Nr. 26.



**Abb. 40** Details der Bordüren auf IV.109. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:1.

Das Motiv ineinander verschränkter Kreise der äußeren Bordüre des Diskos findet sich in einer flüchtigeren Ausführung mit Nielloeinlagen auf einer Schüssel aus dem ersten Schatzfund von Lambousa (Lapēthos/CY, 641-651)<sup>637</sup>. Von der Komposition her vergleichbar ist auch ein Segment des Ornamentstreifens am Rand der Jagdplatte des Seuso-Schatzes (Antiocheia?, 2. Hälfte 4. Jh.) sowie ein Fragment aus dem Hort von Traprain Law/GB (4. Jh.)<sup>638</sup>.

Das dreilappige Akanthusblatt der äußeren Bordüre findet sich als Füllmotiv in ähnlicher Form (jedoch ohne Zacken an den Blatträndern) bei Silberarbeiten ansonsten m. W. nur auf der Anastasius-Platte aus dem Schiffgrab von Sutton Hoo/GB sowie der ebenfalls bereits genannten Patene aus Abchasien in der Eremitage<sup>639</sup>. Die technische Machart des Perlrandes, der mit einer Hohlperlpunze zwischen zwei Linien eingeschlagen wurde, erscheint auch auf zwei der oben erwähnten Silberteller mit Kontrollstempeln aus der Regierungszeit der Kaiser Zeno (474-491) und Anastasius (491-518), die im Mittelmedaillon ebenfalls das Kreuz auf dem Paradiesberg zeigen<sup>640</sup>.

Ein auffälliges Merkmal des Diskos ist der relativ hohe und leicht konische Fuß mit umknickendem Standing. Hohe

Standfüße sind bei Silbertellern und -schalen anscheinend vor allem im 5. und 6. Jahrhundert geläufig<sup>641</sup>. Von den durch Kontrollstempel datierten Objekten weisen die deutlich größeren Diskoi ungeklärter Provenienz der Sammlung Ferrell (474-491)<sup>642</sup> sowie die Anastasius-Platte aus dem Schiffgrab von Sutton Hoo/GB (491-518) und die erwähnten Teller in der Eremitage<sup>643</sup> ähnliche Standfüße auf. Der Teller der Sammlung Ferrell verfügt zudem ebenfalls über eine umlaufende Linie knapp über dem unteren Ende des Standrings. Runde Teller mit vergleichbaren Standfüßen, die wie der vorliegende Diskos zwei umlaufende Linien an dieser Stelle aufweisen, zählen zu den Objekten der *sparsio* des Konsuls des Jahres 518 Magnus auf zwei Knochentafeln in Liverpool und Paris<sup>644</sup>. In etwa vergleichbar ist auch der Teller mit hohem konischen Fuß, der auf einem Bodenmosaik der Basilika von Bir abu radi in Kissufim/IL (576-578) dargestellt ist<sup>645</sup>. Weitere ähnlich gestaltete hohe Füße weisen gestempelte Schalen, Becken und Eimer aus der Zeit des Kaisers Anastasius (491-518) und Justinians I. (527-565) auf<sup>646</sup>. Bei Tellern und Schalen des 7. Jahrhunderts sind anscheinend niedrigere Standfüße die Regel.

637 So bereits Maaß, Neuerwerbungen 1993, 197. – Zur Schüssel: Kat. London 2008-2009, 388f. Nr. 45 (M. Mundell Mango). – Dodd, Silver Stamps 220f. Nr. 78.

638 Mundell Mango/Bennett, Sevso Treasure 78f. Abb. 1-14. 1-34. 1-43. 1-49-1-50. – Bruce-Mitford, Sutton Hoo Abb. 32c.

639 Bruce-Mitford, Sutton Hoo 22 Abb. 19. 20d. – Pyatnitsky, New Evidence Taf. 23,2.

640 Spier, Ferrell Collection 178f. Nr. 132. – Pyatnitsky, New Evidence Taf. 23,2. – Pättnickij, Gulgofa Abb. 7-9.

641 Quast/Tamala, Silver Bowls 106 mit Beispielen. – Aimone, Tesoro 82-86 Nr. 8-12 Abb. 58. 60-61. 64-65 zu den Beispielen aus dem Schatzfund von Canoscio/I.

642 Spier, Ferrell Collection 174-177 Nr. 131. – Die Objekte sind angeblich Bestandteil des Grabinventars eines »gotischen« Aristokraten (Spier, Ferrell Collection 158 Nr. 126-149). Die dem gleichen Fundkomplex zugeordneten Objekte weisen jedoch Parallelen zu einem wohl aus dem westlichen Georgien

stammendem Grabinventar auf: Miks, Relikte (frdl. Hinweis Dr. Christian Miks, Mainz).

643 Bruce-Mitford, Sutton Hoo 4-32 bes. Abb. 5. – Pyatnitsky, New Evidence Taf. 23,3. – Pättnickij, Gulgofa Abb. 1a.

644 Volbach, Elfenbeinarbeiten 38 Nr. 24 bis Taf. 11. Die Knochentafeln gelten als mittelalterliche Kopien spätantiker Originale.

645 Baumann, Stifter 237-240 Abb. 30. Er vermutet jedoch, dass es sich um einen Kelch mit darauf liegender Patene handelt. – Mundell Mango, Silver 11 Abb. 1.2.

646 Zwei in Estland gefundene Schalen: Quast/Tamala, Silver Bowls Abb. 3-5. – Die Trulla mit nilotischen Szenen in der Eremitage: Zaleskaja, Pamjatniki vizantijskogo 55 Nr. 24. – Matzulewitsch, Byzantinische Antike 76 Abb. 10. – Der Eimer des Vrap-Schatzes: Werner, Schatzfund von Vrap 15 mit Anm. 13 Taf. 10. – Dodd, Silver Stamps 247 Nr. 88. – Vergleichbar ist auch der Fuß einer ins 6. Jh. datierten Schale in Genf: Martiniani-Reber, Antiquités 55f. Nr. 19 (M. Martiniani-Reber).

Diese genannten Anhaltspunkte legen deshalb m. E. am ehesten eine Entstehung des Diskos vom fortgeschrittenen 5. bis 6. Jahrhundert nahe. Einige Anhaltspunkte lassen dabei tendenziell den Zeitraum des späten 5. und früheren 6. Jahrhunderts vermuten: Die auf Silberobjekten zu dieser Zeit anscheinend besonders beliebte Ikonographie des Mittelmotivs sowie die spezifische Form des in Bordüren bisher nur auf Silberobjekten der Regierungszeit des Kaisers Anastasius bezeugten Motivs des Akanthuskelchs. Zudem ist die Komposition des Dekors aus einem Mittelmedaillon mit umlaufender Bordüre und einer weiteren Bordüre am äußeren Rand der Innenfläche unter den bisher bekannten mit Kontrollstempeln versehenen Silberobjekten auf dem bereits erwähnten Teller in der Sammlung Ferrell (474-491) und einer Silberschale in Mainz (ca. 527-550) bezeugt<sup>647</sup>.

Wie bereits erwähnt, erscheint ein vergleichbares Hauptmotiv auf sicher als Patenen anzusprechenden Silbertellern, sodass eine derartige Funktion auch für diesen Diskos sehr wahrscheinlich ist. Als Vorbild für die Ikonographie des edelsteingeschmückten Kreuzes auf einem Berg diente möglicherweise das Prachtexemplar, das Kaiser Theodosius II. (408-450) auf dem Golgothafelsen aufstellen ließ<sup>648</sup>. Das Motiv stellt ein Sinnbild des messianischen Heils mit eschatologischem Charakter dar<sup>649</sup>. Das Kreuz Christi wird in der Exegese der Kirchenväter mit dem Lebensbaum (vor allem nach Gn 2,9) gleichgesetzt, wobei zuweilen betont wird, dass von ihm der Paradiesstrom bzw. die Quelle des Taufwassers entspringt<sup>650</sup>. In der liturgischen Dichtung greift z. B. Romanos der Melode (ca. 485-562) diese Typologie auf. Sein Hymnos auf die Verehrung des ehrwürdigen Kreuzes beginnt folgendermaßen: »Das dreifach selige Holz, das Geschenk unseres Lebens, pflanzte der Höchste inmitten des Paradieses [...]. Als aber der Räuber sah, wie der Baum Edens gut nach Golgotha verpflanzt worden war, da erkannte er das Leben in ihm [...]«<sup>651</sup>. Auf einigen frühbyzantinischen Pilgerampullen aus Palästina ist die Doppeldeutigkeit von Lebensbaum und Kreuz ikonographisch klar zum Ausdruck gebracht, indem in der Szene der Kreuzigung der Golgothafels durch Wasserströme als Paradiesberg charakterisiert ist und das Kreuz aus Palmschuppen gebildet wird<sup>652</sup>.

Materialanalyse: S. 209.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Kat. Paderborn 2013, 100-101 Nr. 77 (B. Fourlas). – Prestel-Museumsführer, Karlsruhe 96 (M. Maaß). – Maaß, Spätantike 157 Abb. 144. – Maaß, Neuerwerbungen

1993, 196-198 Abb. 4. – Kat. Habsburg Feldman 1990, 210 Nr. 302.

Benjamin Fourlas

#### IV.110 Diskos

Taf. 78, 1

Inv.-Nr. 93/1061

Silber, wahrsch. getrieben, geschnitten, drehend überarbeitet/geglättet, mit ziselierter Inschrift

H. 2,6 cm, Dm. 34,8 cm (innen), 36,4 cm (außen), Gew. 790 g  
1993 aus dem Kunsthandel erworben (Nikolas Koutoulakis, Genf)

Fundort unbekannt, laut Auktionskatalog angeblich südliche Türkei oder Syrien. Laut Kunsthändlerangabe zusammengehöriger Fund mit IV.109

6.-frühes 7. Jh.

Das Objekt ist gut erhalten. Auf der Innenseite befinden sich einige Kratzspuren. Stellenweise sind noch hart anhaftende schwärzliche Verunreinigungen vorhanden.

Der runde Diskos verfügt über eine schräg aufgehende Wandung mit einer waagrecht umgeschlagenen 0,8 cm breiten Lippe und leicht gewölbtem Boden (Abb. 41). Im Zentrum ist ein Zentrierpunkt vorhanden<sup>653</sup>. Das Innere ist geglättet, auf der Rückseite sind noch Treibspuren erkennbar. Am äußeren Rand des Bodens verläuft ein 1,4 cm hohes Inschriftenband, das von zwei offensichtlich auf der Drehbank eingeschnittenen Linien begrenzt wird (Abb. 42): † THC ΑΓΙΑΣ ΕΚΛΙCΙΑC ΧΩΡΙΟΥ ΠΗΓΑΜΩΡΙΩΝ (τῆς ἁγίας ἐκκλησίας χωρίου Πηγαμωρίων, »[Besitz] der heiligen Kirche des Dorfes der Pegamorer«). Im Zentrum der Patene befindet sich als einziger Schmuck ein schlichtes lateinisches Kreuz mit geschweiften Hasten. Das Kreuz ist schneidend eingearbeitet und wurde offensichtlich frei Hand ohne Vorzeichnung ausgeführt, da die Ansätze für einige Linien verworfen wurden bzw. über die Konturen hinausragen.

Sowohl formtypologisch als auch vom Dekor mit einem schlichten Kreuz und einer umlaufenden Inschrift gehört der Diskos zu einer Reihe von Patenen der Zeit um 500 bis zum frühen 7. Jahrhundert mit nahezu identischen Maßen, die aus syrischen Schatzfunden stammen und häufig ebenfalls den Zentrierpunkt auf der Schauseite aufweisen<sup>654</sup>. Was die schwach ausgeprägte Schweifung der Kreuzarme und das Formular der Inschrift angeht, so steht der Diskos der etwas kleineren und mit einem Fußring versehenen Pa-

647 Spier, Ferrell Collection 174f. Nr. 131. – Fourlas, Silberschale Abb. 1.

648 Zu diesem Kreuz Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 17f. – Holum, Pulcheria's Crusade 163-167.

649 Vgl. Dodd, Silver Treasures 30.

650 Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 7f. – Erdmann u. a., Baum 25f. mit Quellenbelegen. – Vgl. auch Pfnür, Kreuz 217-222. – Underwood, Fountain 97-101.

651 Romanos Melodos, Hymn. 2,1 (Übersetzung nach Koder, Romanos 69).

652 Heid, Kreuz 170. 204 mit Anm. 244 Abb. 41-42. – Ihm, Programme 83f. Abb. 19. – Grabar, Ampoules 26f. Nr. 10-11 Taf. 16. 18. – Man vgl. auch eine Pilgerampulle in Washington, die das Golgothakreuz (ohne Palmschuppen)

auf einem Hügel mit den Paradiesquellen zeigt: Vikan, Pilgrimage Art 38-40 Abb. 26.

653 Zu Mittelpunktmarkierungen auf Silberarbeiten s. Foltz, Herstellungstechnik 241. 244f. Taf. 113,2.

654 Mundell Mango, Silver bes. 81-83 Nr. 5; 171-174 Nr. 36; 233f. Nr. 63; 247 Nr. 74. – Vgl. auch die etwas größere Patene in der Sammlung Ferrell: Spier, Ferrell Collection 262f. Nr. 191. – Allgemein zur Typologie und zum Dekor frühbyzantinischer Patenen: Leader-Newby, Silver 85-97. – Einen Zentrierpunkt im Zentrum der Schauseite weist z. B. auch die Patene in der Temple Gallery in London auf (6. Jh.): Kat. London 1990, 34-37.

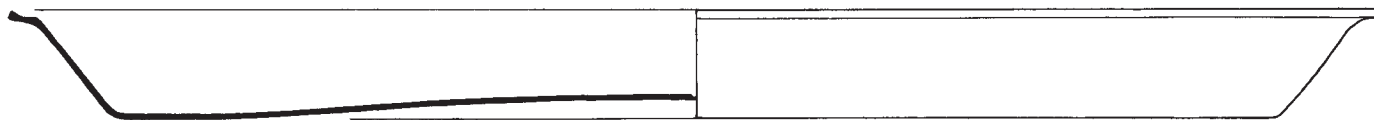


Abb. 41 Profilzeichnung von IV.110. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

† ΤΗΣΑΓΙΑΣΕΚΛΗΣΙΑΣΧΩΡΙΟΥΤΗΣΓΑΜΩΡΙΩΝ

Abb. 42 Inschrift auf IV.110. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

tene des Sarabaon-Schatzes besonders nah (7. Jh.?, wohl Sarba/RL)<sup>655</sup>. Inschriften dieser Art, die Objekte als Besitz einer bestimmten Kirche bzw. eines Heiligen ausweisen, sind in der frühbyzantinischen Silbertoreutik des 6. und 7. Jahrhunderts mehrfach bezeugt, und zwar insbesondere auf Patenen und Kelchen<sup>656</sup>. Die Funktion des Diskos als Patene ist durch die Formtypologie und die Inschrift gesichert. Der Ort Pegamoron ist bisher nicht lokalisierbar. Wenn man eine Lesung des Ortsnamens als Πηγ(ή oder -αί) Ἀμωρίων annimmt, dann käme gegebenenfalls ein Ort im Umkreis des syrischen 'Ammūriya (wahrsch. das heutige 'Ammūrīn/SYR) am Orontes in Frage<sup>657</sup>.

Materialanalyse: S. 209.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Todt/Vest, Syria 1574 s. v. Peg' Amōriōn. – Witt, Hyper Euches 125. 242 E IV 42. – REG 108 Nr. 710. – SEG 44 Nr. 1579. – Maaß, Neuerwerbungen 1993, 196 Abb. 3. – Kat. Habsburg Feldman 1990, 208 Nr. 301.

Benjamin Fourlas

#### IV.111 Löffel

Taf. 79, 1-4

Inv.-Nr. 94/712

Silber, gegossen und überarbeitet, graviert, Inschrift ziseliert  
L. 21 cm, Laffe: L. 7 cm, B. 3,8 cm, Dm. Diskus 1,2 cm, Gew. 52 g

Erworben 1994 aus der Sammlung Zacos

Fundort unbekannt, wahrscheinlich östlicher Mittelmeerraum  
(wohl Großraum Syrien)

6.-frühes 7. Jh.

Der Löffel ist vollständig erhalten und weist einige Kratzer auf. Er wurde neuzeitlich aufgearbeitet und poliert. Geringe schwarze Oxidationsspuren sind noch vorhanden.

Der Löffel besteht aus einer großen birnenförmigen Laffe, die über einen Diskus mit dem Griff verbunden ist. Der Griff weist im vorderen Bereich einen vierkantigen Querschnitt auf (L. 3,8 cm), im längeren hinteren Teil einen runden. Der Griff endet in einem kugelförmigen Knauf, der durch einen profilierten Wulst von diesem abgesetzt ist. Die Innenseite der Laffe ist mit einem gravierten lateinischen Kreuz mit Armen konischer Form und geschweiften Enden verziert. Die Form des Kreuzes und die Schweifung bzw. Kerbung der Enden der Kreuzarme findet eine ungefähre Entsprechung auf einer Patene aus dem sog. Hama-Schatz (Mitte 6. Jh.)<sup>658</sup>.

Im vorderen Teil des Griffs ist auf dessen Oberseite die Inschrift † ΥΠΕΡ ΑΝΑΠΑΥΣΕΩΣ (†Υπερ ἀναπαύσεως, »für die Seelenruhe«) zu lesen, die in ordentlich ausgeführten Unzialbuchstaben gleicher Höhe ausgeführt ist<sup>659</sup>. Diese Inschrift ist sicher auf das griechische Namensmonogramm auf dem Diskos zwischen Laffe und Griff zu beziehen. Es handelt sich um ein graviertes Blockmonogramm aus den Buchstaben N, Ε, Ο und Υ. Vorgeschlagen wurde eine Auflösung als ΕΥΓΕΝΙΟΥ (»des Eugenios«)<sup>660</sup>. Die genuin christliche Bittformel ὑπερ ἀναπαύσεως findet sich häufig auf frühbyzantinischen Silberobjekten aus Kirchenschätzen, ist bisher jedoch auf keinem weiteren Löffel bezeugt. Sie bezieht sich wohl überwiegend auf Verstorbene<sup>661</sup>, sodass der Löffel vielleicht von den Hinterbliebenen des Eugenios an eine Kirche gestiftet wurde (vgl. IV.116).

Die formtypologischen Merkmale lassen diesen Löffel an die Gruppe 6 nach der Klassifizierung von Stefan Hauser

655 Mundell Mango, Silver 248 Nr. 75: † Κιμήλιον τῆς ἁγιοτάτης ἐκκλησίας χωρίου Σαραβῶν.

656 Dazu Witt, Hyper Euches 124f. 262f. Liste 19. – Man vgl. auch die Inschriften der Silberobjekte aus der Sammlung Zacos in Genf, für die eine Datierung ins 8.-9. Jh. vorgeschlagen wurde: Martiniani-Reber, Donation Zakos 84-104 Nr. 30-32 (M. Mundell Mango).

657 So Todt/Vest, Syria 827 s. v. 'Ammūriya; 1574 s. v. Peg' Amōriōn. – Zu Πηγ(ή bzw. Πηγ(ή als Toponyme s. z. B. Külzer, Ostthrakien 572-575. – Ein entsprechender Ort in der Nähe von Amorion in Phrygien/TR (zum Ort Belke, Galatien 122-125) kommt nicht in Betracht, da es sonst korrekt Ἀμωρίανων heißen müsste. Frdl. Hinweis Dr. Chris Lightfoot (New York). Vgl. LBG 74 s. v. Ἀμωριανός.

658 Mundell Mango, Silver 78f. Nr. 4.

659 Die Form der Buchstaben und des Kreuzes ähneln in etwa der Inschrift auf einer Kelle aus dem Hama-Schatz (ausgenommen die Querhaste des Alpha): Mundell Mango, Silver 128f. Nr. 23. – Vgl. auch Sigma und Omega der Inschrift auf einem Silberlöffel der Gruppe 4 in Istanbul sowie ein Exemplar der Gruppe 6 in Baltimore: Hauser, Silberlöffel 115 Nr. 117 Taf. 17f; 122 Nr. 149 Taf. 32c. – Mundell Mango, Silver 121f. Abb. 19.2.

660 Maaß, Neuerwerbungen 1994, 135. – Als Vergleich wird auf das nahezu identische Monogramm eines Bleisiegels des 6. Jhs. verwiesen: Zacos/Vegler, Lead Seals I 837 Nr. 1379 Taf. 232, 135.

661 Zur Formel: Downey, Inscription 350. – Witt, Hyper Euches 189f. – Kritisch zum von Witt (aber auch von Downey) postulierten ausschließlichen Bezug dieser Formel auf Verstorbene: Albrecht, Nagyszentmiklós Anm. 54.

anschießen, deren Vertreter dem Kaper-Koraon-Schatz zugeordnet werden<sup>662</sup>. Im Gegensatz zu den Vertretern der Gruppe 6 ist jedoch bei diesem Löffel das verdickte Ende des Griffs klar als abgesetzte Kugel ausgearbeitet und vom Griff durch einen profilierten Wulst getrennt. Diese Gestaltung des Griffendes erinnert mehr an den oberen Teil balusterförmiger Abschlüsse, wie sie bei frühbyzantinischen Silberlöffeln häufiger auftreten (vgl. IV.116)<sup>663</sup>. Kreuze finden sich ansonsten auf der Laffeninnenseite von sieben Silberlöffeln des mittleren 6. bis frühen 7. Jahrhunderts aus Syrien und dem Libanon, unter ihnen alle Exemplare der Gruppe 6<sup>664</sup>.

Der chronologische Rahmen der Löffel der Gruppe 6 bietet einen Anhaltspunkt für die Datierung. Die Verwendung des Blockmonogramms, das ab dem zweiten Drittel des 6. Jahrhunderts zunehmend vom Kreuzmonogramm verdrängt wurde und spätestens zu Beginn des 7. Jahrhunderts »aus der Mode« kam<sup>665</sup>, legt tendenziell eine Datierung noch ins 6. Jahrhundert nahe. Für die Verwendung des Löffels siehe die Ausführungen zu IV.116.

Materialanalyse: S. 209.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Maaß, Neuerwerbungen 1994, 135.

*Benjamin Furlas*

#### IV.112 Kelch

Taf. 79, 5-6; 80, 1

Inv.-Nr. 93/1064

Silber, (gegossen?), getrieben, geschnitten, drehend überarbeitet/geglättet, mit ziselierten Inschrift

H. ca. 16,5 cm (gesamt), Kupa: H. 11,2 cm, Dm. 14 cm, Fuß: H. 5,7, Dm. ca. 7,8 cm, Gew. 472,6 g

1993 aus dem Kunsthandel erworben (Nikolas Koutoulakis, Genf)

Fundort unbekannt, wohl ursprünglich aus Kleinasien oder Syrien

6.-7. Jh.

Der Kelch ist vor der Erwerbung modern restauriert worden. Mehrere Bruchstellen in der Kuppawandung und am Standring wurden anscheinend mit Kunstharz ausgebessert und Verbeulungen rückgeformt. Die Kupa ist leicht gedrückt und nicht kreisrund. Die vom Fuß gelöste Kupa wurde wieder angeklebt.

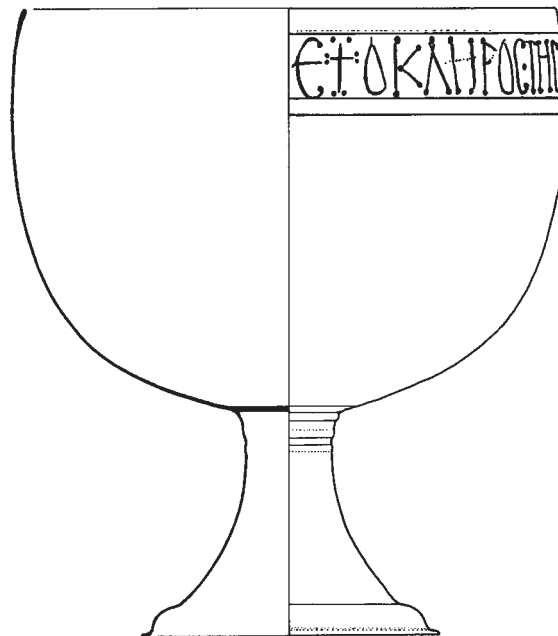


Abb. 43 Profilzeichnung von IV.112. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

Die getriebene Kupa des Kelches ist bauchig gerundet mit hoher und steil aufsteigender Wandung, die zum Rand hin leicht eingezogen ist (Abb. 43). Die Oberfläche der Kuppawandung ist außen stellenweise porös, was auf Gusslunker oder auf Korrosion zurückzuführen sein kann. Im Inneren sind Treibspuren sichtbar. Knapp unterhalb des Randes der Kupa befindet sich zwischen offensichtlich auf der Drehbank eingeschnittenen Riefen (eine oben, zwei unten) eine ziselierte Inschrift (Abb. 44): † Ο ΚΛΗΡΟΣ ΤΗΣ ΕΝ ΛΙΓΑΝΟΙΣ ΑΓΙΩΤ' ΕΚΚΛ' ΕΠΙ ΤΡΥΦΩΝΟΣ ΤΟΥ ΟΥ' ΕΠΙΣΚ' ΕΠΟΙΗΣΕ [Ο κληρος τῆς ἐν Λιγανοῖς ἀγιωτ(άτης) ἐκκλ(ησίας) ἐπὶ Τρύφωνος τοῦ οὐ(ιώτατου)]<sup>666</sup> ἐπισκ(όπου) ἐποίησε, »Der Klerus der allerheiligsten Kirche in Ligana (oder Liganoi) hat es unter dem allerfrömmsten Bischof Tryphon machen lassen«<sup>667</sup>. Bei der Ausführung der Inschrift sind die »Hilfspunkte« der Buchstaben auffällig, die sich überwiegend an den Enden von Linien befinden. Diese wurden anscheinend zuerst mit einer runden Punze eingeschlagen und anschließend mit scharfkantigen Punzen und dem Stichel die Linien ziseliert<sup>668</sup>. Dabei wurde beim Epsilon in zwei Fällen die mittlere Haste nicht ausgeführt. Dies lässt in Verbindung mit der unsorgfältigen Aus-

662 Hauser, Silberlöffel 45-49. 122 Nr. 149-152 Taf. 32.

663 Vgl. z.B. Exemplare der Gruppe 4: Hauser, Silberlöffel 31-42 (zum Typ) Taf. 24-25; 27a-f; 28a-c; 29a-b.

664 Martiniani-Reber, Antiquités 60 Nr. 23 (M. Martiniani-Reber). – Hauser, Silberlöffel 62. 111; Nr. 97 Taf. 14d; 112 Nr. 102 Taf. 16a; 122 Nr. 149-152 Taf. 32.

665 Seibt, Monogramm 592 f. – Vgl. Hauser, Silberlöffel 64-67. – Dodd, Silver Stamps 16. – Ein Löffel der Gruppe 6 aus dem Kaper-Koraon-Schatz weist zwei Kreuzmonogramme auf: Hauser, Silberlöffel 122 Nr. 149 Taf. 32a-b.

666 Bisher wird OC als ὁσίου aufgelöst. – SEG 44 Nr. 1580. – Zur Abkürzung OC für ὁσιος s. Avi-Yonah, Abbreviations 90. – Für die Abkürzung OCS in einer Inschrift der Brotvermehrungskirche in Tabgha/IL ist die Auflösung als ὁσιώτατος vorgeschlagen worden: Schneider, Brotvermehrungskirche 53 f. – Zur ὁσιώτατος als gängigem Prädikat der Bischöfe vor allem seit justinianischer Zeit: Deichmann, Ravenna II/2, 13 f.

667 Das Verb ποιέω bezieht sich in Inschriften auf Bodenmosaiken häufig auf den Auftraggeber und nicht den Mosaizisten, weshalb es hier nicht wörtlich, sondern sinngemäß als »hat machen lassen« übersetzt wird. – Vgl. Atzaka, Epangelma 50-55. – Scheibelreiter-Gail, Mosaiken Westkleasiens 186. 369. 381. – Witt, Hyper Eucher 61. 68 f. – Zum Gebrauch des Verbs ποιέω in Verbindung mit dem Auftraggeber vgl. die Inschrift auf einem silbernen Buchdeckel aus dem Luxor-Schatz: Strzygowski, Koptische Kunst 342 f. Nr. 7203.

668 Vgl. dazu folgende Inschriften ähnlicher Machart auf Silberarbeiten: zwei Löffel aus dem Schiffgrab von Sutton Hoo: Hauser, Silberlöffel 115 Nr. 113 Taf. 17b; Bruce-Mitford, Sutton Hoo 132-146 Abb. 106. 108. – Den Kelch des Vrap-Schatzes: Piguet-Panayotova, Gold 44 f. Abb. 10-14. – Patene des Phela-Schatzes: Mundell Mango, Silver 234 f. Nr. 64. – Das Monogramm auf dem Löffel des Framarich: s. u. IV.116, Taf. 84, 3-4.



Abb. 44 Inschrift auf IV.112. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

führung der Buchstaben vermuten, dass der Silberschmied im Ziselieren von Inschriften keine besondere Übung besaß<sup>669</sup>. Die Inschrift wurde erst nach den Riefen eingebracht, da die Punkte z. T. in diese eingeschlagen wurden.

An der Außenseite am Boden der Kuppa befindet sich um den Ansatz des Fußes herum eine eingedrehte Linie. Der Fuß ist von konischer Gestalt mit einer eingeschnittenen Linie am oberen Ende und Treibspuren im Inneren. Ein Wulst leitet zum Standring über. Die ursprüngliche Art der Verbindung zwischen Kuppa und Fuß ist nicht eindeutig ersichtlich. Weder der optische erfassbare Befund noch Röntgenaufnahmen deuten auf eine Zarge oder eine Lötnaht hin.

Das Objekt lässt sich nach formalen Kriterien nur allgemein in das Spektrum der frühbyzantinischen Kelche einordnen. Es gehört zur Gruppe der Exemplare mit einem Standfuß ohne Nodus, die bisher nicht so häufig bezeugt sind<sup>670</sup>. Der nahe dem Dorf Nova Nadežda/BG gefundene Silberkelch (wohl 527) und der Kelch des Symeonios aus dem sog. Hama-Schatz (547-550) verfügen über stärker trichterförmige Standfüße und eine etwas niedrigere Kuppa<sup>671</sup>. Die Kelche aus dem Gallianu-Schatz (Galognano/I) haben z. T. etwas schlankere Füße mit umgeknicktem flachem Standring aber eine halbeiförmige bzw. zylindrische Kuppa (6. Jh.)<sup>672</sup>. Eine mit IV.112 in etwa vergleichbare Kuppa weist ein Kelch in München auf, für den eine Herkunft aus Kleinasien angenommen wird (wohl 7. Jh.)<sup>673</sup>. V. H. Elbern vermutet aufgrund einer in etwa vergleichbaren Gestalt der Kuppa von IV.112 mit dem sog. Bosworth-Kelch aus dem Kaper Koraon-Schatz (6.-7. Jh.) eine syrische Provenienz<sup>674</sup>. In diesem Fall bieten jedoch formtypologische Merkmale für eine engere regionale Eingrenzung oder Datierung keine tragfähigen Ansatzpunkte.

Zur Frage der Provenienz und der Datierung sind vor allem die Angaben aus der Inschrift relevant. Für den Wortlaut der Inschrift findet sich keine direkte Entsprechung im bis-

her bekannten Repertoire von Inschriften auf Silberobjekten. Auftraggeber ist offenbar die Priesterschaft<sup>675</sup> einer Kirche an einem Ort ἐν Λιγανοῖς. Der Anlass der Herstellung wird nicht genannt. Das neutrale Verb ποιέω enthält aber keinen eindeutigen Hinweis auf eine Weihung, die üblicherweise durch die spezifische Terminologie zum Ausdruck gebracht wird<sup>676</sup>. Die Nennung des gesamten Klerus als Auftraggeber ist unter den bisher bekannten Inschriften auf frühbyzantinischen Silberobjekten singulär<sup>677</sup>. Möglicherweise bezieht sich die Formulierung nicht ausschließlich auf den Kelch, sondern auf die Stiftung des gesamten liturgischen Geräts oder eines größeren Teils der Ausstattung einer Kirche. Die Beteiligung von mehreren Vertretern des Klerus an der Ausstattung von Kirchen ist z. B. durch Mosaikinschriften des 6. Jahrhunderts in Griechenland bezeugt, in denen auch der Begriff κληρος Verwendung findet<sup>678</sup>. Der Nennung des mit ἐν eingeleiteten Bischofsnamens kommt wohl hauptsächlich datierende Funktion zu<sup>679</sup>. Aufgrund der Inschrift ist von einer Verwendung des Kelchs als liturgisches Gefäß in der genannten Kirche ἐν Λιγανοῖς auszugehen.

Der Ort ἐν Λιγανοῖς lässt sich nicht eindeutig lokalisieren. Als Identifizierung ist Lagina in Karien vorgeschlagen worden, wobei eine Verschreibung zu Ligana/TR angenommen wird<sup>680</sup>. Dabei handelt es sich um eine Siedlung am Tempel der Hekate, 11 km von Stratonikeia im südwestlichen Kleinasien entfernt, zu dessen Territorium das Heiligtum gehörte. Dort wurde in frühbyzantinischer Zeit auf dem Gelände des Temenos eine kleine einschiffige Kapelle neben dem Altar errichtet<sup>681</sup>. Die Verbindung der Inschrift auf dem Kelch mit diesem Ort ist gut denkbar, zumal die Lage des Hekate-Heiligtums zuweilen in antiken Inschriften und bei Strabon durch den Zusatz ἐν Λαγίνοις spezifiziert wird<sup>682</sup>. Der Ort ist nicht als Bischofssitz bezeugt, sodass in dem genannten Tryphon wohl der Bischof von Stratonikeia zu sehen ist, sofern

669 Für den Löffel mit der ebenfalls mit »Hilfspunkten« gestalteten Saulos-Inschrift aus dem Schiffsgrab von Sutton Hoo wird ein des Griechischen Unkundiger angenommen: Hauser, Silberlöffel 83 Taf. 17b.

670 Elbern, Morphologie 515.

671 Gerassimova-Tomova, Silberkelch 307-312. – Mundell Mango, Silver 68-70 Nr. 1. – Vgl. auch die Darstellung eines grauen Kelchs mit roter Füllung (wohl ein eucharistischer Kelch) auf einem Bodenmosaik einer Basilika in Cherson/UA (6. Jh.): Yashaeva u. a., Cherson 414. 675 Nr. 497b.

672 Mundell Mango, Silver 250-253 Nr. 77-80.

673 Kat. München 2004-2005, 114 Nr. 146 (L. Seelig). – Kat. München 1998-1999b, 105-107 Nr. 15 (R. Kahsnitz). – Zur möglichen Lokalisierung des in der Inschrift dieses Kelches genannten Ortes Paonala in Pamphylien: Hellenkemper/Hild, Lykien 779 s. v. Paonala bzw. 789 s. v. Paunalla.

674 Elbern, Morphologie 515. – Zum Kelch s. Mundell Mango, Silver 138-140 Nr. 28.

675 Seit der Wende vom 2. zum 3. Jh. wird der Begriff Klerus als Bezeichnung für die Gesamtheit der christlichen Amtsträger (Bischof, Presbyter, Diakon) in Abgrenzung zu den Laien verwendet. – Favier, Klerus 82-94. – Zum Terminus Klerus s. auch Hübner, Klerus 22-28.

676 Zu den frühbyzantinischen Weihe- und Gelübdeformeln Witt, Hyper Euches 182-191.

677 Witt, Hyper Euches 130.

678 Assimakopoulou-Atzaka/Parcharidou-Anagnostou, Inscrizioni vescovili 29 f. Abb. 5 (Basilika in Arkassa, Karpathos); 32 (Basilika in Klapsi). – Caraher, Church 325 f. Nr. 27-28.

679 Mundell Mango, Silver 3 vermutet, dass die Formel ἐν + Name auf Silberobjekten anzeigt, dass diese mit dem Vermögen der Kirche gekauft wurden. – Kritisch dazu Ševčenko, Sion Treasure 41 f., der die datierende Funktion betont. – Zur datierenden Funktion von ἐν gepaart mit einem Bischofsnamen vgl. z. B. auch Assimakopoulou-Atzaka/Parcharidou-Anagnostou, Inscrizioni vescovili 27 f. – Zur Mehrdeutigkeit der ἐν-Formel s. auch Di Segni, Authorities 312 f. – Caraher, Church 210 f. Anm. 28 nimmt an, dass in mit ἐν eingeleiteten Namen in Inschriften in Kirchen zuweilen auch der hauptverantwortliche Koordinator einer aus unterschiedlichen Geldquellen und von mehreren Personen finanzierten Stiftung zu sehen ist.

680 Maaß, Neuenwerbungen 1993, 199.

681 Ruggieri, Caria Bizantina 100-104.

682 Strab. 14,2,25. – Şahin, Inschriften I 156 Nr. 289 Z. 5-6 (kaiserzeitlich). – Şahin, Inschriften II 1 Nr. 501 Z. 12 f. (323 v. Chr.).

man diese Zuweisung akzeptiert. Die von M. Maaß geäußerte Überlegung, es könne sich unter Umständen um den für das Jahr 536 bezeugten gleichnamigen Bischof von Kolobasa handeln, ist m. E. eher auszuschließen, da kein Bezug dieses Bischofssitzes zu Lagina besteht<sup>683</sup>. Zudem ist zu bedenken, dass die Bischofslisten der Region nur sehr lückenhaft überliefert sind.

Da die Identifizierung des Ortes mit Lagina in Karien letztlich aber nicht vollkommen gesichert ist, muss weiterhin in Erwägung gezogen werden, dass es sich bei ἐν Λιγανοῖς um einen anderen Ort handelt. In Frage käme z. B. al-Ġīna und al-Laġina/LGYN' in Syrien, wo für das 6. Jahrhundert ein monophysitisches Kloster bezeugt ist<sup>684</sup>.

Einige vage Anhaltspunkte für die zeitliche Einordnung des Kelchs in das 6. bis 7. Jahrhundert bietet die Inschrift. Dort sind Abkürzungen mehrfach durch ein hochgestelltes S angegeben. Diese Form des Kürzungszeichens ist in der Epigraphik seit dem 2. Jahrhundert n. Chr. bezeugt und vor allem im 6. Jahrhundert die dominante Abkürzungsform<sup>685</sup>. Es tritt z. B. auch auf Objekten des Sion-, Stuma-, und Phela-schatzes auf<sup>686</sup>, außerdem auf **IV.120**. Der Anfangsbuchstabe des Namens Tryphon ist als einziger der Inschrift um eine Querhaste ergänzt, wodurch eine Kreuzform gebildet wird. Eine Parallele hierzu findet sich beim ersten Buchstaben des Namens des Bischofs Eutychianos in Inschriften auf Objekten des Sion-Schatzes (Mitte 6. Jh.)<sup>687</sup>. Die Formel ἐπὶ τοῦ ὁσιώτατου ἐπισκόπου erscheint ebenfalls auf Silberobjekten des Sion-Schatzes<sup>688</sup>. Wie bereits erwähnt, finden sich für die Ausführung der Buchstaben mit den eingeschlagenen Punkten Parallelen auf Silberobjekten, die im 6. oder im 7. Jahrhundert entstanden sein dürften (vgl. das Monogramm auf **IV.116**)<sup>689</sup>.

Materialanalyse: S. 209.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Todt/Vest, Syria 1462 s. v. Ligana. – Witt, Hyper Euches 240 Nr. E IV 21. – Elbern, Morphologie 515 Abb. 22. – REG 108 Nr. 710. – SEG 44 Nr. 1580. – Maaß, Neuerwerbungen 1993, 199.

*Benjamin Furlas*

#### **IV.113 Schüssel**

**Taf. 80, 2-4**

Inv.-Nr. 94/752

Silber (gegossen?), getrieben, geschnitten, drehend überarbeitet/geglättet, teilweise blattvergoldet, mit ziselierter Inschrift H. 14,3 cm, Dm. ca. 18,1 cm (innen), ca. 18,6 cm (außen), Gew. 650 g

Erworben 1994 aus der Sammlung Zacos

Fundort unbekannt, ursprünglich wohl aus dem östlichen Mittelmeerraum (Syrien?)

6.-7. Jh.

Das Objekt ist sehr gut erhalten. Mehrere kleine Brüche im Bereich der Wandung unterhalb der Inschrift bis zum Boden wurden vor dem Erwerb geflickt. Die Schüssel ist leicht gedrückt und nicht kreisrund.

Die Schüssel, deren Rohform vermutlich gegossen war, ist von bauchiger Gestalt mit leicht eingezogenem Rand und abgesetzter Lippe (**Abb. 45**). Die Innenseite des Gefäßes weist knapp unter dem Rand eine eingeschnittene Linie auf. Nur ein Rand von 1,8 cm Höhe wurde geglättet, im übrigen Inneren sind die Treibspuren noch erkennbar. Knapp unterhalb der Lippe sind zwei parallel verlaufende Riefen eingeschnitten. Darunter befindet sich ein umlaufendes ca. 1,7 cm hohes Inschriftenband, das oben und unten von vergoldeten Profilen eingerahmt wird (**Abb. 46**): **Ρ ΥΠΑΤΙΣ Ρ ΕΥΞΑΜΕΝΗ Ρ ΠΡΟΧΝΕΚΕΝ** [*Ῥυπατὶς εὐξαμένη προσήνεκεν*, »Hypatis, der gelobt hat, brachte (es) dar«]. Die Wörter sind jeweils durch ein Staurogramm getrennt, unter dessen Querhasten die apokalyptischen Buchstaben Alpha und Omega angebracht sind. Die Buchstaben weisen weitgehend eine einheitliche Größe, eine klare Linienführung und Serifen auf<sup>690</sup>. Die Rahmenzonen der Inschrift werden durch zwei parallel verlaufende eingeschnittene Riefen gebildet, wobei die Vergoldung z. T. über diese Begrenzungslinien hinaus verläuft. Den Boden bildet eine flache, runde, 7,2 cm durchmessende Standfläche. Auf der Unterseite des Bodens befindet sich in der Mitte ein Zentrierloch von 0,04 cm Durchmesser<sup>691</sup>.

*Προσήνεκεν* weist das Objekt als Weihung aus<sup>692</sup>. Dieses Inschriftenformular aus Name + *εὐξαμένος* und *προσήνεκεν* findet sich in der Gattung der frühbyzantinischen Silberarbeiten ansonsten nur auf drei weiteren Objekten aus Syrien. So auf der Patene aus dem Beth Misona-Schatz (6./7. Jh.), dem Vortragekreuz aus dem Hama-Schatz (6./7. Jh.)<sup>693</sup> und einem weiteren Kelch, der möglicherweise zum Kirchenschatz der Komē Marato tēs Myrtēs gehörte (wohl 6. Jh.)<sup>694</sup>. In

683 Maaß, Neuerwerbungen 1993, 199 (nach einer Überlegung von F. Hild). – Zu diesem Bischof Tryphon s. PCBE III 947 s. v. Tryphon 2. – Zu Kolobasa Helenkemper/Hild, Lykien 647 s. v. Kolobasa.

684 Todt/Vest, Syria 1462 s. v. Ligana; 1207 f. s. v. al-Ġīna; 1461 s. v. al-Laġina/LGYN'.

685 Avi-Yonah, Abbreviations 37 (»It is a typical sixth-century sign«). 43. – Gounarēs, Epigraphai 222-224.

686 Sion-Schatz: Newman/Lie, Examination Abb. 60.2 (hochgestellt); unten: Abb. S1.4; S5.3; S.55.4 (Mitte 6. Jh.). – Stuma-Schatz: Mundell Mango, Silver 156 Nr. 33; 160 Nr. 34 (beide 574-576/578). – Phela-Schatz: ebenda 235 Nr. 65 (6./7. Jh.).

687 Ševčenko, Sion Treasure 49. 54 f. Nr. 9. 14 f.-g. 21.

688 Witt, Hyper Euches 242 Nr. E IV 44 (Patene); 253 f. E IV 173 (Säulenschaft).

689 s. o. Anm. 668.

690 Vergleichbar sind bspw. die Ausführung und die meisten Buchstabenformen einer Patene aus dem sog. Hama-Schatz: Mundell Mango, Silver 78-80 Nr. 5.

691 Zu Mittelpunktmarkierungen auf Silberarbeiten: Foltz, Herstellungstechnik 241. 244 f. Taf. 113, 2.

692 Witt, Hyper Euches 182.

693 Mundell Mango, Silver 87-89 Nr. 7; 230 f. Nr. 60.

694 Mundell Mango, Silver 246 Nr. 73. – Kat. London 2008-2009, 426 Nr. 187 (Ch. Kondoleon).

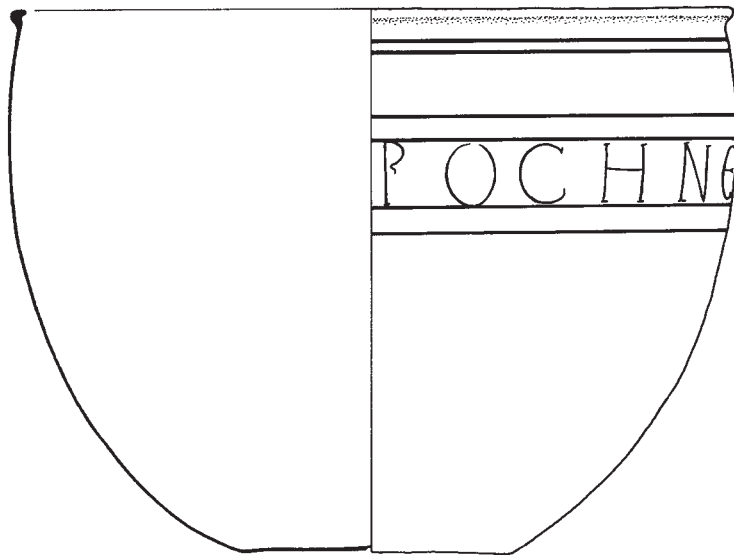


Abb. 45 Profilzeichnung von IV.113. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.



Abb. 46 Inschrift auf IV.113. – (Zeichnung M. Weber, RGZM). – M. 1:2.

allen drei Fällen ist zusätzlich der heilige Sergios bzw. der Protomärtyrer Stephanos als Empfänger genannt. Bemerkenswert ist, dass die Worte der Inschrift hier jeweils durch die Staurogramme getrennt werden, zumal Worttrenner ansonsten in byzantinischen Inschriften nicht üblich sind<sup>695</sup>. Generell sind Staurogramme, die auf Münzen bereits seit der Zeit Konstantins I. (306-337) auftreten, in Kombination mit Inschriften auf frühbyzantinischen Silberobjekten weniger geläufig als Kreuze<sup>696</sup>.

Aufgrund des Formulars ist davon auszugehen, dass diese Schüssel zu einem Kirchenschatz gehört haben wird. Silberne Schüsseln annähernd gleicher Form sind vor allem aus dem westlichen Europa bekannt, z.T. auch mit christlichen Votivinschriften<sup>697</sup>. Die Exemplare des Schatzes von Water-Newton/GB (wohl spätes 4. Jh.) gehören zu einem Kircheninventar<sup>698</sup>. In einer Miniatur des Ashburnham Pentateuchs (wohl späteres 6.-7. Jh.) sind formal ähnliche Schüsseln zu Seiten eines Kelchs als Teil des eucharistischen Geräts auf einem Altar dargestellt<sup>699</sup>. Für Syrien ist bisher nur im Hama-Schatz eine flache bauchige Schüssel (wohl 2. Hälfte 6. Jh.) als Bestandteil eines Hortes von Silberobjekten einer Kirche bezeugt<sup>700</sup>.

Da der Fundkontext nicht mehr zu ermitteln ist, fehlen gewichtige Anhaltspunkte, um die Herkunftsregion näher einguzugrenzen zu können. Der Name Hypatis ist gängig. Belege für die frühbyzantinische Zeit finden sich z.B. in Inschriften aus Galatien (u.a. für Kleriker) und einem Papyrus aus Ägypten<sup>701</sup>. Die Datierung der Schüssel ist ebenfalls kaum enger zu fassen. Als wichtigstes Indiz für die Zeitstellung dient das Auftreten des Inschriftenformulars auf den drei oben genannten Silberobjekten. Aufgrund der Ähnlichkeit der Schrifttype zur monumentalen Inschrift der Polyeuktos-Kirche in Konstantinopel ist eine Datierung in die erste Hälfte des 6. Jahrhunderts vermutet worden<sup>702</sup>. Diese enge Eingrenzung ist allein anhand der Buchstabenformen m.E. jedoch nicht zu leisten. Insbesondere die Form des M mit den gebogenen Linien unterscheidet sich signifikant von der Polyeuktos-Inschrift. Sie findet sich aber in etwa vergleichbarer Form auf zwei Silberlöffeln des 6. bis 7. Jahrhunderts aus Syrien<sup>703</sup>.

Materialanalyse: S. 209.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Albrecht, Nagyszentmiklós 143. – Maaß, Neuerwerbungen 1994, 135.

Benjamin Fourlas

695 So Albrecht, Nagyszentmiklós 143. – In der Inschrift auf einem Rauchgefäß der Sammlung Christian Schmidt in München (6./7. Jh.) fungieren lateinische Kreuze als eine Art Worttrenner: Kat. München 2004-2005, 143 Nr. 182 (J. Witt).

696 Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz Abb. 6.1. 6.3. – Beispiele für Staurogramme auf Silberobjekten: Newman/Lie, Examination Abb. 54.2; S 5.2. – Mundell Mango, Silver 84f. Nr. 6.

697 Dodd, Elegius 355f. 360f. Taf. 1a. – Arnarson, Early Christian Silver 225 mit Anm. 183 Abb. 33. – Du Chatellier, Trésor de Saint-Pabu 192f. Abb. 4.

698 Kat. Fort Worth 2007-2008, 200f. Nr. 31. – Painter, Water Newton bes. 13-16 Taf. 3B-C.

699 Paris, Bibliothèque Nationale, Nouv. Acq. Lat. 2334, fol. 76'. – Sörries, Buchmalerei 32 Taf. 12.

700 Mundell Mango, Silver 112f. Nr. 16.

701 MAMA VII 95 Nr. 422; 119 Nr. 564. – Madigan/Osiek, Ordained women 88 mit Anm. 133 (frdl. Hinweis Dr. Stefan Albrecht, Mainz). – Albrecht, Nagyszentmiklós Anm. 139 erwog noch aufgrund der Nennung des Namens in einem Papyrus eine Herkunft des Objekts aus Ägypten: Sijpesteijn/Worp, Briefe 24 Z. 8.

702 Albrecht, Nagyszentmiklós Anm. 139.

703 Mundell Mango, Silver 220 Nr. 51; 222 Nr. 53.

#### IV.114 Kreuz

Taf. 81-82

Inv.-Nr. 94/700

Silber, gegossen, ziseliert, Inschrift mit Nielloeinlagen

H. 49 cm (davon H. Standdorn 12,2 cm), B. 27,7 cm, D. max. 0,3 cm, Gew. 590 g

Erworben 1994 aus der Sammlung Zacos

Fundort unbekannt, wohl ursprünglich aus dem syro-palästinensischen Raum

ca. zweites Drittel 6.-7. Jh.

Das Kreuz ist bis auf leichte Bestoßungen im Randbereich hervorragend erhalten. Die Nielloeinlagen der Inschrift und der Monogramme sind an einigen Stellen herausgefallen. Der ursprüngliche Standdorn ist abgebrochen und durch einen sekundär angenieteten Dorn ersetzt worden. Das Kreuz war ursprünglich mit umfangreichen Korrosionsspuren behaftet und wurde vor dem Erwerb gereinigt<sup>704</sup>.

Das Kreuz besteht aus zwei Teilen: dem eigentlichen Kreuz und einem Standdorn am unteren Ende der Längshaste. Es gehört zum lateinischen Typ und verfügt über stark geschweifte Arme, die in acht tropfenförmigen, mitgegossenen »Perlen« von etwa 1,3 cm Länge enden (vgl. die Darstellung des Kreuzes auf IV.109). Die Kontur des Kreuzes weist eine umlaufende Hohlkehle auf, auf die nach innen eine schmale eingetiefte Linie folgt. An der Unterkante der Querhaste befinden sich zu jeder Seite drei Ösen von 0,25 cm Durchmesser, jeweils im Abstand von 3,4 cm zueinander. An den Ösen waren Ketten aus Silber angebracht, von denen sich drei erhalten haben. Das nahezu vollständig erhaltene Exemplar der äußersten rechten Öse ist 7,2 cm lang und endet in einem länglichen Silberdraht mit aufgebogenem Ende. An den Ketten werden ursprünglich Edelsteine, Perlen, Glassteine und/oder die apokalyptischen Buchstaben Alpha und Omega angebracht gewesen sein<sup>705</sup>.

Am unteren Ende der Längshaste ist ein zungenförmiger, sich nach unten verjüngender Dorn mit vier Nieten befestigt. Sein oberes Ende ist dreilappig gestaltet. Im unteren Bereich des Dorns befindet sich ein Loch von 0,4 cm Durchmesser, das wohl zur Aufnahme eines Stiftes diente, mit dem das Kreuz auf einer Tragestange oder in einem Kreuzfuß fixiert werden konnte (vgl. IV.7-9)<sup>706</sup>. Wie durch eine Röntgenaufnahme nachgewiesen wurde, verdeckt der jetzige Dorn den Ansatz einer ursprünglich mitgegossenen Halterung, dessen Bruchstelle gerade abgeschnitten bzw. geglättet wurde (Abb. 47).

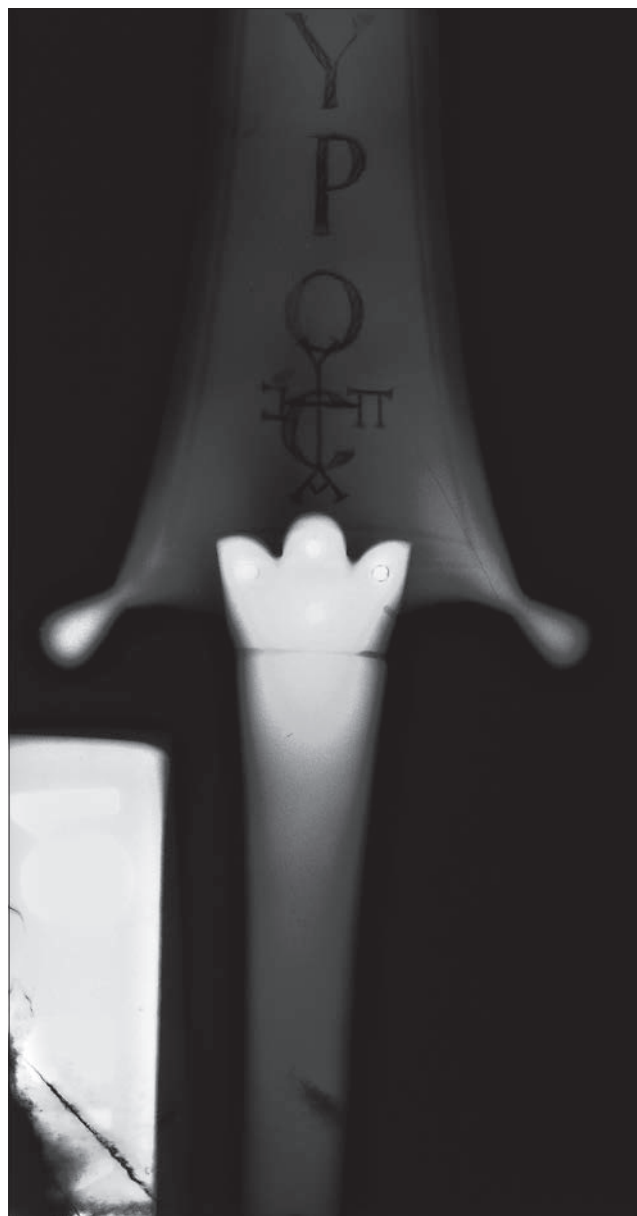


Abb. 47 Röntgenaufnahme von IV.114. – (Foto S. Patscher, RGZM).

Der Dorn stellt bei derartigen Kreuzen eine Sollbruchstelle dar, da auf dem Ansatz zur Kreuzhaste die größte Hebelwirkung lastete. So wundert es nicht, dass der Dorn auch bei anderen Kreuzen zuweilen abbrach und durch neue angenietete ersetzt wurde<sup>707</sup>.

704 Den ungereinigten Zustand dokumentiert ein Foto aus dem Nachlass von Janet Zacos im Musée d'art et d'histoire in Genf.

705 Vgl. z.B. Prozessionskreuz der Sammlung Christian Schmidt (Amethystanhänger): Kat. München 2004-2005, 124 f. Nr. 161 (Ch. Schmidt). – Prozessionskreuz der Ferrell Collection (Glasanhänger): Spier, Ferrell Collection 289 Nr. 211. – Zu Alpha und Omega als Anhänger an Prozessionskreuzen s. z.B. das Kreuz des Čagikom-Schatzes: Oepen, Vortragekreuz 254 f. Abb. 3. – Dodd, Silver Crosses 165-179 Abb. 1-5. – Mundell Mango, Silver 249 Nr. 76. – Vgl. Oepen, Vortragekreuz 266 Abb. 14. – Kreuz in der Sammlung Ortiz: Dodd, Silver Crosses 167 Abb. 8. – Ein Kreuz aus Buntmetall in Berlin weist neben zwei Perlen noch vier kleine Kreuze auf, die an den Querhasten angebracht sind: Wulff, Bildwerke I 199 Nr. 945 Taf. 43.

706 Vgl. z.B. Mundell Mango, Silver 249 f. Nr. 76 (Čagikom-Kreuz). – Zu silbernen Stauropedia vgl. z.B. das Exemplar in Washington, ein verschollenes Stück sowie das Exemplar in Genf: DOCat I 24 Nr. 19 Taf. 21. – Mundell Mango, Silver 236 Nr. 65a. – Martiniani-Reber, Donation Zakos 108 Nr. 33 (M. Mundell Mango).

707 Einen sekundär angenieteten Dorn weist z.B. das kleine Kreuz des sog. Ma'aret en-Noman-Schatzes (in Toledo/USA) auf, das mit einer Variante des Trishagion-Hymnos beschriftet ist: Oepen, Vortragekreuz 264 f. Abb. 13. – Mundell Mango, Silver 238 Nr. 67. – Ebenfalls sekundär angenietet gewesen ist der Dorn des verzinnten Messingkreuzes der Sammlung Christian Schmidt in München: Schmidt, Cruz 35 mit der älteren Lit. zu dem Objekt. – Bei einem Kreuz aus Buntmetall in Berlin ist der größtenteils weggebrochene Dorn ebenfalls angenietet (unklar, ob sekundär): Wulff, Bildwerke I 199 Nr. 945 Taf. 43.

Die Schauseite des Kreuzes ist durch eine griechische Inschrift definiert. Für die in Majuskeln mit Serifen sorgfältig ausgeführten Buchstaben<sup>708</sup> wurden Vertiefungen in das Silber eingeschnitten und deren Oberfläche aufgeraut, um eine bessere Haftung der Nielloeinlagen zu gewährleisten. Die Inschrift auf der Längshaste ist von oben nach unten zu lesen: ΑΓΙΟΣ Ο ΘΕΟΣ ΑΓΙΟΣ ΙΧΥΡΟΣ. Sie setzt sich auf der Querhaste fort: ΑΓΙΟΣ ΑΘΑΝΑΤΟΣ ΕΛΕΗΧΟΝ ΗΜΑΣ [Ἅγιος ὁ Θεός, ἅγιος ἰσχυρός, ἅγιος ἀθάνατος, ἐλέησον ἡμᾶς; »Heiliger Gott, heiliger starker (Gott), heiliger unsterblicher (Gott), erbarme dich unser.«]. Dabei handelt es sich um das Trishagion, einen Lobhymnus auf die Trinität, der offenbar zur Zeit des Patriarchen von Konstantinopel Proklos (434-447) eingeführt wurde und bis heute zu Beginn der östlichen Liturgie gesungen wird<sup>709</sup>. Dieser Text erscheint auf einem Objekt erstmals auf dem fragmentarisch erhaltenen Marmorkreuz vom Hebdomon bei Konstantinopel, das Kaiser Leo I. (457-474) zugeschrieben wird<sup>710</sup>. Weiterhin ist das Trishagion auf zwei Votivkreuzen bezeugt, und zwar auf der Silberverkleidung eines Holzkreuzes in New York und Paris aus dem sog. Antiocheia-Schatz (6.-frühes 7. Jh.) sowie einem Kreuz aus versilberter Bronze in Paris (6./7. Jh.?)<sup>711</sup>. Außerdem auf sonstigem Kircheninventar des 6. Jahrhunderts, wie z. B. einer Silberdose in Frankfurt, einem kreuzförmigen silbernen Lampenhalter aus dem Sion-Schatz und einer Mensaplatte aus Histria (Istria/RO)<sup>712</sup>.

Auf der Rückseite des Kreuzes befindet sich jeweils an den Enden der Arme ein griechisches Kreuzmonogramm, deren Buchstaben in Niello gestaltet waren, wobei die Einlagen größtenteils herausgefallen sind. Die Monogramme bestehen aus den Buchstaben Α, Ν, Ο, V, Ω (Längshaste oben)<sup>713</sup>, Π, C, V, Α (Längshaste unten), Θ, Ε, V, Ρ, Ω, Δ (Querhaste rechts)<sup>714</sup>, Ε, Φ, Η, Ο, V, Μ (Querhaste links)<sup>715</sup>, woraus sich

Namen in Genitiv bilden lassen<sup>716</sup>: Ἰωάννου (Iota ligiert im Kreuz: »des Johannes«), Θεοδώρου (Omikron fehlt, »des Theodor«)<sup>717</sup> und Εὐφήμεου oder Εὐφημίου (»des Euphemos bzw. Euphemios«). Problematisch in der Auflösung ist das Monogramm am unteren Ende der Längshaste, für das versuchsweise eine Lesung als Παύλου erwogen wurde, was aber aufgrund des Sigma sicher auszuschließen ist<sup>718</sup>. Stattdessen sind mehrere Lesungen denkbar: Ἀσπασίου (»des Aspasio«), Ἰππασίου (»des Hippasio«), Παϊσίου (»des Paisios«), Παησίου (»des Paesios«), Πausίου (»des Pausias«), Πausιλύπου (»des Pausilypos«), Πousαίου (»des Pousaios«) oder Σappίου (»des Sappios«)<sup>719</sup>. Es ist zu vermuten, dass es sich bei den vier durch die Monogramme vertretenen Personen um die Donatoren des Kreuzes handelt.

Am Kreuzungspunkt der Arme ist ein Buchstabenkreuz aus den Wörtern ΦΩC (Licht) und ΖΩΗ (Leben) um das Omega angeordnet. Die Nielloeinlagen der Buchstaben sind verloren. Dabei handelt es sich um eine Referenz an Joh 1,4 und Joh 8,12 mit doxologischem Charakter<sup>720</sup>. Diese Form der Anordnung der Wörter Licht und Leben ist in frühbyzantinischer Zeit äußerst beliebt und auf Objekten der Kleinkunst verbreitet (u. a. Kreuzen und Kreuzanhängern)<sup>721</sup>. Verwiesen sei hier nur auf ein bronzenes Vortragekreuz aus Emesa (Homs/SYR), die Patene aus dem Phela-Schatz, die erwähnte Mensaplatte aus Histria (Istria/RO), wo die ΦΩC-ΖΩΗ-Formel auf der Darstellung eines Kreuzes erscheint, sowie der kreuzförmige Goldanhänger in Mainz<sup>722</sup>.

Aufgrund des Dorns ist das Objekt der Gruppe der sog. Vortragekreuze zuzuordnen<sup>723</sup>. Umzüge mit Kerzen und silbernen Kreuzen vor den Gottesdiensten sind für Konstantinopel bereits für die Zeit um 400 überliefert<sup>724</sup>. Seit Justinian I. (527-565) war das Tragen von Kreuzen bei Prozessionen gesetzlich reglementiert<sup>725</sup>. Kreuze dieses Formats wurden seit

708 Vgl. z. B. die Buchstabenformen auf der Tyler-Kalyx sowie der Stuma- und Rhia-Patene (A, E, N, T, Σ, Υ): Mundell Mango, Silver 69 Abb. 1.2. 1.4; 161 Abb. 34.3; 166 f. Abb. 35.2-3. – Zu Inschriften auf frühbyzantinischen Silberarbeiten als Teil des Dekors s. Leader-Newby, Silver 94-97.

709 Oepen, Vortragekreuz 256 mit Anm. 15. – Croke, Liturgical Commemoration 127-131.

710 Demangel, Hebdomon 51-54 Abb. 36-38. – Auch auf weiteren frühbyzantinischen Marmorkreuzen ist das Trishagion gelegentlich eingeschrieben: Vallarino u. a., Epigraphica di Kos 57 (6.-8. Jh., wohl Votivkreuze). – Bandy, Inscriptions 51-53 Br. 24B; 81 f. Nr. 52-53 (Fragmente, wohl 6.-8. Jh.). – Vgl. Gratzou, Stauros 72-74. 77 Abb. 1-4. 6.

711 Oepen, Vortragekreuz 256-258 Abb. 4-5. – Kreuz in New York/Paris: Mundell Mango, Silver 192-197 Nr. 42. – Kreuz in Paris: Metzger, Croix. – Oepen, Vortragekreuz 258 hält für letzteres eine postikonoklastische Entstehung für möglich.

712 Silberdose in Frankfurt: Kat. Frankfurt 1981, 325 Nr. 281 (B. Brenk). – Lampenhalter des Sion-Schatzes: Boyd, Metropolitan Treasure 30 Nr. 49; Ševčenko, Sion Treasure 43 f. Nr. 9. – Mensaplatte: Oppermann, Christentum 163 Taf. 41,2.

713 Ein identisches Monogramm zierte einen Silberteller des zweiten Schatzfundes von Lambousa (Lapēthos/CY) mit Kontrollstempeln der Jahre 602-610: Foltz, Herstellungstechnik Taf. 114,1. – Dodd, Silver Stamps 126 f. Nr. 33. – Vgl. auch das identische Monogramm auf einem Silberlöffel aus dem Kaper-Koraon-Schatz: Hauser, Silberlöffel 122 Nr. 149 Taf. 32a sowie Zacos/Vegler, Lead Seals I Taf. 236 Nr. 249.

714 Vgl. das bis auf das hier fehlende Omikron identische Monogramm auf der Valdonne-Platte B (Dodd, Silver Stamps 294 f. Nr. 92), einem Bleisiegel der Sammlung Zacos (Zacos/Vegler, Lead Seals I Taf. 244 Nr. 179A) und auf einem Goldring in der Sammlung Christian Schmidt: Kat. München 2004-2005, 329 Nr. 642 (Ch. Schmidt) sowie das sehr ähnliche Monogramm auf

drei Silbertellern mit Kontrollstempeln der Jahre 610-613 in New York, Baltimore und Washington (zusätzlich A und O): Mundell Mango, Silver 276 f. Nr. 103-104. – Dodd, Silver Stamps 136-141 Nr. 37-39. Als Lesung wurde versuchsweise ΘΕΟΔΩΡΕ Α? vorgeschlagen: Mundell Mango, Silver 276. – Vergleichbar ist auch das Sekundärmonogramm auf gestempelten Silberarbeiten aus der Regierungszeit des Heraklios (Rho und Theta ausgetauscht): Dodd, Silver Stamps 178-197 Nr. 58-67.

715 Vgl. das identische Monogramm eines Εὐφημίου ἀπὸ ὑπᾶτων auf einem Bleisiegel (Mitte 6.-Mitte 7. Jh.): Zacos/Vegler, Lead Seals I Taf. 233 Nr. 147.

716 Oepen, Vortragekreuz 258.

717 Denkbar wäre auch eine Lesung als ΔΩΡΟΘΕΟΝ. Dazu Seibt, Monogramm 599.

718 Zur vorgeschlagenen Lesung als Paulos: Oepen, Vortragekreuz 258. – Weitgehend übereinstimmende Monogramme, die statt des C ein Α aufweisen, werden als ΠΑΥΛΟΝ aufgelöst: Zacos/Vegler, Lead Seals I Taf. 239 Nr. 379. 381.

719 Dabei können folgende Buchstaben zusätzlich angenommen werden: Eta (zwischen Längshaste des Kreuzes und der Längshaste des Sigma), Iota (ligiert im Kreuz), Lambda (ligiert im Alpha), Omikron (kann im Alpha mitgelesen werden). Vgl. Seibt, Monogramm 592 f. – Die Vorschläge für die Möglichkeiten der Lesung verdanke ich überwiegend dem frdl. Hinweis von Prof. Dr. Werner Seibt (Wien).

720 Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 22 Abb. 1.

721 Oepen, Vortragekreuz 259-261 mit Beispielen. – Vgl. auch Leclercq, Phos-Zoé.

722 Bronzekreuz: Leclercq, Émésène 2729 Abb. 4057. – Patene: Mundell Mango, Silver 234 f. Nr. 64. – Mensaplatte: Oppermann, Christentum 163 Taf. 41,2. – Kreuzförmiger Anhänger: RGZM Inv. O.37809; Brown, Breast Chain 2 Taf. 8.

723 Zu Vortrage- bzw. Prozessionskreuzen allgemein: Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 149-154. – Cotsonis, Crosses 8-38.

724 Soz. 8,8,3. – Cotsonis, Crosses 15.

725 Nov. 123, 32 (546).

dem 6. Jahrhundert z. B. beim Einzug in die Kirche zu Beginn der Liturgie mitgeführt<sup>726</sup>. Weiterhin ist mit einer Verehrung bzw. Aufstellung solcher Kreuze im Innenraum von Kirchen zu rechnen<sup>727</sup>.

Es ist zu vermuten, dass das Kreuz ursprünglich aus dem syro-palästinensischen Raum stammt, da die oben genannten Vergleichsobjekte größtenteils in Syrien gefunden wurden<sup>728</sup>. Eine Herstellung in Konstantinopel ist von A. Oepen ausgeschlossen worden, da sich auf dem Objekt keine Kontrollmarken befinden<sup>729</sup>. Dies ist jedoch kein gewichtiges Argument, da beim einzigen bisher bekannten Kreuz mit Kontrollstempeln aus Čagikom diese auf dem Dorn angebracht sind<sup>730</sup>, der hier ja nicht mehr dem Originalzustand entspricht. Demnach kann für dieses Kreuz eine Herstellung in Konstantinopel nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden.

Spätestens seit dem früheren 6. Jahrhundert ist in Syrien mit derartigen Vortragekreuzen zu rechnen. Ein Vortragekreuz (ohne Tropfen) ist auf einem durch die Inschrift auf 519/520 datierten Türsturz aus der Gegend von Hama dargestellt und liefert diesbezüglich einen chronologischen Anhaltspunkt<sup>731</sup>. Formtypologisch eng verwandt ist das mit 47,6 cm × 28,4 cm nahezu gleichgroße Silberkreuz aus dem Phela-Schatz (Washington, 6./7. Jh.) und ein mit den Maßen 43 cm × 27,7 cm etwas kleineres Exemplar in einer Privatsammlung (München, um 600)<sup>732</sup>. Aufgrund der Kreuzform der vier Monogramme, die erst ab den 30er Jahren des 6. Jahrhunderts aufkam<sup>733</sup>, wird das Objekt nicht vor dem zweiten Drittel des 6. Jahrhunderts entstanden sein.

Materialanalyse: S. 209f.

Bleiisotopenanalyse: S. 211-213.

Literatur: Kat. Paderborn 2013, 98. 100 Nr. 76 (B. Fourlas). – Kat. München 2004-2005, 124 Nr. 161 (Ch. Schmidt). – Prestel-Museumsführer, Karlsruhe 95-96 (M. Maaß). – Oepen, Vortragekreuz 253-273 Abb. 1-3. 6-9. – Maaß, Spätantike

157-158 Abb. 145. – Maaß, Neuerwerbungen 1994, 134-135 Abb. 2-3. – Maaß/Ranger, Antikensammlungen 124 Abb. 10.

*Benjamin Fourlas*

### Ein Komplex frühbyzantinischer Silberobjekte aus einer Kirche des heiligen Konstantin

Die Objekte IV.115-120 wurden aus dem schweizer Kunsthandel von Nikolas Koutoulakis erworben und stammen nach Angabe des Händlers aus einem gemeinsamen Fund<sup>734</sup>. Es handelt sich um ein Weihrauchfass, ein Kreuz, drei Kelche und einen Löffel (Abb. 48). Der Komplex befand sich 1985 bereits im Besitz von Koutoulakis und stammt möglicherweise aus der Bekaa-Ebene im Libanon<sup>735</sup>. Vor allem die Objekte IV.118 und IV.120 lassen sich über formtypologische Merkmale und den Dekor an Fundstücke aus Syrien anschließen, sodass von einer Herstellung in der Region auszugehen ist. Das Rohmaterial wurde nach Ausweis der Bleisotopenanalyse aber mit einiger Wahrscheinlichkeit in der Region Giresun im nördlichen Kleinasien abgebaut (s. S. 211-213). Die vom Kunsthändler postulierte Zusammengehörigkeit der sechs Objekte ist sicher zutreffend<sup>736</sup>. Bis auf den Löffel sind alle Objekte verbeult bzw. gequetscht. IV.115 und IV.116 sind aufgrund der Inschrift bzw. des Namensmonogramms sicher zusammengehörig. Anders als der stark gereinigte Löffel IV.116 weisen das Kreuz IV.117, die Kelche IV.115 und IV.118 sowie das Rauchgefäß IV.120 noch Spuren von Kupferkorrosion auf, wobei das Element nicht aus der Silberlegierung ausgefallen ist. Dies spricht dafür, dass die drei Objekte im Umfeld eines kupferhaltigen Objekts gelagert waren. Die Korrosionsprodukte könnten von einer verlorenen Kohleschale des Weihrauchfasses IV.120 oder aus einem größeren Buntmetallgefäß stammen, in dem der Hort gelagert

726 Cotsonis, Crosses 24-26. – Taft, Great Entrance 30f.

727 Gratziou, Stauros 74f. – Zur Verwendung von Kreuzen in Prozessionen und zur Präsentation und Verehrung im Kirchenraum s. auch Galavaris, Cross. – Ein auf dem Altar aufgestelltes Kreuz bezeugt Euagr. Schol. 6,21.

728 Oepen, Vortragekreuz 266.

729 Oepen, Vortragekreuz 266.

730 Dodd, Silver Crosses 165-179 Abb. 1-5; Mundell Mango, Silver 249f. Nr. 76. – Auch auf den Rhipidia aus dem Rhia- und Stuma-Schatz sind die Stempel auf dem Dorn angebracht: Mundell Mango, Silver 147-154 Nr. 31-32; Dodd, Silver Stamps 96-99 Nr. 21-22.

731 Lassus, Inventaire 34f. Abb. 36. – Vgl. Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz 151.

732 Washington: Oepen, Vortragekreuz 262f. Abb. 11. – Mundell Mango, Silver 235 Nr. 65. – München (Sammlung Christian Schmidt): Kat. München 2004-2005, 124 Nr. 161 (Ch. Schmidt).

733 Seibt, Monogramm 592f. – Vgl. Oepen, Vortragekreuz 258. – Aufgrund der Neubewertung von Bronzenominalen aus Antiocheia mit Kreuzmonogramm wird der Beginn dieser Monogrammmform von Hahn/Metlich, Money Bd. 6, 27 Nr. 67 Taf. 10 bereits um 522 angenommen.

734 Maaß, Neuerwerbungen 1993, 196.

735 Zur Entdeckung des Weihrauchfasses und weiterer Objekte um 1985 in der Bekaa-Ebene: Mundell Mango, Archaeological Context 215 mit Anm. 41. – Mundell Mangos Einschätzung einer Herkunft aus der Bekaa-Ebene ist grundsätzlich denkbar, zumal in den Wirren des libanesischen Bürgerkriegs eine Menge Antiken in den Kunsthandel gelangten. Zu den umfangreichen Raubgrabungen u. a. in der Bekaa-Ebene und dem »Ausverkauf« des libanesischen Kulturerbes während des Bürgerkriegs: Fisk, Supermarket. – Im Zusammenhang mit dem Prozess der Republik Libanon gegen das Auktionshaus

Sotheby's sowie gegen Kroatien und Ungarn um die Eigentumsrechte am Seuso-Schatz, wurde der libanesischer Archäologe Ibrahim Kawkabani befragt (Akten des Supreme Court of the State of New York Index no. 3790/90 vom 17. Mai 1993, S. 145-151). Aus seiner Aussage geht hervor, dass 1983 den libanesischen Behörden von einem gewissen Abu Nadder schriftlich bekannt gemacht wurde, dass archäologische Objekte von Dritten auf seinem Land gefunden wurden. Kawkabani beschreibt das Inventar des Fundes aus der Erinnerung: »[...] what I remember is that these pieces, one of them is a silver incense piece like the ones they use in churches, and a cross and a spoon and two other pieces, but he [Abu Nadder] mentioned them in his declaration.« Aus der Aussage lässt sich im Weiteren erschließen, dass der Fundkomplex offenbar nur aus Silberobjekten bestand. Es bleibt ungeklärt, ob das von Kawkabani beschriebene Inventar tatsächlich mit dem Komplex im BLM identisch ist. – Ich danke Prof. Dr. Marlia Mundell Mango, die mir freundlicherweise eine Kopie der Akten zugänglich gemacht hat. Laut ihrer Aussage hat sie den Komplex 1985 bereits in der Schweiz beim Kunsthändler Koutoulakis in Augenschein genommen. Beim Erwerb durch das BLM gab Koutoulakis einen langjährigen Sammler aus dem Vorderen Orient als Vorbesitzer bzw. Syrien als Herkunft an (s. o. S. 14), was aber wohl als übliche Verschleierung der Provenienz durch Kunsthändler zu werten ist. Dazu allgemein Hellenkemper, Schatzbesitz 141.

736 Im Erwerbsbericht Maaß, Neuerwerbungen 1993, 196 heißt es irrtümlich, dass das Ensemble aus fünf Objekten besteht (frdl. Hinweis M. Maaß). In den Objektakten werden IV.115-120 (Inv.-Nr. 93/1055-1060) korrekt mit der Bemerkung »laut Händlerangabe aus zusammengehörigem Fund« geführt.

737 So war z. B. der Seuso-Schatzfund in einem Kupferkessel verborgen, der zu massiven Kupferkorrosionen auf den Silberobjekten geführt hat. – Bennett, Technical examination 21.

# Bibliographie

## Quellen und Übersetzungen

- Acta Johannis: Acta Iohannis. Praefatio – Textus. Hrsg. von E. Junod / J.-D. Kaestli. CCSA 1 (Turnholti 1983).
- Ael. NA: Aelian, On the Characteristics of Animals (De natura animalium) II. Hrsg. und übers. von A. F. Scholfield (Cambridge, London 1959).
- Anth. Gr.: H. Anthologia Graeca. Hrsg. und übers. von H. Beckby (München <sup>2</sup>1965).
- Aug., in Ioh. tract.: Sancti Aurelii Augustini in Iohannis evangelium tractatus CXXIV. Hrsg. von R. Willems. CCSL 36 (Turnholti <sup>2</sup>1990).
- Bandy, Inscriptions: A. C. Bandy, The Greek Christian Inscriptions of Crete. Χριστιανικά Επιγραφαί της Ελλάδος 10,1 (Athēnai 1970).
- Breviarius de Hierosolyma: Itineraria et alia geographica. Hrsg. von R. Weber. CCSL 176 (Turnholti 1965).
- Corsten, Inschriften: Th. Corsten (Hrsg.), Die Inschriften von Apameia (Bythinien) und Pylai. Inschriften griechischer Städte aus Kleinasien 32 (Bonn 1987).
- Donner, Pilgerfahrt: H. Donner, Pilgerfahrt ins Heilige Land. Die ältesten Berichte christlicher Palästina-pilger (4.-7. Jahrhundert) (Stuttgart <sup>2</sup>2002).
- Dressel, Inscriptiones: H. Dressel, Inscriptiones vrbis Romae Latinae. Instrumentvm domesticvm. 8017-8622: signacula Aenea corporis inscriptionvm Latinarvm voluminis XV partis II fascicvlo II destinata. CIL 15, 2,2 (Berlin 1975).
- Euagr. Schol.: Evagrius Scholasticus Historia Ecclesiastica Kirchengeschichte. Hrsg. von A. Hübner. Fontes Christiani 57 (Turnhout 2007).
- Eus., hist. eccl.: Eusèbe de Césarée, Histoire Ecclésiastique. 1: livres I-IV. Hrsg. von G. Bardy. SC 31 (Paris <sup>4</sup>1986); 3: livres VIII-X. Hrsg. von G. Bardy. SC 55 (Paris <sup>4</sup>1993).
- Eus., vita Const.: Eusebios über das Leben des glückseligen Kaisers Konstantin. Hrsg. von P. Dräger. Bibliotheca Classicorum 1 (Oberhaid 2007).
- Fiebinger, Inschriftensammlung N.F.: O. Fiebinger, Inschriftensammlung zur Geschichte der Ostgermanen. Neue Folge. Akademie der Wissenschaften in Wien / Philosophisch-historische Klasse, Denkschriften 70, 3 (Wien 1939).
- Fiebinger/Schmidt, Inschriftensammlung: O. Fiebinger / L. Schmidt, Inschriftensammlung zur Geschichte der Ostgermanen. Akademie der Wissenschaften in Wien / Philosophisch-historische Klasse, Denkschriften 60, 3 (Wien 1917).
- Greg. Tur. Mart.: Georgii Florentii Gregorii episcopi Turonensis libri octo miraculorum. Hrsg. von B. Krusch. In: W. Arndt / B. Krusch (Hrsg.), Gregorii Turonensis opera II. Miracula et opera minora. MGH, SS rer. Merov. I 2 (Hannoverae 1885).
- Hier., epist.: Sancti Eusebii Hieronymi Epistulae Pars I. Hrsg. von I. Hilberg. CSEL 54 (Vindobonae, Lipsiae 1910).
- Ios., ant. Iud.: Iosephus in Nine Volumes. Hrsg. von G. P. Goold (Cambridge, London <sup>2</sup>1966).
- Iuv.: A. Persi Flacci et D. Iuni Iuvenalis Saturae. Hrsg. von W. V. Clausen (Oxford 1992).
- Jacobs, Thiergeschichten: F. Jacobs, Thiergeschichten. Claudius Aelianus Werke 4 (Stuttgart 1839).
- Johannes von Ephesos: Iohannis Ephesini Historiae ecclesiasticae pars tertia. Hrsg. von E. W. Brooks. CSCO 105 (Louvain 1935).
- Koder, Romanos: J. Koder, Romanos Melodos. Die Hymnen. Bibliothek der Griechischen Literatur 62 (Stuttgart 2005).
- Lackner, Marienmirakel: W. Lackner, Ein byzantinisches Marienmirakel. Byzantina 13/2, 1985, 835-860.
- Liber Pontificalis: Le Liber Pontificalis. Texte, introduction et commentaire. Hrsg. von L. Duchesne (Paris 1955).
- Liv.: Titus Livius, Römische Geschichte (ab urbe condita) IV. Hrsg. und übers. von J. Feix (München 1991).
- Malalas: Ioannis Malalae Chronographia, Hrsg. von H. Thurn. CFHB 35 (Berolini 2000).
- Menander: The History of Menander the Guardsman. Introductory Essay, Text, Translation and Historical Notes. Hrsg. und übers. von R. C. Blockley. ARCA Classical and medieval Texts, Papers and Monographs 17 (Liverpool 1984).
- Nov.: Corpus Iuris Civilis 3. Novellae. Hrsg. von R. Schöll / W. Kroll (Berlin <sup>8</sup>1963).
- Paul. Nol., carm.: Sancti Pontii Meropii Paulini Nolani Carmina. Hrsg. von W. von Hartel. CSEL 30 (Wien <sup>2</sup>1999).
- Peregrinatio Aetheriae ad Loca Sancta: Egeria Itinerarium = Reisebericht. Mit Auszügen aus Petrus Diaconus De locis sanctis = Die heiligen Stätten. Übers. und eingeleitet von G. Röwekamp. Fontes Christiani 20 (Freiburg <sup>2</sup>2000).
- Philostorgios: Philostorge Histoire ecclésiastique. Hrsg. und übers. von J. Bidez / E. Des Places / B. Bleckmann. SC 564 (Paris 2013).
- Pol.: Polybios, Histoires III. Hrsg. und übers. von É. Foulon (Paris 2004).

- ProtoevJac: E. de Strycker, Die griechischen Handschriften des Protoevangeliums Jacobi. In: D. Harlfinger (Hrsg.), Griechische Kodikologie und Textüberlieferung (Darmstadt 1980) 577-612.
- Romanos Melodos: Sancti Romani Melodi Cantica: Cantacia genuine. Hrsg. von P. Maas / C. A. Trypanis (Oxford 1963).
- Rufin.: Eusebius, Die Kirchengeschichte. Hrsg. von E. Schwartz / Th. Mommsen / F. Winkelmann. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte N.F. 6, 2 (Berlin 1999).
- Russ, Wirtschaftstexte: A. Russ, Zwei Wirtschaftstexte aus byzantinischer Zeit. *Analecta Papyrologica* 4, 1992, 79-92.
- Şahin, Inschriften I: M. C. Şahin, Die Inschriften von Stratonikeia I (Bonn 1981).
- Inschriften II: M. C. Şahin, Die Inschriften von Stratonikeia II (Bonn 1982).
- Schneemelcher/Hennecke, Apokryphen: W. Schneemelcher / E. Hennecke, Die neutestamentlichen Apokryphen in deutscher Übersetzung 1: Evangelien (Tübingen <sup>6</sup>1999) 284-303.
- Schönfelder, Kirchengeschichte: J. M. Schönfelder, Die Kirchengeschichte des Johannes von Ephesus (München 1862).
- SHA Car.: Vies de Probus, Firmus, Saturnin, Proculus et Bonose, Carus, Numérien et Carin. *Histoire Auguste* 5, 2. Hrsg. von F. Paschoud. Collection des universités de France 365 (Paris 2001).
- SHA Gord.: *Scriptores historiae Augustae* II. Hrsg. von E. Hohl (Leipzig 1997).
- Sijpesteijn/Worp, Briefe: P. J. Sijpesteijn / K. A. Worp, Drei byzantinische Briefe aus der Wiener Papyrussammlung. *JÖB* 28, 1979, 23-27.
- Sokr.: Sokrates, Kirchengeschichte. Hrsg. von G. Ch. Hansen. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte N.F. 1 (Berlin 1995).
- Soz.: Sozomenus, *Historia ecclesiastica*. Hrsg. und übers. von G. Ch. Hansen. *Fontes Christiani* 73 (Turnhout 2004).
- Strab.: Strabons *Geographika* 8. Hrsg. und übers. von S. Radt (Göttingen 2009).
- Tac. ann.: Tacitus, *Annalen*. Lateinisch-Deutsch. Hrsg. von E. Heller. Mit einer Einführung von M. Fuhrmann (Düsseldorf, Zürich <sup>3</sup>1997).
- Theod., hist. eccl.: Theodoret, Kirchengeschichte. Hrsg. von G. Ch. Hansen / L. Parmentier. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte N.F. 5 (Berlin <sup>3</sup>1998).
- Thümmel, Schriften des Epiphanius: H.-G. Thümmel, Die bilderfeindlichen Schriften des Epiphanius von Salamis. *Byzslav* 47, 1986, 169-188.
- Walser, Inschriften: V. A. Walser, Kaiserzeitliche und frühbyzantinische Inschriften aus der Region von Germia in Nordwestgalatien. *Chiron* 43, 2013, 527-619.

## Literatur

- Åberg, Anglo-Saxons: N. Åberg, *The Anglo-Saxons in England* (Uppsala 1926).
- Goten: N. Åberg, *Goten und Langobarden in Italien* (Uppsala 1923).
- Acara Eser, Hristiyanlıkta: M. Acara Eser, *Hristiyanlıkta Haç Kültüve Ankara Anadolu Medeniyetleri Müzesi Koleksiyonunda Bulunan Bir Grup Haç*. In: S. Doğan / M. Kardiroğlu (Hrsg.), *Bizansve Çevre Kültürler*. Prof. Dr. S. Yıldız Ötügen'e Armağan (Ankara 2010) 27-43.
- Ackermann, Silen: C. Ackermann, Silen, Satyr. In: M. Moog-Grünwald (Hrsg.), *Mythenrezeption. Die antike Mythologie in Literatur, Musik und Kunst von den Anfängen bis zur Gegenwart*. DNP Suppl. 5 (Stuttgart, Weimar 2008) 647-654.
- Agnoli, Sarcofagi: N. Agnoli, *I sarcofagi e le lastre di chiusura di locolo*. In: L. Paroli (Hrsg.), *Scavi di Ostia XII. La basilica cristiana di Pianabella 1* (Roma 1999) 203-268.
- Aimone, Tesoro: M. Aimone, *Il tesoro di Canoscio*. *Monumenti antichi* 72 Serie miscellanea 18 (Roma 2015).
- Aladžov, Pečat: Š. Aladžov, *Rannovizantijski bronzov pečat ot s. Rogočevo*. *Varnensko. Archeologija* 4, 1996, 60-61.
- Albani, Cameo: J. Albani, *The Cameo with the Apostles Peter and Paul in Karlsruhe*. In: M. Aspra-Bardabakē (Hrsg.), *Λαμπηδόν. Αφιέρωμα στη μνήμη της Ντούλας Μουρίκη* 1 (Athēna 2003) 25-30.
- Albersmeier, Kunst: S. Albersmeier, *Ägyptische Kunst*. Bestandskatalog Badisches Landesmuseum Karlsruhe. Mit Beiträgen von B. Gessler-Löhr (München 2007).
- Albrecht, Nagyszentmiklós: S. Albrecht, *Die Inschriften des Goldschatzes von Nagyszentmiklós im byzantinischen Kontext*. In: F. Daim / G. Plattner / P. Stadler (Hrsg.), *Der Goldschatz von Sănnicolau Mare (Nagyszentmiklós)*. Veranstaltet vom RGZM in Kooperation mit der Antikensammlung des Kunsthistorischen Museums, Wien 7.-9. Oktober 2010. RGZM Tagungen 25 (Mainz 2015) 135-154.
- Aldrete, Life: G. S. Aldrete, *Daily Life in Roman City. Rome, Pompeii and Ostia* (Westport 2004).
- Althaus, Stilitendarstellungen: K.-R. Althaus, *Stilitendarstellungen auf griechischen Ikonen*. In: E. Gerousis / G. Koch (Hrsg.), *Griechische Ikonen [Symposium Marburg 2000]* (Athen 2010) 21-28.
- Amandry, Collection Stathatos: P. Amandry, *Collection Hélène Stathatos III: Objets antiques et byzantins* (Straßburg 1963).
- Amedick, Porphyry: R. Amedick, *Kaisersarkophag und rota – eine Platte aus Porphyry in Salerno*. In: G. Koch / F. Baratte (Hrsg.), *Akten des Symposiums »Sarkophage der Römischen Kaiserzeit: Produktion in den Zentren – Kopien in den Provinzen« – »Les sarcophages romains: centres et périphéries«*, Paris, 2.-5. Nov. 2005. *Sarkophag-Studien* 6 (Ruhpolding 2012) 205-217.

- Andrási Gold Belt-End: J. Andrási, A Gold Belt-End from the Ashmolean Museum, Oxford. In: F. Daim (Hrsg.), *Die Awaren am Rand der byzantinischen Welt* (Innsbruck 2000) 67-76.
- Andreae, Bildmosaiken: B. Andreae, *Antike Bildmosaiken* (Mainz 2003).
- Jagdsarkophag: B. Andreae, *Die Römischen Jagdsarkophag. Die Antiken Sarkophagreliefs I 2* (Berlin 1980).
- Angar, Stiftermodelle: M. Angar, Stiftermodelle in Byzanz und bei christlich-orthodoxen Nachbarkulturen. In: C. Kratzke / U. Albrecht (Hrsg.), *Mikroarchitektur im Mittelalter. Ein gattungsübergreifendes Phänomen zwischen Realität und Imagination* (Leipzig 2008) 433-453.
- Anstock, Erinnerungen: H. Anstock, *Erinnerungen. Aufzeichnungen für unsere Kinder*, Nachwort Horst Müller (Minden 2007) [Eigenverlag ohne ISBN].
- Arbeiter, Engelsdarstellungen: A. Arbeiter, Die Entwicklung der Engelsdarstellungen in der frühchristlichen Kunst. In: T. Nagel (Hrsg.), *Der Koran und sein religiöses und kulturelles Umfeld. Schriften des Historischen Kollegs: Kolloquien 72* (München 2010) 1-74.
- Arbeiter/Korol, Wand- und Gewölbmosaiken: A. Arbeiter / D. Korol, Wand- und Gewölbmosaiken von tetrarchischer Zeit bis zum frühen 8. Jh. Neue Funde und Forschungen. In: R. Harreither (Hrsg.), *Frühes Christentum zwischen Rom und Konstantinopel. Acta Congressus Internationalis XIV Archaeologiae Christianae, Vindobonae 19.-26.9.1999, Studi di Antichità Cristiana 62 = Österreichische Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse, Archäologische Forschungen 14* (Città del Vaticano, Wien 2006) 45-86.
- Armstrong, Ceramic Tableware: P. Armstrong, Byzantine Glazed Ceramic Tableware in the Collection of the Detroit Institute of Arts. *Bulletin of the Detroit Institute of Arts* 71, 1997, 5-15.
- Skopelos: P. Armstrong, A Group of Byzantine Bowls from Skopelos. *Oxford Journal of Archaeology* 10,3, 1991, 335-347.
- Arnason, Early Christian Silver: H. H. Arnason, Early Christian Silver of North Italy and Gaul. *Art Bulletin* 20, 1938, 193-226.
- Assimakopoulou-Atzaka/Parcharidou-Anagnostou, Inscrizioni vescovili: P. Assimakopoulou-Atzaka / M. Parcharidou-Anagnostou, Mosaici con iscrizioni vescovili in Grecia (dal IV al VII secolo). In: R. Fariolo Campanati u. a. (Hrsg.), *Ideologia e cultura artistica tra Adriatico e Mediterraneo orientale (IV-X secolo). Il ruolo dell'autorità ecclesiastica alla luce di nuovi scavi e ricerche. Atti del Convegno Internazionale Bologna-Ravenna, 26-29 Novembre 2007. Studi e scavi 19* (Bologna 2009) 25-43.
- Atasoy, Bronze Lamps: S. Atasoy, *Bronze Lamps in the Istanbul Archaeological Museum. BAR International Series 1436* (Oxford 2005).
- Atzaka, Epangelma: G. Atzaka, *Το επάγγελμα του ψηφοθέτη (4ος αἰ. π.Χ. – 8ος αἰ. μ.Χ.)* (Athēna 2011).
- Avi-Yonah, Abbreviations: M. Avi-Yonah, Abbreviations in Greek Inscriptions [The Near East, 200 B.C.-A.D. 1100] (London 1940) [Nachdr. in: A. N. Oikonomides, Abbreviations in Greek Inscriptions: Papyri, Manuscripts and Early Printed Books (Chicago 1974)].
- Aydın, Lahit: A. Aydın, Lahit formu rölikerler. *Reliquaries of the Sarcophagus Type* (Antalya 2011) (türk. mit engl. Res.).
- Reliquienkreuze: A. Aydın, Reliquienkreuze im Museum vom Ankara. *Sanat Tarihi Dergisi* 12, 2003, 25-40.
- Aymard, chasses: J. Aymard, *Essai sur les chasses romaines des origines à la fin du siècle des Antonins* (Paris 1951).
- Bahley/Berezova/Bilan, Treasures: V. Bahley / S. Berezova / Y. Bilan, *Музей історичних коштовностей України. Museum of Historical Treasures of Ukraine* (Kiev 2004).
- Bailey, Lamps III: D. M. Bailey, *A Catalogue of the Lamps in the British Museum III: Roman Provincial Lamps* (London 1988).
- Lamps IV: D. M. Bailey, *A Catalogue of the Lamps in the British Museum IV: Lamps of Metal and Stone, and Lampstands* (London 1996).
- Bakirtzis/Kourkoutidou-Nikolaïdou, Rotunda: Ch. Bakirtzis / E. Kourkoutidou-Nikolaïdou, Rotunda. In: Ch. Bakirtzis (Hrsg.), *Mosaics of Thessaloniki. 4<sup>th</sup>-14<sup>th</sup> Century* (Athens 2012) 50-127.
- Bálint, Kontakte: Cs. Bálint, Kontakte zwischen Iran, Byzanz und der Steppe. In: F. Daim (Hrsg.), *Awarenforschungen. Studien zur Archäologie der Awaren (= Archaeologia Austriaca, Monogr. 1)* (Wien 1992) 309-496.
- Bank, Byzantine Art: A. B. Bank, *Byzantine Art in Collections of Soviet Museums* (Leningrad 1985).
- Iskusstvo: A. B. Bank, *Prikladnoe iskusstvo Vizantii IX-XII vv.* (Moskau 1978).
- Tendenzen: A. B. Bank, *Novye čerty v vizantijskom prikladnom iskusstve XIV-XV vekov* (Neue Tendenzen in der angewandten byzantinischen Kunst des XIV-XV Jahrhunderts). In: V. J. Đjurić (Hrsg.), *L'École de la Morava et son temps, Symposion de Resava 1968* (Belgrad 1972) 49-59.
- Baratte, Trésor: F. Baratte, Note à propos d'un trésor de vaisselle de bronze d'époque Byzantine découvert à Pupput (Tunisie). *CahArch* 46, 1998, 73-80.
- Veii: F. Baratte, Une mosaïque retrouvée: l'embarquement de l'éléphant, de Veii. *Mélanges d'archéologie et d'histoire* 82, 1970, 787-807.
- Bardill, Brickstamps: J. Bardill, *Brickstamps of Constantinople. Oxford Monographs on Classical Archaeology* (Oxford 2004).
- Bárdos, »Kopt« bronzedény: E. Bárdos, »Kopt« bronzedény a Zamárdi avar temetőből. *Somogyi Múzeumok Közleményei* 9, 1992, 3-40.
- Bargen, Materialkunde: F. von Bargen: *Zur Materialkunde und Form spätantiker Elfenbeinpyxiden. JbAC* 37, 1997, 45-63.
- Barnéa, Dobroudja: I. Barnéa, La céramique byzantine de Dobroudja, X<sup>e</sup>-XII<sup>e</sup> siècles. In: V. Déroche / J.-M. Spieser (Hrsg.), *Recherches sur la céramique byzantine. BCH Suppl. 18* (Athen 1989) 131-142.
- Barsanti, Transenne: C. Barsanti, Le Transenne. In: A. Guiglia Guidobaldi / C. Barsanti, *Santa Sofia di Costantinopoli. Studi di antichità cristiana LX* (Città del Vaticano 2004) 494-529.
- Bastien, Buste monétaire: P. Bastien, *Le buste monétaire des empereurs romains* (Wetteren 1992-1993).
- Bauer/Klein, Bizye: F. A. Bauer / H. A. Klein, *The Church of Hagia Sophia in Bizye (Vize): Results of the Fieldwork Seasons 2003 and 2004. DOP* 60, 2006, 249-270.
- Baum-vom Felde, Armerina: P. C. Baum-vom Felde, *Die geometrischen Mosaiken der Villa bei Piazza Armerina. Analyse und Werkstattfrage. Antiquitates* 26 (Hamburg 2003).
- Baumann, Stifter: P. Baumann, *Spätantike Stifter im Heiligen Land. Darstellungen und Inschriften auf Bodenmosaiken in Kirchen, Synagogen und Privathäusern. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 5* (Wiesbaden 1999).

- Becker, Eichenchronologie: B. Becker, Eine Eichenchronologie der almannischen Totenbäume und Grabkammerbretter von Hüfingen, Oberflacht und Zöbingen. *Fundberichte aus Baden-Württemberg* 1, 1974, 546-564.
- Behn, Musikleben: F. Behn, Musikleben im Altertum und frühen Mittelalter (Stuttgart 1954).
- Behrens, Jahresbericht: G. Behrens, Jahresbericht des RGZM für die Zeit vom 1. April 1930 bis 31. März 1931. *Mainzer Zeitschrift* 26, 1931, 99-104.
- Beilharz, Horb-Altheim: D. Beilharz, Das frühmerowingerzeitliche Gräberfeld von Horb-Altheim. Studien zu Migrations- und Integrationsprozessen am Beispiel einer frühmittelalterlichen Bestattungsgemeinschaft. *Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg* 121 (Stuttgart 2011).
- Bejaoui, Ceramique: F. Bejaoui, Ceramique et religion chretienne. Les thèmes bibliques sur la sigillée Africaine (Tunis 1997).
- Belke, Galatien: K. Belke, Galatien und Lykaonien. *TIB* 4 (Wien 1984).
- Bénazeth, Catalogue: D. Bénazeth, Catalogue général du musée copte du Caire 1: Objets en métal. *Mémoires de l'Institut Français d'archéologie orientale* 119 (Paris 2001).
- Métal: D. Bénazeth, L'art du métal au début de l'ère chrétienne. Musée du Louvre, Catalogue du Département des antiquités égyptiennes (Paris 1992).
- Bendall, Byzantine weights: S. Bendall, Byzantine weights. An introduction (London 1996).
- Bennett, Technical examination: A. Bennett, Technical examination and conservation. In: Mundell Mango/Bennett, *Sevso Treasure*.
- Berger, Legitimation: A. Berger, Legitimation und Legenden. Konstantin der Große und sein Bild in Byzanz. In: A. Goltz / H. Schlang-Schöningen (Hrsg.), *Konstantin der Grosse. Das Bild des Kaisers im Wandel der Zeiten. Beihefte zum Archiv der Kulturgeschichte* 66 (Köln 2008) 5-21.
- Berndt, Alt- oder neumodisch: G. M. Berndt, Alt- oder neumodisch? Bemerkungen zu ausgewählten Portraitsiegeln der Spätantike und des Frühmittelalters. In: O. Heinrich-Tamaska u. a. (Hrsg.), *Dunkle Jahrhunderte in Mitteleuropa? Tagungen Xanten 2006*, Schleswig 2008. *Studien zu Spätantike und Frühmittelalter* 1 (Hamburg 2009) 45-72.
- Berry, Grand Bazar: Burton Y. Berry, Out of the past. The Istanbul Grand Bazar (New York 1977).
- Berti/Tongiorgi, Bacini: G. Berti / L. Tongiorgi, I bacini ceramici medievali delle chiese di Pisa (Rom 1981).
- Beuckers, Elfenbeinarbeiten: K. K. Beuckers, Mittelalterliche Elfenbeinarbeiten aus der Sammlung des Badischen Landesmuseums Karlsruhe (Karlsruhe 1999).
- Bilban Yalçın, Medaglioni di Adana: A. Bilban Yalçın, I due medaglioni di Adana nel museo archeologico di Istanbul. In: A. Iacobini / E. Zanini (Hrsg.), *Arte profana e arte sacra a Bisanzio* (Roma 1995) 525-555.
- Bilgi, Anatolia: Ö. Bilgi (Hrsg.), Anatolia, Cradle of Castings / Anadolu Dökümün Beşiği (Istanbul 2004).
- Biroli Stefanelli, L'Argento: L. P. Biroli Stefanelli, L'argento dei Romani. *Vasellame da tavola e d'apparato* (Roma 1991).
- Blake, Mosaics: M. E. Blake, Roman Mosaics of the Second Century in Italy. *Memoirs of the American Academy in Rome* 13, 1936, 67-214.
- Bleckmann, Konstantin: B. Bleckmann, Konstantin in der Kirchengeschichte. *Philostorgs. Millennium* 1, 2004, 185-231.
- Bloch, Löwe: LCI III (1971) 409-411 s. v. Löwe (P. Bloch).
- Blümner, Chrysopras: RE III (1899) 2518-2519 s. v. Chrysopras (H. Blümner).
- Böhlendorf-Arslan, Bestandskatalog: B. Böhlendorf-Arslan, Spätantike, byzantinische und postbyzantinische Keramik. Staatliche Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz. Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst. Bestandskataloge 3. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz A 3 (Wiesbaden 2013).
- Cypriot: B. Böhlendorf-Arslan, Medieval Cypriot Pottery in Turkey and Germany: An Overview of Distribution in Archaeological Sites and Collections. In: D. Papanikola-Bakirtzi / N. Coureas (Hrsg.), *Cypriot Medieval Ceramics. Reconsideration and New Perspective* (Nicosia 2014) 77-103.
- Glaserkeramik: B. Böhlendorf-Arslan, Byzantinische Glaserkeramik: »Billige Imitate« oder »Volkskunst«? In: N. Asutay-Effenberger / F. Daim (Hrsg.), *Philopation: Spaziergang im kaiserlichen Garten. Beiträge zu Byzanz und seinen Nachbarn. Festschrift für Arne Effenberger zum 70. Geburtstag* (Mainz 2013) 79-94.
- Inventar: B. Böhlendorf-Arslan, Das bewegliche Inventar eines mittelbyzantinischen Dorfes: Kleinfunde aus Boğazköy. In: B. Böhlendorf-Arslan / A. Ricci (Hrsg.), *Byzantine Small Finds in Archaeological Context. Byzanz* 15 (Istanbul 2012) 351-368.
- Keramik: B. Böhlendorf-Arslan, Die glasierte byzantinische Keramik aus der Türkei (Istanbul 2004).
- St. Symeon: B. Böhlendorf-Arslan, Zur Herkunft und Verbreitung der St. Symeonware. In: R. M. Boehmer / J. Maran (Hrsg.), *Lux Orientalis. Archäologie zwischen Asien und Europa. Festschrift für Harald Hauptmann zum 65. Geburtstag. Internationale Archäologie Studia honoraria* 12 (Rahden/Westf. 2001) 51-55.
- Böhme, Grabfunde: H. W. Böhme, Germanische Grabfunde des 4. bis 5. Jahrhunderts zwischen unterer Elbe und Loire. *Münchner Beiträge zur Vor- und Frühgeschichte* 19 (München 1974).
- Börker/Burow, Amphorenstempel: C. Börker / J. Burow, Die hellenistischen Amphorenstempel aus Pergamon. *Pergamenische Forschungen* 11 (Berlin 1998).
- Bofinger/Ebinger-Rist, Denkmalporträt: J. Bofinger / N. Ebinger-Rist, Denkmalporträt: Luxusgefäße aus dem Süden. *Denkmalpflege in Baden-Württemberg* 38/4, 2009, 245-246.
- Bojcov, Kranz: M. A. Bojcov, Der heilige Kranz und der heilige Pferdezaum des Kaisers Konstantin und des Bischofs Ambrosius. *Frühmittelalterliche Studien* 42, 2008, 1-69.
- Bonev, Bone-Cutting: S. Bonev, Breslav Bone-Cutting (Old Works and New Finds). In: M. Vaklinova u. a. (Hrsg.), *Ivanka Akrabova-Jandova in Memoriam* (Sofia 2009) 143-153.
- Bonifay, Etudes: M. Bonifay, Etudes sur la céramique romaine tardive d'Afrique. *BAR Intern. Series* 1301 (Oxford 2004).
- Bonnekoh, Malereien: P. Bonnekoh, Die figürlichen Malereien in Thessaloniki vom Ende des 4. bis zum 7. Jahrhundert. Neue Untersuchungen zur erhaltenen Malereiausstattung zweier Doppelgräber, der Agora und der Demetrios-Kirche. *Nea Polis* 1 (Oberhausen 2013).
- Bonner, Amulets: C. Bonner, Studies in Magical Amulets. Chiefly Graeco-Egyptian (Ann Arbor 1950).

- Bosselmann-Ruickbie, Byzantinischer Schmuck: A. Bosselmann-Ruickbie, Byzantinischer Schmuck des 9. bis frühen 13. Jahrhunderts. Untersuchungen zum metallenen dekorativen Körperschmuck der mittelbyzantinischen Zeit anhand datierter Funde. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 28 (Wiesbaden 2011).
- Bouras, Architecture: Ch. Bouras, Byzantine and Post-Byzantine Architecture in Greece (Athen 2006).
- Bouras, Bronze Candelabra: L. Bouras, Three Byzantine Bronze Candelabra from the Grand Laura Monastery and Saint Catherine's Monastery in Sinai. *DeltChrA* 15, 1989-1990, 19-32.
- Byzantine Lighting: L. Bouras, Byzantine Lighting Devices. *JÖB* 32/3, 1982, 479-491.
- Ecclesiastical Lighting: ODB II (1991) 1227-1228 s.v. Lighting, Ecclesiastical (L. Bouras).
- Bouras/Parani, Lighting: L. Bouras / M. G. Parani, Lighting in Early Byzantium. *Dumbarton Oaks Byzantine Collection Publications* 11 (Washington, D.C. 2008).
- Boustany, Liban: H. Boustany, Le Liban paléochrétien: les encensoires de Marjhine et le *polykandelon* de Kharayeb. In: *Kat. Genf* 2012-2013, 155-158.
- Bowes, Christian Images: K. Bowes, Christian Images in the Home. *Antiquité Tardive* 19, 2011, 171-190.
- Boyd, Metropolitan Treasure: S. A. Boyd, A »Metropolitan« Treasure from a Church in the Provinces: An Introduction to the Study of the Sion Treasure. In: *Boyd/Mundell Mango, Silver Plate* 5-37.
- Boyd/Mundell Mango, Silver Plate: S. A. Boyd / M. Mundell Mango (Hrsg.), Ecclesiastical Silver Plate in Sixth-Century Byzantium. *Papers of the Symposium Held May 16-18, 1986 at the Walters Art Gallery, Baltimore and Dumbarton Oaks, Washington, D.C.* (Washington, D.C. 1992).
- Brandes, Thüringer: W. Brandes, Thüringer/Thüringerinnen in byzantinischen Quellen. In: H. Castritius / D. Geuenich / M. Werner (Hrsg.), *Die Frühzeit der Thüringer. Archäologie, Sprache, Geschichte. Ergbd. RGA<sup>2</sup> 63* (2009) 291-327.
- Braun, Altargerät: J. Braun, Das christliche Altargerät in seinem Sein und in seiner Entwicklung (München 1932).
- Braunfels, Petrus: LCI VIII (1971) 158-174 s.v. Petrus, Apostel, Bischof von Rom (W. Braunfels).
- Brenk, Fragmente: B. Brenk, Fragmente von Wandmosaiken aus der sog. Kathedrale von Gerasa. In: O. Francisci Osti (Hrsg.), *Mosaics of Friendship. Studies in Art and History for Eve Borsook* (Firenze 1999) 49-59.
- Brenot, Bague: C. Brenot, Une bague monétaire en bronze au nom de Maximin le Thrace. *Bulletin de la Société Française de Numismatique* 65/2, 2010, 21-25.
- Breuer, Karlsruhe: C. Breuer (Hrsg.), *Antike Skulpturen. Bestandskatalog des Badischen Landesmuseums Karlsruhe* (Karlsruhe 2001).
- Broekaert, Navicularii: W. Broekaert, Navicularii et negotiantes. A Prosopographical Study of Roman Merchants and Shippers. *Pharos* 28 (Rahden/Westf. 2013).
- Broneer, Lamps: O. Broneer, Terracotta Lamps. *Corinth* IV, 2 (Cambridge 1930).
- Brouskari, Collection: E. Brouskari, Collection Paul Canellopoulos (XVIII). *BCH* 112, 1988, 503-517.
- Brouskari, Canellopoulos Museum: M. Brouskari, The Paul and Alexandra Canellopoulos Museum. A Guide (Athen 1985).
- Brown, Breast Chain: K. Brown, The Gold Breast Chain from the Early Byzantine Period in the Römisch-Germanisches Zentralmuseum. *Monographien des RGZM* 4 (Mainz 1984).
- Bruce-Mitford, Sutton Hoo: R. Bruce Mitford, The Sutton Hoo Ship-Burial III (London 1983).
- Brunner, Klappmesser: H. A. Brunner, Klappmesser aus zwei Jahrtausenden (Arenenberg 1994).
- Brunner, Spuren: C. Brunner, Die Spuren der römischen Ärzte auf dem Boden der Schweiz (Zürich 1894).
- Buchholz, Echinos: H.-G. Buchholz, Echinos und Hystrix. Igel und Stachelschwein in Frühzeit und Antike. *Berliner Jahrbuch für Vor- und Frühgeschichte* 5, 1965, 66-92.
- Igel: H.-G. Buchholz, Ostmediterrane Igel im Altertum. *Tier und Museum* 4/2, 1995, 33-49.
- Buckton, Byzantine Saint: D. Buckton, The Mass-produced Byzantine Saint. In: S. Hackel (Hrsg.), *The Byzantine Saint, University of Birmingham Fourteenth Spring Symposium of Byzantine Studies* (London 1981) 187-189.
- Budde, St. Pantaleon: L. Budde, St. Pantaleon von Aphrodisias in Kilikien (Recklinghausen 1987).
- Bühl, Constantinopolis: G. Bühl, Constantinopolis und Roma. Stadtpersonifikationen in der Spätantike (Kilchberg 1995).
- Dumbarton Oaks: G. Bühl (Hrsg.), *Dumbarton Oaks. The Collections* (Washington, D.C. 2008).
- Elfenbein: G. Bühl, Elfenbein. In: F. Daim (Hrsg.), *Byzanz. Historisch-kulturwissenschaftliches Handbuch. DNP Suppl. 11* (Stuttgart 2016) 822-832.
- Pyxides: G. Bühl, The Making of Early-Byzantine Pyxides. In: *Bühl/Cutler/Effenberger, Elfenbeinbildwerke* 9-16.
- Rosettenkästen: G. Bühl, Rosettenkästen. In: *Kat. München* 2004-2005, 266.
- Bühl/Cutler/Effenberger, Elfenbeinbildwerke: G. Bühl / A. Cutler / A. Effenberger (Hrsg.), *Spätantike und byzantinische Elfenbeinbildwerke im Diskurs. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 24* (Wiesbaden 2008).
- Bulgakov, Amphornije: V. V. Bulgakov, Vizantijskije amphornije kleima XI. V. s monogrammoj imeni Konstantin. In: *Moskaja trgovlja v pivničnomy pričonomor'i*. Kiev 2001, 147-152.
- Bursa/Pitarakis, Bronze Jugs: P. Bursa / B. Pitarakis, A Group of Bronze Jugs in the Istanbul Archaeological Museums and the Issue of their Cypriot Origin. *Antiquité Tardive* 13, 2005, 29-36.
- Buschhausen, Metallscriinia: H. Buschhausen, Die spätrömischen Metallscriinia und frühchristlichen Reliquiare 1: Katalog. *WBS* 9 (Wien 1971).
- Cämmerer, Erwerbungsbericht: B. Cämmerer, Badisches Landesmuseum. Erwerbungsbericht. *Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg* 6, 1969, 286-287.
- Cahn/Kaufmann-Heinimann, Silberschatz: H. A. Cahn / A. Kaufmann-Heinimann (Hrsg.), *Der spätrömische Silberschatz von Kaiseraugst. Basler Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte* 9 (Derendingen 1984).

- Campbell, Malcove Collection: S. D. Campbell (Hrsg.), *The Malcove Collection* (Toronto 1985).
- Capelle, Miniaturkette: T. Capelle, *Die Miniaturkette von Szilágysomlyó (Șimleul Silvaniei)*. Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie 22 (Bonn 1994).
- Caraher, Church: W. R. Caraher, *Church, Society, and the Sacred in Early Christian Greece* [Diss. Ohio State Univ. 2003].
- Carlà, Monete constantiniane: F. Carlà, *Le monete constantiniane: propaganda politica e rassicurazione economica*. In: F. Carlà / M. G. Castello, *Questinoni Tardoantiche. Storia e mito della »Svolta Costantiniana«* (Roma 2010) 31-143.
- Carletti, Ebrei: C. Carletti, *I tre giovani ebrei di Babilonia nell'arte cristiana antica*. Quaderni di Vetera Christianorum 9 (Brescia 1975).
- Carretta, Vasellame bronzeo: M. C. Carretta, *Il catalogo del vasellame bronzeo Italiano Altomedievale. Ricerche di Archeologia Altomedievale e Medievale 4* (Firenze 1982).
- Caseau, Magical Protection: B. Caseau, *Magical Protection and Stamps in Byzantium*. In: I. Regulski / K. Duistermaat / P. Verkinderen (Hrsg.), *Seals and Sealing Practices in the Near East. Developments in Administration and Magic from Prehistory to the Islamic Period. Proceedings of an International Workshop at the Netherlands-Flemish Institute in Cairo December 2-3, 2009*. *Orientalia Lovaniensia analecta* 219 (Leuven 2012) 115-132.
- Trasmissione: B. Caseau, *La trasmissione nel ritual costantinopolitano*. In: *Costantino I. Enciclopedia costantiniana sulla figura e l'immagine dell'imperatore del cosidetto editto do Milano 313-2013* (Roma 2013) 333-345.
- Cecchelli, Cattedra: C. Cecchelli, *La Cattedra di Massimiano ed Altri Avorii Romano-Orientali* (Roma 1936-1944).
- Ceci, Veio: F. Ceci, *Veio* (Roma 2008).
- Chatzinikolaou, Heilige: RbK II (1971) 1034-1093 s.v. Heilige (A. Chatzinikolaou).
- Chavane, Salamine VI: M.-J. Chavane, *Salamine de Chypre VI: Les petits objets* (Paris 1975).
- Cherry, Containers: J. Cherry, *Containers for Angus Deis*. In: Ch. Entwistle (Hrsg.), *Through a Glass Brightly. Studies in Byzantine and Medieval Art and Archaeology Presented to David Buckton* (Oxford 2003) 171-183.
- Cheyne, Donation Zacos: J.-Cl. Cheyenne, *La donation Zacos* (1998). In: *Kat. Paris* 2001, 51.
- Christlein, Alamannen: R. Christlein, *Die Alamannen. Archäologie eines lebendigen Volkes* (Stuttgart 1979).
- Clédat, Baouit: J. Clédat, *Le monastère et la nécropole de Baouit. Mémoires publiés par les membres de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire* 111 (Le Caire 1999).
- Cohausen, Schlösser: A. von Cohausen, *Schlösser und Schlüssel der Römer. Annalen des Vereins fuer Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung* 13, 1874, 135-147.
- Collection Stathatos: E. Coche de la Ferté u. a. (Hrsg.), *Collection Hélène Stathatos II: Les Objets Byzantins et Post-Byzantins* (Limoges 1957).
- Comte, Reliquaires: M.-Chr. Comte, *Les reliquaires du Proche-Orient et de Chypre à la période protobyzantine (IV<sup>e</sup>-VIII<sup>e</sup> siècles). Formes, emplacements, fonctions et cultes*. Bibliothèque de l'Antiquité Tardive 20 (Turnhout 2012).
- Corrado, Sistemi: M. Corrado, *Sistemi metallici di sospensione e lampade vitree pensili in Calabria*. *Temporis Signa* 4, 2009, 139-169.
- Cotsonis, Crosses: J. A. Cotsonis, *Byzantine Figural Processional Crosses. Catalogue of an Exhibition at Dumbarton Oaks, 23 September 1994 through 29 January 1995* (Washington, D.C. 1994).
- Narrative Scenes: J. A. Cotsonis, *Narrative Scenes on Byzantine Lead Seals (Sixth-Twelfth Centuries)*. *Gesta* 48/1, 2009, 55-86.
- Croke, Liturgical Commemoration: B. Croke, *Two Early Byzantine Earthquakes and Their Liturgical Commemoration*. *Byzantion* 51, 1981, 122-147.
- Cumont, Nouvelles: F. Cumont, *Nouvelles archéologiques*. *Syria* 9, 1928, 166-172.
- Cuneo, Modèles: P. Cuneo, *Les modèles en pierre de l'architecture arménienne*. *Revue des Études arméniennes* 6, 1969, 201-231.
- Curta/Gândilă, Hoards: F. Curta / A. Gândilă, *Hoards and Hoarding Patterns in the Early Byzantine Balkans*. *DOP* 65-66, 2011-2012, 45-111.
- Cutler, Boxes: A. Cutler, *On Byzantine Boxes*. *Journal of Walters Art Gallery* 42-43, 1984-1985, 32-47.
- Elephants: A. Cutler, *The Elephants of the Great Palace Mosaic*. *Bulletin de l'association internationale pour l'étude de la mosaïque antique* 10, 1985, 125-138.
- Ivory: ODB II (1991) 1026-1027 s.v. Ivory (A. Cutler).
- Master: A. Cutler, *The Hand of the Master. Craftsmanship, Ivory and Society in Byzantium (9<sup>th</sup>-11<sup>th</sup> Centuries)* (Princeton 1994).
- Prolegomena: A. Cutler, *Prolegomena to the Craft of Ivory Carving in Late Antiquity and Early Middle Ages*. In: X. Barral I Altet (Hrsg.), *Artistes, Artisans et Production Artistique au Moyen Age, Colloque international Rennes 1983* (Paris 1987) 431-475.
- Steatite: ODB III (1991) 1947 s.v. Steatite (A. Cutler).
- Dagron, Emperor: G. Dagron, *Emperor and Priest. The Imperial Office in Byzantium* (Cambridge 2003).
- Daim/Drauschke, Schauplätze: F. Daim / J. Drauschke (Hrsg.), *Byzanz – das Römerreich im Mittelalter. Teil 2, 1-2 Schauplätze. Monographien des RGZM* 84, 2, 1-2 (Mainz 2010).
- Damminger, Merowingerzeit: F. Damminger, *Die Merowingerzeit im südlichen Kraichgau und in den angrenzenden Landschaften. Materialhefte zur Archäologie in Baden-Württemberg* 61 (Stuttgart 2002).
- Dannheimer, Bronzegefäße: H. Dannheimer, *Zwei frühmittelalterliche Bronzegefäße aus Südbayern*. *Germania* 40, 1962, 408-415.
- Herkunft: H. Dannheimer, *Zur Herkunft der »koptischen« Bronzegefäße der Merowingerzeit*. *Bayerische Vorgeschichtsblätter* 44, 1979, 123-147.
- Daskalov, Kolani: M. Daskalov, *Kolani i kolanni ukrasi ot VI-VII vek* (Sofia 2012).
- Davidson, Corinth: G. R. Davidson, *Corinth. Results of Excavations Conducted by the American School of Classical Studies at Athens XII: The Minor Objects* (Princeton 1952).
- Davies-Weyer, Apsismosaik: C. Davies-Weyer, *Das Apsismosaik von S. Stefano Rotondo in Rom*. *Jahrbuch des Vereins für christliche Kunst* 17, 1988, 385-408.

- Davis, Thecla: S. J. Davis, *The Cult of St Thecla. A Tradition of Women's Piety in Late Antiquity* (Oxford 2001).
- Deckers, Constantine: J. G. Deckers, *Constantine the Great and Early Christian Art*. In: *Kat. Fort Worth 2007-2008*, 87-109.
- Sepulkralplastik: J. G. Deckers, *Theodosianische Sepulkralplastik in Konstantinopel. 380-450 n. Chr.* In: F. Bisconti / H. Brandenburg (Hrsg.), *Sacrofagi tardoantichi, paleocristiani e altomedievali. Atti della giornata tematica dei Seminari di Archaeologia Cristiana (École Française de Rome – 8 maggio 2002) (Città del Vaticano 2004)* 35-52.
- Deichmann, Ravenna: F. W. Deichmann, *Ravenna. Hauptstadt des spätantiken Abendlandes I: Geschichte und Monumente* (Wiesbaden 1969).
- Ravenna II/2: F. W. Deichmann, *Ravenna. Hauptstadt des spätantiken Abendlandes II. Kommentar 2* (Wiesbaden 1976).
- Delbrück, Consulardiptychen: R. Delbrück, *Consulardiptychen und verwandte Denkmäler. Studien zur spätantiken Kunstgeschichte 2* (Berlin, Leipzig 1929).
- Delivorrias/Fotopoulos, Benaki: A. Delivorrias / D. Fotopoulos, *Η Ελλάδα του Μουσείου Μπενάκη* (Athen 1997).
- Dellaporta, Shipwrecks: A. P. Dellaporta, *Byzantine Shipwrecks and Underwater Evidence for Byzantine Pottery*. In: *Kat. Thessaloniki 1999*, 118-121.
- Demandt, Kelch: A. Demandt, *Der Kelch von Ardabur und Anthusa*. *DOP* 40, 1986, 113-117.
- Demangel, Hebdomon: R. Demangel, *Contribution à la topographie de l'Hebdomon* (Paris 1945).
- Dennert, Kameen: M. Dennert, *Byzantinische Kameen*. In: *Kat. Bonn 2010*, 223-227.
- Dennison, Gold Treasure: W. Dennison, *A Gold Treasure of the Late Roman Period from Egypt* (New York 1918).
- De Palol Salellas, Bronces hispanovisigodos: P. de Palol Salellas, *Bronces hispanovisigodos de origen mediterráneo 1: Jarritos y patenas litúrgicos* (Barcelona 1950).
- Der Nersessian, L'illustration: S. Der Nersessian, *L'illustration des psautiers grecs du moyen âge II: Londres, Add. 19.352* (Paris 1970).
- Diefenbach, Erinnerungsräume: S. Diefenbach, *Römische Erinnerungsräume. Heiligenmemoria und kollektive Identitäten im Rom des 3. bis 5. Jahrhunderts. Millennium-Studien 11* (Berlin 2007).
- Dimas, Röm. Kinderske.: S. Dimas, *Untersuchungen zur Themenwahl und Bildgestaltung auf römischen Kindersarkophagen* (Münster 1998).
- Dimopoulos, Trade: I. Dimopoulos, *Trade of Byzantine Red Wares, End of the 11<sup>th</sup>-13<sup>th</sup> Centuries*. In: M. Mundell Mango, *Byzantine Trade, 4<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. The Archaeology of Local, Regional and International Exchange* (Oxford 2007) 179-190.
- Dina, Alonnesos: A. Dina, *The Byzantine Shipwreck at Pelagonesos-Alonnesos*. In: *Kat. Thessaloniki 1999*, 122-142.
- Dinkler/Dinkler-von Schubert, Kreuz: RbK V (1995) 1-219 s.v. Kreuz I (E. Dinkler / E. Dinkler-von Schubert).
- Di Segni, Authorities: L. Di Segni, *The Involvement of Local, Municipal and Provincial Authorities in Urban Building in Late Antique Palestine and Arabia*. In: *The Roman and Byzantine Near East: Some Recent Archaeological Research. JRA Supplementary Series 14* (Ann Arbor 1995) 312-332.
- Ditten, Ethnische Verschiebungen: H. Ditten, *Ethnische Verschiebungen zwischen der Balkanhalbinsel und Kleinasien vom Ende des 6. bis zur zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts*. *BBA* 59 (Berlin 1993).
- Dodd, Elegius: E. Cruikshank Dodd, *The Stamps of Saint Elegius*. *Numismatica e Antichità Classiche* 36, 2007, 347-364.
- Location: E. Cruikshank Dodd, *The Location of Silver Stamping: Evidence from Newly Discovered Stamps*. In: *Boyd/Mundell Mango, Silver Plate 217-223*.
- Silver Crosses: E. Cruikshank Dodd, *Three Early Byzantine Silver Crosses*. *DOP* 41, 1987, 165-179.
- Silver Stamps: E. Cruikshank Dodd, *Byzantine Silver Stamps* (Washington, D.C. 1961).
- Silver Treasures: E. Cruikshank Dodd, *Byzantine Silver Treasures. Monographien der Abegg-Stiftung Bern 9* (Bern 1973).
- Doğer, Balık: L. Doğer, *İzmir Arkeoloji Müzesi'nde Bulunan Balık Figürlü Sgraffito Bizans Seramikleri*. *Arkeoloji ve Sanat Dergisi* 93, 1999, 38-42.
- Ege: L. Doğer, *İzmir Arkeoloji Müzesi Örnekleriyle Kazıma Dekorlu Ege-Bizans Seramikleri* (İzmir 2000).
- Kuş: L. Doğer, *İzmir Arkeoloji Müzesi'ndeki Kuş Figürlü Bizans Seramiklerine Üslupsal Açından Bir Yaklaşım*. *Sanat Tarihi Dergisi* 11, 2001, 57-96.
- Domes, Africa: I. Domes, *Darstellung der Africa. Typologie und Ikonographie einer römischen Provinzpersonifikation*. *Internationale Archäologie* 100 (Rahden/Westf. 2007).
- Doncheva-Petkova, Encolpia: L. Doncheva-Petkova, *Medieval Crosses – Encolpia from Bulgaria (9<sup>th</sup>-14<sup>th</sup> century)* (Sofia 2011).
- Downey, Inscription: G. Downey, *The Inscription on a Silver Chalice from Syria in the Metropolitan Museum of Art*. *AJA* 55, 1951, 349-354.
- Drandaki, Centre to periphery: A. Drandaki, *From centre to periphery and beyond: The diffusion of models in Late Antique Metalware*. In: A. Eastmond / L. James (Hrsg.), *Wonderful Things: Byzantium through its Art. Forty-Second Spring Symposium of Byzantine Studies, London 2009* (Farnham u.a. 2013) 163-184.
- Drauschke, Bemerkungen: J. Drauschke, *Bemerkungen zu den Auswirkungen der Perser- und Arabereinfälle des 7. Jhs. in Kleinasien*. In: O. Heinrich-Tamaska (Hrsg.), *Rauben – Plündern – Morden. Nachweis von Zerstörung und kriegerischer Gewalt im archäologischen Befund. Tagungsbeiträge der Arbeitsgemeinschaft Spätantike und Frühmittelalter 6. Zerstörung und Gewalt im archäologischen Befund* (Bremen, 5.-6.10.2011) (Hamburg 2013) 117-159.
- Byzantinische Münzen: J. Drauschke, *Byzantinische Münzen des ausgehenden 5. bis beginnenden 8. Jahrhunderts in den östlichen Regionen des Merowingerreiches*. In: M. Wołoszyn (Hrsg.), *Byzantine coins in Central Europe between the 5<sup>th</sup> and 10<sup>th</sup> century. Tagung Kraków 2007. Moravia Magna, Ser. Polona 3* (Kraków 2009) 279-323.
- Handel und Geschenk: J. Drauschke, *Zwischen Handel und Geschenk – Studien zur Distribution von Objekten aus dem Orient, aus Byzanz und aus Mitteleuropa im östlichen Merowingerreich*. *Freiburger Beiträge zur Archäologie und Geschichte des ersten Jahrtausends* 14 (Rahden/Westf. 2011).

- Dresken-Weiland, Bild: J. Dresken-Weiland, Bild, Grab und Wort. Untersuchungen zu Jenseitsvorstellungen von Christen des 3. und 4. Jahrhunderts (Regensburg 2010).
- Marienreisen: J. Dresken-Weiland, Marienreisen und Marienverehrung. Anmerkungen zu einer Ton-Eulogie in Monza. In: *Ars auro gemmisque prior. Mélanges en hommage à Jean-Pierre Caillet* (Turnhout 2013) 69-76.
- Tischplatten: J. Dresken-Weiland, Reliefierte Tischplatten aus theodosianischer Zeit. *Studi di Antichità Cristiana* 44 (Città del Vaticano 1991).
- Drijvers, Helena: J. W. Drijvers, Helena Augusta, the True Cross and the Myth: Some New Reflections. *Millennium* 8, 2011, 125-174.
- Heraclius: J. W. Drijvers, Heraclius and the *Restitutio Crucis*: Notes on Symbolism and Ideology. In: G. J. Reinik / B. H. Stolte (Hrsg.), *The Reign of Heraclius (610-641). Crisis and Confrontation*. Groningen Studies in Cultural Change 2 (Leuven u. a. 2002) 175-190.
- Du Chatellier, Trésor de Saint-Pabu: P. du Chatellier, Le Trésor de Saint-Pabu. *Revue Archéologique* 14, 1889, 188-194.
- Dufrenne, Mistra: S. Dufrenne, Quelques aspects de l'iconographie des peintures de Mistra au temps du Despotat de Morée. In: V. J. Đjurić (Hrsg.), *L'École de la Morava et son temps, Symposion de Resava 1968* (Belgrad 1972) 26-28.
- Dulière/Slim, Thysdrus: C. Dulière / H. Slim, Corpus des mosaïques de Tunisie 3: Thysdrus (El Jem), I. Quartier sud-ouest (Tunis 1996).
- Dunbabin, Mosaics: K. M. D. Dunbabin, Mosaics of the Greek and Roman World (Cambridge 1999).
- Duncan-Flowers, Ampulla: M. J. Duncan-Flowers, A Pilgrim's Ampulla from the Shrine of St. John the Evangelist at Ephesus. In: R. Ousterhout (Hrsg.), *The Blessings of Pilgrimage* (Urbana, Chicago 1990) 125-139.
- Durand, Stéatites: J. Durand, Stéatites. In: *Kat. Paris 1992-1993*, 268-275.
- Eckhardt, Erwerbungen: W. Eckhardt u. a., Erwerbungen der europäischen Sammlungen 1965-1973. *Jahrbuch der Hamburger Kunstsammlungen* 19, 1974, 167-212.
- Effenberger, Bemerkungen: A. Effenberger, Bemerkungen zum »Kaper-Koraon-Schatz«. In: *Tesserae. Festschrift für Josef Engemann*. *JbAC Ergbd.* 18 (Münster 1991) 242-277.
- Images: A. Effenberger, Images of Personal Devotion: Miniature Mosaic and Steatite Icons. In: *Kat. New York 2004*, 209-241.
- Koptische Kunst: A. Effenberger, Koptische Kunst. Ägypten in spätantiker, byzantinischer und frühislamischer Zeit (Leipzig 1975).
- Reiterstandbilder: A. Effenberger, Zu den Reiterstandbildern auf dem Tauros von Konstantinopel. *Millennium* 5, 2008, 261-297.
- Effenberger/Severin, Museum: A. Effenberger / H.-G. Severin, Das Museum für spätantike und byzantinische Kunst. Staatliche Museen zu Berlin (Mainz 1992).
- Elbern, Bronzearbeiten: V. H. Elbern, Bronzearbeiten in byzantinischer Zeit. In: *Kat. Münster 1983*, 29-57.
- Bronzebildwerke: V. H. Elbern, Neuerworbene Bronzebildwerke in der Frühchristlich-Byzantinischen Sammlung. *Berliner Museen* 20, 1970, 2-16.
- Lampen: V. H. Elbern, Lampen, Kandelaber und Polykandila. In: *Kat. München 1998b*, 80-82.
- Leuchterträger: V. H. Elbern, Leuchterträger für byzantinische Soldaten. *Aachener Kunstblätter* 50, 1982, 148-159.
- Morphologie: V. H. Elbern, Beobachtungen zur Morphologie frühchristlicher Kelche. In: N. Cambi / E. Marin (Hrsg.), *Radovi XIII. Međunarodnog Kongresa za Starokršćansku Arheologiju II*, Split, Poreč 1994. *Studia di Antichità Cristiana* 54 (Città del Vaticano 1998) 499-522.
- Reliefdarstellung: V. H. Elbern, Eine frühbyzantinische Reliefdarstellung des älteren Symeon Stylites. *Jahrbuch des Deutschen Archäologischen Instituts* 80, 1965, 280-304.
- Sgraffito-Keramik: V. H. Elbern, Mittelbyzantinische Sgraffito-Keramik: Neuerwerbung für die Frühchristlich-Byzantinische Sammlung. *Berliner Museen* 22/2, 1972, 41-51.
- Stylisten: LCI VIII (1971) 411-413 s. v. Stylisten (V. H. Elbern).
- Zehn Kelche: V. H. Elbern, Zehn Kelche und eine Taube. Bemerkungen zum liturgischen Schatzfund von Attarouthi. *Oriens Christianus* 88, 2004, 233-253.
- Emminghaus, Verkündigung: LCI IV (1974) 422-437 s. v. Verkündigung an Maria (J. Emminghaus).
- Engemann, Eulogien: J. Engemann, Eulogien und Votive. In: E. Dassmann / J. Engemann (Hrsg.), *Akten des XII. Internationalen Kongresses für Christliche Archäologie*. Bonn, 22-28. September 1991. *JbAC Ergbd.* 20 = *Studi di Antichità Cristiana* 52 (Münster, Città del Vaticano 1995) 223-233.
- Spiele: J. Engemann, Die Spiele spätantiker Senatoren und Consuln, ihre Diptychen und ihre Geschenke. In: *Bühl/Cutler/Effenberger, Elfenbeinbildwerke* 53-96.
- Enß, Holzschnitzereien: E. Enß, Holzschnitzereien der spätantiken bis frühislamischen Zeit aus Ägypten. *Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz A* 13 (Wiesbaden 2003).
- Erdmann u. a., Baum: RAC II (1954) 1-34 s. v. Baum (K. Erdmann u. a.).
- Evans, Arts of Byzantium: H. C. Evans, The Arts of Byzantium. *The Metropolitan Museum of Art Bulletin*, 58/4, 2001, 1-68.
- Evans, Personal Names: D. E. Evans, Gaulish Personal Names. A Study of Some Celtic Formations (Oxford 1967).
- Evans/Holcomb/Hallman, Arts: H. C. Evans / M. Holcomb / R. Hallman, The Arts of Byzantium. *The Metropolitan Museum of Art Bulletin*, Spring 2001 (New York 2001).
- Eyice, Book: S. Eyice, A Book on Reliquaries and Some New Reliquaries from Anatolia. *Sanat Tarihi Yıllığı* 8, 1978, 57-94 (türk. u. engl.).
- Reliquaires: S. Eyice, Reliquaires en forme de sarcophage en Anatolie et à Istanbul. *Istanbul Arkeoloji Müzeleri Yıllığı* 15/16, 1969, 97-145 (türk. u. franz.).
- Senmurwenrelief: S. Eyice, Ein Senmurwenrelief auf einem Turm der Stadtmauern von Istanbul. In: W. N. Schumacher (Hrsg.), *Tortulae. Studien zu altchristlichen und byzantinischen Monumenten*. *Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde Ergbd.* 30 (Rom u. a. 1966) 110-119.
- Faivre, Klerus: RAC XXI (2006) 65-96 s. v. Klerus (κλήρος) (A. Faivre).
- Faust, Privatsammlung: S. Faust, Carl Friedrich Quednow (1780-1836) und seine Privatsammlung. *Trierer Zeitschrift* 58, 1995, 335-424.
- Feind, Monogramme: R. Feind, Byzantinische Monogramme und Eigenamen. *Alphabetisiertes Wörterbuch* (Regenstauf 2010).

- Felgenhauer-Schmiedt, Sachkultur: S. Felgenhauer-Schmiedt, Die Sachkultur des Mittelalters im Lichte der archäologischen Funde (Frankfurt a. M. u. a. 1993).
- Fernandez, Stylites: R. Fernandez, Le Culte et l'iconographie des Stylites. In: I. Peña / P. Castellana / R. Fernandez, Les Stylites Syriens (Milan 1975) 162-215.
- Ferrazzoli, Byzantine small finds: A. F. Ferrazzoli, Byzantine small finds from Elaiussa Sebaste. In: B. Böhlendorf-Arslan / A. Ricci (Hrsg.), Byzantine Small Finds in Archaeological Contexts. Byzas 15 (Istanbul 2012) 289-307.
- Fingerlin, Alamannia: G. Fingerlin, Die ältesten christlichen Bilder der Alamannia. Zu Herkunft und Ikonographie der drei silbernen Phalerae aus dem Kammergrab von der Gierhalde in Hüfingen, dem Hauptort der frühmittelalterlichen Baar. In: V. Huth / R. J. Regnath (Hrsg.), Die Baar als Königslandschaft. Tagung des Alemannischen Instituts vom 6.-8. März 2008 in Donaueschingen (Ostfildern 2010) 25-46.
- Bilder: G. Fingerlin, Frühe christliche Bilder von der Baar. In: Zeitspuren. Archäologische Nachrichten aus Baden 50, 1963, 168-169.
- Endlich komplett: G. Fingerlin, Endlich komplett – Das frühchristliche Bildprogramm aus dem Kammergrab von der »Gierhalde« in Hüfingen, Schwarzwald-Baarkreis. In: Entdeckungen. Höhepunkte der Landesarchäologie 2007-2010. Begleitband der Ausstellung, hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungsbezirk Stuttgart. Zusammengestellt von J. Bofinger, N. Ebinger-Rist und S. Möllenberg (Esslingen 2011) 152-155.
- Grabfunde: G. Fingerlin, Neue alamannische Grabfunde aus Hüfingen. Texte zu einer Ausstellung (Freiburg 1977).
- Hüfingen: G. Fingerlin, Hüfingen (Schwarzwald-Baarkreis). Fundberichte aus Baden-Württemberg 8, 1983, 390-396.
- Kopf: G. Fingerlin, »Er soll Dir den Kopf zertreten« – Endlich komplett: Das frühchristliche Bildprogramm aus dem Kammergrab von Hüfingen »Gierhalde«. Archäologische Nachrichten aus Baden 76/77, 2008, 68-69.
- Reiter: G. Fingerlin, Der Reiter von Hüfingen. Notizen zu einem alamannischen Adelsgrab auf der Baar. Archäologische Nachrichten aus Baden 17, 1976, 16-30.
- Reitergrab: G. Fingerlin, Ein alamannisches Reitergrab aus Hüfingen. In: G. Kossack / G. Ulbert (Hrsg.), Studien zur vor- und frühgeschichtlichen Archäologie [Festschrift J. Werner]. Münchner Beiträge zur Vor- u. Frühgeschichte Ergbd. 1 (München 1974) 591-628.
- Zentraler Ort: G. Fingerlin, Hüfingen, ein zentraler Ort der Baar im frühen Mittelalter. In: Kat. Stuttgart 1985, 410-447.
- Fink, Monogramm: W. O. Fink, Das byzantinische Monogramm [Diss. Univ. Wien 1971].
- Fink, Verschluss: J. Fink, der Verschluss bei den Griechen und Römern (Regensburg 1890).
- Firatli, Sculpture: N. Firatli, La byzantine sculpture figure au musée archéologique d'Istanbul (Paris 1990).
- Fischer, Armee der Caesaren: Th. Fischer, Die Armee der Caesaren. Archäologie und Geschichte (Regensburg 2012).
- Materialhorte: Th. Fischer, Materialhorte des 3. Jhs. in den römischen Grenzprovinzen zwischen Niedergermanien und Noricum. In: J. Tejral (Hrsg.), Das mitteleuropäische Barbaricum und die Krise des römischen Weltreichs im 3. Jahrhundert. Spisy archeologického ústavu AV ČR Brno 12 (Brno 1999) 19-50.
- Fischer, Polybios: R. S. Fischer, Polybios III, 46: Quellenforschung or Vraisemblance? Revue belge de philologie et d'histoire 60, 1982, 41-50.
- Fisk, Supermarket: R. Fisk, The Biggest Supermarket in Lebanon. A Journalist investigates the Plundering of Lebanon's Heritage. Berytus 39, 1991, 243-252.
- Förstemann, Namenbuch I: E. Förstemann, Altdeutsches Namenbuch I: Personennamen (München 2<sup>1966</sup>).
- Namenbuch II: E. Förstemann, Altdeutsches Namenbuch II: Orts- und sonstige geographische Namen (Bonn 1913).
- Förstemann/Kaufmann, Personennamen: E. Förstemann, Altdeutsche Personennamen. Ergänzungsband verfaßt von H. Kaufmann (München 1968).
- Foltz, Herstellungstechnik: E. Foltz, Zur Herstellungstechnik der byzantinischen Silberschalen aus dem Schatzfund von Lambousa. JbRGZM 22, 1975, 221-245.
- Foppe, Kulturgeschichte: S. Foppe, Zur Kulturgeschichte des Bleis. In: Kat. Recklinghausen 2012, 43-51.
- Foskolou, Glass Medallions: V. Foskolou, Glass Medallions with Religious Themes in the Byzantine Collection at the Benaki Museum: A Contribution to the Study of Pilgrim Tokens in Late Middle Ages. Μουσείο Μπενάκη 4, 2004, 51-73.
- Fourlas, Framarich: B. Fourlas, Early Byzantine Church Silver Offered for the Eternal Rest of Framarich and Kariolos: Evidence of »the army of heroic men« Raised by Tiberius II Constantine? In: S. Esders / Y. Fox / Y. Hen / L. Sarti (Hrsg.), East and West in the Early Middle Ages: The Merovingian Kingdoms in Mediterranean Perspective. Minerva Genter Symposium Berlin, 17<sup>th</sup> to 20<sup>th</sup> December 2014 (im Druck).
- Mosaiken: B. Fourlas, Die Mosaiken der Acheiropoietos-Basilika in Thessaloniki. Eine vergleichende Studie dekorativer Mosaiken des 5. und 6. Jahrhunderts. Millennium-Studien 35 (Berlin 2012).
- Saint Constantine: B. Fourlas, Saint Constantine and »the army of heroic men« Raised by Tiberius II in 574/575: Some Thoughts on the Historical Significance of the Early Byzantine Silver Hoard at Karlsruhe. JbRGZM 62, 2015 (im Druck).
- Silberschale: B. Fourlas, eine frühbyzantinische Silberschale mit der Darstellung des Heiligen Theodor. JbRGZM 55, 2008, 483-528.
- Fowden, Constantine: G. Fowden, Constantine, Silvester and the Church of S. Polyeuctus. JRA 7, 1994, 274-284.
- François, Zakos: V. François, De la cale à l'atelier. La vaisselle byzantine de la donation Janet Zakos au Musée d'art et d'histoire de Genève. In: Martiniani-Reber, Donation Zakos 201-271.
- Franken, Aequipondia: N. Franken, Aequipondia. Figürliche Laufgewichte römischer und frühbyzantinischer Schnellwaagen (Alfter 1994).
- Elefantenreiter: N. Franken, Elefantenreiter. Zum Typus der Barbarenstatuette aus Großsachsenheim. Jahrbuch des Deutschen Archäologischen Instituts 114, 1999, 125-156.
- Schnellwaagen: N. Franken, Zur Typologie antiker Schnellwaagen. Bonner Jahrbücher 193, 1993, 69-120.
- Franzius/Fritz, Neuerwerbungen 1968: W. Franzius / J. M. Fritz, Badisches Landesmuseum. Neuerwerbungen 1968: Keramik und Glas. Jahrbuch

- der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg 6, 1969, 302-308.
- Frazer, Book Covers: M. E. Frazer, Early Byzantine Silver Book Covers. In: Boyd/Mundell Mango, Silver Plate 71-76.
- Fremersdorf, Goldschmuck: F. Fremersdorf (Hrsg.), Goldschmuck der Völkerwanderungszeit [Ausstellungskat.] (Köln 1953).
- Gutshof: F. Fremersdorf, Der römische Gutshof Köln-Müngersdorf (Berlin, Leipzig 1933).
- Freytag, Theotokosdarstellung I: R. L. Freytag, Die autonome Theotokosdarstellung der frühen Jahrhunderte. Beiträge zur Kunstwissenschaft 5/1 (München 1985).
- Früchtl, Fingerringe: S. Früchtl, Fingerringe aus merowingischen Grabfunden. In: G. Graenert u. a. (Hrsg.), Hüben und Drüben – Räume und Grenzen in der Archäologie des Frühmittelalters [Festschrift Max Martin]. Archäologie und Museum 48 (Liestal 2004) 113-125.
- Fuentes Sánchez, Plato: J. L. Fuentes Sánchez, Plato 15/17 des TSH de Andújar con marca EX OF GI-C-documentado en Saceruela (Ciudad Real). Boletín Ex Officina Hispania 4, 2012, 13-15.
- Gaborit-Chopin, Ivoires: D. Gaborit-Chopin, Les ivoires des X<sup>e</sup> et XI<sup>e</sup> siècles. In: Kat. Paris 1992-1993, 229-231.
- Ivoires médiévaux: D. Gaborit-Chopin, Ivoires médiévaux V<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècle, Musée du Louvre, Dep. des Objects d'Art (Paris 2003).
- Gabra/Eaton-Krauss, Coptic: G. Gabra / M. Eaton-Krauss, The Treasures of Coptic Art in the Coptic Museum and Churches of Old Cairo (Kairo, New York 2006).
- Gaheis, Kastenschloss: A. Gaheis, Das römische Tür- und Kastenschloss. Jahreshefte des österreichischen archäologischen Institutes in Wien 26, 1930, Beiblatt 231-262.
- Gaitzsch, Eisenfunde: W. Gaitzsch, Eisenfunde aus Pergamon. Geräte, Werkzeuge und Waffen. Pergamenische Forschungen 14 (Berlin, New York 2005).
- Galavaris, Bread: G. Galavaris, Bread and the Liturgy. The Symbolism of Early and Byzantine Bread Stamps (Madison WI 1970).
- Cross: G. Galavaris, The Cross in the Book of Ceremonies by Constantine Porphyrogenitus. In: Θυμίαμα στη μνήμη Λασκαρίνας Μπούρα (Athēna 1994) 95-99.
- Galavaris/Hamman-MacLean, Brotstempel: G. Galavaris / R. Hamman-MacLean, Brotstempel aus der Prinz Johann Georg-Sammlung in Mainz. Hefte des Kunstgeschichtlichen Instituts der Universität Mainz 3 (Mainz 1979).
- Ganschow, Munificentia: T. Ganschow, Munificentia und Aeternitas. Elefantendarstellungen auf römischen Münzen. In: Agathos Daimon: Mythos et Cultes; études d'iconographie en l'honneur de Lilly Kahil (Athen 2000) 147-153.
- Garscha, Alamannen: F. Garscha, Die Alamannen in Südbaden. Katalog der Grabfunde. Germanische Denkmäler der Völkerwanderungszeit A 11 (Berlin 1970).
- Gavrili-Despoti, New Approach: P. Gavrili-Despoti, A New Approach to the Mosaic from Mariamin, Syria, with Female Musicians. Theatrical Performance or Private Banqueting Concert? In: R. Eichmann / E. Hickmann / L. C. Koch (Hrsg.), Studien zur Musikarchäologie 7 (Rahden/Westf. 2010) 9-16.
- Gavriliović, Discs: Z. Gavrilović, Discs Held by Angels in the Anastasis at Dečani. In: Ch. Moss / K. Kiefer (Hrsg.), Byzantine East and Latin West. Art-historical Studies in Honor of Kurt Weitzmann (Princeton 1995) 225-234.
- Geischer, Parallelen: H.-J. Geischer, Heidnische Parallelen zum frühchristlichen Bild des Isaak-Opfers. JbAC 10, 1967, 127-144.
- Gelichi, San Giorgio: S. Gelichi (Hrsg.), Storia e archeologia di una pieve medievale: San Giorgio di Argenta (Firenze 1991).
- Gerassimova-Tomova, Silberkelch: V. Gerassimova-Tomova, Ein Silberkelch aus dem Dorf Nova Nadežda, Bezirk Haskovo, aus der Zeit Kaisers Justinian I. (527-565). Miscellanea Bulgarica 5 (Wien 1987) 307-312.
- Gerstel, Lost Art: S. E. Gerstel / J. A. Lauffenburger (Hrsg.), A Lost Art Rediscovered. The Architectural Ceramics of Byzantium (University Park 2001).
- Gessel, Johannestradiation: W. M. Gessel, Die Johannestradiation auf dem Ayasuluk im Lichte der apokryphen Johannesakten. In: R. Schulz / M. Görg (Hrsg.), Lingua restituta orientalis. Festgabe für Julius Aßfalg (Wiesbaden 1990) 108-113.
- Gizewski, Illustris vir: DNP V (1998) 939 s.v. Illustris vir (Ch. Gizewski).
- Goethert, Römische Lampen: K. Goethert, Römische Lampen und Leuchter. Auswahlkatalog des Rheinischen Landesmuseums Trier (Trier 1997).
- Golan, Gaza: K. Golan, The Hoard from the Gaza Area as a Test Case for the Analysis and Classification of Hoards from the Late Antiquity (unpubl. Magisterarbeit, Universität Beer Sheva 2007).
- Goldschmidt/Weitzmann, Elfenbeinskulpturen I: A. Goldschmidt / K. Weitzmann, Die byzantinischen Elfenbeinskulpturen des 10.-13. Jahrhunderts 1: Kästen (Berlin 1930).
- Elfenbeinskulpturen II: A. Goldschmidt / K. Weitzmann, Die byzantinischen Elfenbeinskulpturen des 10.-13. Jahrhunderts 2: Reliefs (Berlin 1934).
- Gomolka-Fuchs, Kleinfunde: G. Gomolka-Fuchs, Die Kleinfunde vom 4. bis 6. Jh. In: Iatrus-Krivina. Spätantike Befestigung und frühmittelalterliche Siedlung an der unteren Donau IV: Ergebnisse der Ausgrabungen 1975-1981. Schriften zur Geschichte und Kultur der Antike 17 (Berlin 1991) 167-205.
- Gounarēs, Epigraphai: G. Gounarēs, Αἱ ἐορταστικαὶ ἐπιγραφαὶ τῶν ψηφιδωτῶν τοῦ τρούλλου τοῦ Ἀγ. Γεωργίου (Rotonda) Θεσσαλονίκης. Μακεδονικά 12, 1972, 200-227.
- Grabar, Ampoules: A. Grabar, Ampoules de Terre Sainte (Monza-Bobbio) (Paris 1958).
- Empereur: A. Grabar, L'empereur dans l'art byzantine (Strasbourg 1936).
- Graf, Werkstätten: B. Graf, Metallverarbeitende Werkstätten im Nordwesten des Imperium Romanum. Antiquates 8 (Hamburg 1994).
- Gratziou, Stauros: O. Gratziou, Ο σταυρός ως λατρευτικό αντικείμενο του πρωτοβυζαντινού ναού: ένα παράδειγμα απο την Κρήτη. DeltChrA 20, 1998, 71-80.
- Grimm, Badisches Landesmuseum: U. Grimm, Das Badische Landesmuseum. Zur Geschichte seiner Sammlungen (Karlsruhe 1993).
- Grossmann, Abu Mina: P. Grossmann, Abu Mina 1: Die Gruftkirche und die Gruft (Mainz 1989).

- Baptisterium: P. Grossmann, Abu Mina 2: Das Baptisterium (Mainz 2004).
- S. Michele: P. Grossmann, S. Michele in Afrisco zu Ravenna. Bauge-schichtliche Untersuchungen (Mainz 1973).
- Grotowski, Arms: P. Ł. Grotowski, Arms and Armour of the Warrior Saints. Tradition and Innovation in Byzantine Iconography (843-1261). The Medieval Mediterranean 87 (Leiden 2010).
- Grünbart, Früchte des Zeus: M. Grünbart, Früchte des Zeus. Anmerkungen zur Verwendung von Eicheln und Kastanien. In: K. Belke / E. Kislinger / A. Külzer / M. Stassinopoulou (Hrsg.), Byzantina Mediterranea. Festschrift für Johannes Koder zum 65. Geburtstag (Wien 2007) 205-213.
- Konstantins Nachwirken: M. Grünbart, Konstantins Nachwirken im oströmischen Kaiserreich. In: Kat. Recklinghausen 2012, 33-41.
- Metal Stamps: M. Grünbart, Byzantine Metal Stamps in a North American Private Collection. DOP 60, 2006, 13-24.
- Metallstempel: M. Grünbart, Die byzantinischen Metallstempel im British Museum. Mitteilungen zur christlichen Archäologie und byzantinischen Kunstgeschichte 6, 2009, 171-179.
- Monogramm: M. Grünbart, Zum Monogramm der mittelbyzantini-schen Zeit. JÖB 52, 2002, 243-248.
- Stempel: M. Grünbart, Stempel in Mondsichelform. Ein Beitrag zur frühbyzantinischen Stempelkunde. Tyche 9, 1994, 41-49.
- Verbreitung: M. Grünbart, Verbreitung und Funktion byzantinischer Metallstempel. In: Claudia Ludwig (Hrsg.), Siegel und Siegler. Akten des 8. Internationalen Symposions für byzantinische Sigillographie. Berliner Byzantinistische Studien 7 (Frankfurt a. M. 2005) 95-104.
- Grünbart/Lochner-Metaxas, Stempel(n): M. Grünbart / S. Lochner-Meta-xas: Stempel(n) in Byzanz. In: W. Hörandner / J. Koder / M. A. Stas-sinopoulou (Hrsg.), Wiener Byzantinistik und Neogräzistik. Byzantina et Neograeca Vindobonensia 24 (Wien 2004) 177-189.
- Haas, Türbeschlag: B. Haas, Türbeschlag. Münchner Jahrbuch der bilden-den Kunst 42, 1991, 176-177.
- Hadjadj, Bagues: R. Hadjadj, Bagues mérovingiennes, Gaule du Nord (Paris 2007).
- Hadjitryphonos, Presentations: E. Hadjitryphonos, Presentations and Re-presentations of Architecture in Byzantium: The Thought Behind the Image. In: Kat. Princeton 2010, 113-154.
- Haedeke, Schmuck: H.-U. Haedeke, Schmuck aus drei Jahrtausenden. Sammlung Hanns-Ulrich Haedeke (Köln 2000).
- Hahn/Metlich, Money Bd. 6: W. Hahn / M. A. Metlich, Money of the Incipient Byzantine Empire (Anastasius I – Justin I, 491-565). Veröf-fentlichungen des Instituts für Numismatik und Geldgeschichte der Universität Wien 6 (Korneuburg 2000).
- Money Bd. 13: W. Hahn / M. A. Metlich, Money of the Incipient By-zantine Empire Continued (Justin II – Revolt of the Heraclii, 565-610). Veröffentlichungen des Instituts für Numismatik und Geldgeschichte der Universität Wien 13 (Korneuburg 2009).
- Haldon, Praetorians: J. F. Haldon, Byzantine Praetorians. Poikila Byzantina 3 (Bonn 1984).
- Recruitment: J. F. Haldon, Recruitment and Conscription in the Byzanti-ne Army ca. 550-950: A Study of the Stratotika Ktemata. Österreichi-sche Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-historische Klasse, Sitzungsberichte 357 (Wien 1979).
- Hammer, Niet(e): RGA<sup>2</sup> 21 (2002) 199-204 s.v. Niet(e) (P. Hammer).
- Han, Chilandar: V. Han, Chilandar Altar Door Adorned with Bone Intarsia. Zbornik Muzej primenjene umetnosti 2, 1956, 5-25.
- Harrison, Saraçhane: R. M. Harrison, Excavations at Saraçhane in Istanbul 1: The Excavations, Structures, Architectural Decoration, Small Finds, Coins, Bones and Molluscs (Princeton 1986).
- Hartley, Names: B. R. Hartley, Names on *Terra Sigillata*. An Index of Makers' Stamps & Signatures on Gallo-Roman *Terra Sigillata* (Samina Ware) (London 2008).
- Hauptmann von Gladiss/Kröger, Islamische Kunst: A. Hauptmann von Gladiss / J. Kröger, Islamische Kunst 2: Metall, Stein, Stuck, Holz, Elfenbein, Stoffe (Mainz 1982).
- Hauser, Löffel: RAC XXIII (2010) 244-256 s.v. Löffel (S. R. Hauser).
- Silberlöffel: S. R. Hauser, Spätantike und frühbyzantinische Silberlöffel. Bemerkungen zur Produktion von Luxusgütern im 5. bis 7. Jahrhun-dert. JbAC Ergbd. 19 (Münster 1992).
- Hawkins/Mundell, Mosaics: E. J. W. Hawkins / M. C. Mundell, The Mosaics of the Monastery of Mār Samuel, Mār Simeon and Mār Gabriel near Kartmin. DOP 27, 1973, 279-296.
- Hayes, LRP: J. W. Hayes, Late Roman Pottery (London 1972).
- Supplement: J. W. Hayes, A Supplement to Late Roman Pottery (Lon-don 1980).
- Heid, Kreuz: S. Heid, Kreuz, Jerusalem, Kosmos. Aspekte frühchristlicher Stauologie. JbAC Ergbd. 31 (Münster 2001).
- Hellenkemper, Schatzbesitz: H. Hellenkemper, Byzantinischer Schatzbesitz im Arabersturm. The 17<sup>th</sup> International Byzantine Congress. Abstracts of Short Papers (Washington, D.C. 1986) 141-142.
- Silver Hoards: H. Hellenkemper, Ecclesiastical Silver Hoards and Their Findspots: Implications for the Treasure Found at Korydalla, Lycia. In: Boyd/Mundell Mango, Silver Plate 65-70.
- Hellenkemper/Hild, Lykien: H. Hellenkemper / F. Hild, Lykien und Pam-phylien. TIB 8 (Wien 2004).
- Hendy, Monetary economy: F. Hendy, Studies in the Byzantine monetary economy c. 300-1450 (Cambridge 1985).
- Heyner, Gemme: R. Heyner, Gemme mit Salomonreiter. In: Kat. Karlsruhe 2013-2014, 323.
- Hilberg, Monogrammverwendung: V. Hilberg, Monogrammverwendung und Schriftlichkeit im merowingischen Frankenreich. In: E. Eisenlohr / P. Worm (Hrsg.), Arbeiten aus dem Marburger hilfswissenschaftlichen Institut. Elementa Diplomatica 8 (Marburg 2000) 63-123.
- Hild/Hellenkemper, Kilikien: F. Hild / H. Hellenkemper, Kilikien und Isaurien. TIB 5 (Wien 1990).
- Hjort, Doors: Ø. Hjort, »Except on Doors«. Reflections on a Curious Pas-sage in the Letter of Hypatios of Ephesus to Julian of Arramytton. In: D. Mouriki (Hrsg.), Byzantine East, Latin West. Art-Historical Studies in Honor of Kurt Weitzmann (Princeton 1995) 615-625.
- Sculpture: Ø. Hjort, The Sculpture of the Kariye Camii. DOP 33, 1979, 201-289.
- Höckmann, Seefahrt: Ö. Höckmann, Antike Seefahrt (München 1985).
- Hoek/Feissel/Herrmann, Lucky Wearers: A. van den Hoek / D. Feissel / J. J. Herrmann, Lucky Wearers: A Ring in Boston and a Greek Epigra-

- phic Tradition of Late Roman and Byzantine Times. *Journal of the Museum of Fine Arts, Boston* 6, 1994, 41-62.
- Hollerbach/Jászai, Greif: LCI II (1971) 202-204 s.v. Greif (E. Hollerbach / G. Jászai).
- Holum, Pulcheria's Crusade: K. G. Holum, Pulcheria's Crusade A.D. 421-22 and the Ideology of Imperial Victory. *GRBS* 18/2, 1977, 153-172.
- Hrisimov, Kolanny: N. Hrisimov, Kolanny časti ukraseni s ornament »točka-zapetaja« ot kraja VI-VII vek. In: *Izsledvanija po bălgarska srednovekovna archeologija* : Sbornik v čest na prof. Rašo Rašev (Veliko Tărnovo 2007) 98-110.
- Hübner, Klerus: S. Hübner, Der Klerus in der Gesellschaft des spätantiken Kleinasien. *Alturtumswissenschaftliches Kolloquium* 15 (Stuttgart 2005).
- Huskinson, Children's Sarc.: J. Huskinson, Roman Children's Sarcophagi. Their Decoration and Social Significance (Oxford 1996).
- Iacobini, Porte bronze: A. Iacobini, Le porte bronze medievali del Laterano. In: S. Salomi (Hrsg.), *Le porte di bronzo dall'antichità al secolo XIII* (Roma 1990) 71-95.
- Ihm, Programme: Ch. Ihm, Die Programme der christlichen Apsismalerei vom vierten Jahrhundert bis zur Mitte des achten Jahrhunderts. *Forschungen zur Kunstgeschichte und christlichen Archäologie* 4 (Stuttgart 1992).
- Ilieva/Cholakov, Collective Find: P. Ilieva / I. M. Cholakov, A Collective Find from Early Byzantine Age Found in Stara Zagora (South Bulgaria). *Antiquité Tardive* 13, 2005, 51-63.
- Ioannidaki-Dostoglou, L'épave: E. Ioannidaki-Dostoglou, Les vases de l'épave byzantine de Pélagonnèse-Halonnèse. In: V. Deroche / J.-M. Spieser (Hrsg.), *Recherches sur la céramique byzantine*. *BCH Suppl.* 18 (Paris 1989) 157-171.
- Jäggi, Ravenna: C. Jäggi, Ravenna. Kunst und Kultur einer spätantiken Residenzstadt (Regensburg 2013).
- Jakobi, Werkzeug: G. Jakobi, Werkzeug und Gerät aus dem Oppidum von Manching. *Die Ausgrabungen in Manching* 5 (Wiesbaden 1974).
- James, Personifications: L. James, Who's that girl? Personifications of the Byzantine Empress. In: Ch. J. S. Entwistle (Hrsg.), *Through a Glass Brightly. Studies in Byzantine and Medieval Art and Archaeology Presented to David Buckton* (Oxford 2003) 51-56.
- Janes, God and Gold: D. Janes, God and Gold in Late Antiquity (Cambridge 1998).
- Janin, Siège: R. Janin, La géographie ecclésiastique de l'empire byzantin I. Le Siège de Constantinople et le Patriarcat oecuménique 3. Les églises et les monastères (Paris 1969).
- Janson, Apes: H. W. Janson, Apes and Ape Lore in the Middle Ages and the Renaissance (London 1952).
- Jantzen, Bronzegegeräte: J. Jantzen, Karolingische Bronzegegeräte. *Pantheon* 24, 1966, 135-139.
- Jašaeva, Pilgerandenken: T. Jašaeva, Pilgerandenken im byzantinischen Cherson. In: Daim/Drauschke, *Schauplätze* 479-491.
- Jastrzebowska, Pilgerandenken: E. Jastrzebowska, Neutestamentliche Darstellungen auf Pilgerandenken. In: E. Dassmann / J. Engemann (Hrsg.), *Akten des XII. Internationalen Kongresses für Christliche Archäologie*. Bonn, 22-28. September 1991. *JbAC Ergbd.* 20 = *Studi di Antichità Cristiana* 52 (Münster, Città del Vaticano 1995) 882-885.
- Jehle, Aspekte: H. Jehle: Technologische Aspekte an den Elfenbeinarbeiten des Museums für byzantinische Kunst. In: Bühl/Cutler/Effenberger, *Elfenbeinbildwerke* 129-143.
- Jentoft-Nilsen, Instrument: M. Jentoft-Nilsen, A Musical Instrument. *The J. Paul Getty Museum Journal* 11, 1983, 157-158.
- Jeremias, Holztür: G. Jeremias, Die Holztür von S. Sabina in Rom. *Bilderhefte des Deutschen Archäologischen Instituts Rom* 7 (Tübingen 1980).
- Jobst/Erdal/Gurtner, Palastmosaik: W. Jobst / B. Erdal / Ch. Gurtner, Istanbul. Das große byzantinische Palastmosaik. Seine Erforschung, Konservierung und Präsentation 1983-1997 (Istanbul 1997).
- Jones, Later Roman Empire: A. H. M. Jones, The Later Roman Empire 284-602. A Social, Economic and Administrative Survey (Oxford 1964).
- Kajanto, Cognomina: I. Kajanto, The Latin Cognomina. *Commentationes humanarum litterarum* 36, 2 (Helsinki 1965).
- Kakoschke, Personennamen: A. Kakoschke, Die Personennamen in den zwei germanischen Provinzen. Ein Katalog (Rahden/Westf. 2006-2007).
- Kalavrezou-Maxeiner, Steatite: I. Kalavrezou-Maxeiner, Byzantine Icons in Steatite (Wien 1985).
- Kalinowski, Reliquiare: A. Kalinowski, Frühchristliche Reliquiare im Kontext von Kultstrategien, Heilserwartung und sozialer Selbstdarstellung. *Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz* B 32 (Wiesbaden 2011).
- Karagiannē, Stauroi: F. Karagiannē, Μεταλλικοί σταυροί της πρώιμης και μέσης βυζαντινής περιόδου σε ιδιωτική συλλογή. In: B. Katsaros / A. Tourta (Hrsg.), *Αφιέρωμα στον ακαδημαϊκό Παναγιώτη Α. Βοκοτόπουλο* (Athēna 2015) 193-204.
- Kaster, Menas: LCI VIII (1976) 3-7 s.v. Menas von Ägypten (G. Kaster).
- Kat. Ann Arbor 1989-1990: E. Dauterman Maguire / H. P. Maguire / M. J. Duncan-Flowers (Hrsg.), *Art and Holy Powers in the Early Christian House*. *Illinois Byzantine Studies* 2 [Ausstellungskat.] (Urbana 1989).
- Kat. Athen 1985-1986: M. Acheimastou-Potamianou u. a. (Hrsg.), *Byzantine and Post-Byzantine Art* [Ausstellungskat.] (Athen 1986).
- 1999: E. Georgoula (Hrsg.), *Greek Jewellery from the Benaki Museum Collections* [Ausstellungskat.] (Athen 1999).
- 2000: M. Vassilaki (Hrsg.), *Mother of God. Representations of the Virgin in Byzantine Art* [Ausstellungskat.] (Athen 2000).
- 2001-2002: E. Andreadē (Hrsg.), *Συρία. Βυζαντινά χρόνια* [Ausstellungskat.] (Athēna 2001).
- 2004: N. Chr. Stampolidis (Hrsg.), *Eleutherna. Polis – Acropolis – Necropolis* [Ausstellungskat.] (Athens 2004).
- 2005: D. N. Konstantios (Hrsg.), *Georgios Tsolozides Collection. Byzantine & Post-Byzantine Art* [Ausstellungskat.] (Athens 2005).
- 2007: N. Chatzidakis / C. Scampavias (Hrsg.), *Byzantine and Post-Byzantine Art. The Paul and Alexandra Canellopoulos Foundation* [Ausstellungskat.] (Athens 2007).
- Kat. Baltimore 1947: M. C. Ross (Hrsg.), *Early Christian and Byzantine Art* [Ausstellungskat.] (Baltimore 1947).
- Kat. Berlin 1978-1979: A. Effenberger u. a., *Spätantike und frühbyzantinische Silbergefäße aus der Staatlichen Ermitage Leningrad* [Ausstellungskat.] (Berlin 1978).

- 1982: E. Strommenger (Hrsg.), Im Land des Baal [Ausstellungskat.] (Mainz 1982).
- 1987-1988: J. Riederer, Archäologie und Chemie – Einblicke in die Vergangenheit. Ausstellung des Rathgen-Forschungslabors SMPK September 1987-Januar 1988 [Ausstellungskat.] (Berlin 1987).
- 1992: A. Effenberger / H.-G. Severin, Das Museum für spätantike und byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin [Katalog-Handbuch] (Mainz 1992).
- 1999-2000: R. Marth (Hrsg.), Meisterwerke aus Elfenbein der Staatlichen Museen zu Berlin [Ausstellungskat.] (Berlin 1999).
- 2000-2001: H. Bredekamp / J. Brüning / C. Weber (Hrsg.), Theater der Natur und Kunst. Wunderkammern des Wissens [Ausstellungskat.] (Berlin 2000).
- Kat. Bonn 2008: Landesverband Rheinland (Hrsg.), Die Langobarden, das Ende der Völkerwanderungszeit [Ausstellungskat.] (Darmstadt 2008).
- 2010: Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.), Byzanz, Pracht und Alltag [Ausstellungskat.] (München 2010).
- Kat. Brüssel 1982: J. Lafontaine-Dosogne (Hrsg.), Splendeur de Byzance [Ausstellungskat.] (Brüssel 1982).
- Kat. Essen 1963: K. Wessel (Hrsg.), Christentum am Nil, Internationale Arbeitstagung zur Ausstellung »Koptische Kunst«, Essen, Villa Hügel, 23.-25. Juli 1963 [Ausstellungskat.] (Essen 1963).
- Kat. Fort Worth 2007-2008: J. Spier u. a., Picturing the Bible. The Earliest Christian Art [Ausstellungskat.] (Fort Worth 2007).
- Kat. Frankfurt 1981: Archäologie zur Bibel. Künstschatze aus den biblischen Ländern [Ausstellungskat.] (Mainz 1981).
- 1983-1984: H. Beck / P. C. Bol (Hrsg.), Spätantike und frühes Christentum [Ausstellungskat.] (Frankfurt a.M. 1983).
- 2007: A. Neubauer (Hrsg.), Himmelreiter – Himmelstreiter. Schätze der Ikonenkunst vom 12.-20. Jh. aus deutschen Privatsammlungen [Ausstellungskat.] (Frankfurt a.M. 2007).
- Kat. Freising 2001: S. Anneser u. a. (Hrsg.), Sanct Georg. Der Ritter mit dem Drachen [Ausstellungskat.] (Lindenberg 2001).
- Kat. Genf 2012-2013: Fascination du Liban. Soixante siècles d'histoire de religions, d'art et d'archéologie [Ausstellungskat.] (Milano 2012).
- 2015-2016: M. Martiniani-Reber (Hrsg.), Byzance en Suisse [Ausstellungskat.] (Genève 2015).
- Kat. Habsburg Feldman 1990: Habsburg, Feldman Holdings Ltd, Gold: Important Ancient and Ethnic Jewellery and Work of Art in Precious Metal; to be offered for sale by auction at the Hotel des Bergues, Geneva, on Monday, 14 May 1990 [Auktionskat.].
- Kat. Halbtun 1996: Reitervölker aus dem Osten. Hunnen + Awaren [Ausstellungskat.] (Eisenstadt 1996).
- Kat. Hamburg 2001: S. Michel (Hrsg.), Bunte Steine – Dunkle Bilder: »Magische Gemmen« [Ausstellungskat.] (München 2001).
- Kat. Hamm 1996: M. von Falck / F. Lichtwark (Red.), Ägypten. Schätze aus dem Wüstensand. Kunst und Kultur der Christen am Nil [Ausstellungskat.] (Wiesbaden 1996).
- Kat. Hannover 2013-2014: W. Schepers (Hrsg.), BürgerSchätze. Sammeln für Hannover, 125 Jahre Museum August Kestner Ausstellung und Katalog [Ausstellungskat.] (Hannover 2013).
- Kat. Hildesheim 1998: M. Brandt / A. Effenberger (Hrsg.), Byzanz. Die Macht der Bilder [Ausstellungskat.] (Berlin 1998).
- Kat. Istanbul 1999: Ş. Şentürk u. a. (Hrsg.), »The Mediterranean's Purple Millennium« [Ausstellungskat.] (Istanbul 1999).
- 2007: A. Ödekan (Hrsg.), The Remnants. 12<sup>th</sup> and 13<sup>th</sup> Centuries Byzantine Objects in Turkey [Ausstellungskat.] (Istanbul 2007).
- 2010: B. Pitarakis (Hrsg.), Hippodrom. A Stage for Istanbul's History / Atmeydani. Istanbul'un Tarih Sahnesi. Pera Museum Publication 39 [Ausstellungskat.] (Istanbul 2010).
- 2011: A. Denker u. a. (Hrsg.), Byzantine Palaces in Istanbul [Ausstellungskat.] (Istanbul 2011).
- 2013: Z. Kızıltan / G. B. Çelik (Hrsg.), Stories from the Hidden Harbor: Shipwrecks of Yenikapi [Ausstellungskat.] (Istanbul 2013).
- 2015: B. Pitarakis (Hrsg.), Hayat Kısa, Sanat Uzun. Bizans'ta Şifa Sanatı / Life is Short, Art Long. The Art of Healing in Byzantium, Pera Museum Publication 73 [Ausstellungskat.] (Istanbul 2015).
- Kat. Jerusalem 2000-2001: Y. Israeli / D. Mevorah (Hrsg.), Cradle of Christianity, [Ausstellungskat.] (Jerusalem 2000).
- Kat. Karlsruhe 1997: B. Bollmann, stein – reich. Gemmen und Kameen aus vier Jahrtausenden [Ausstellungskat.] (Karlsruhe 1997).
- 2005-2006: Badisches Landesmuseum Karlsruhe (Hrsg.), Imperium Romanum. Römer, Christen, Alamannen – Die Spätantike am Oberrhein [Ausstellungskat.] (Stuttgart 2005).
- 2009-2010: Badisches Landesmuseum Karlsruhe (Hrsg.), Das Königreich der Vandalen. Erben des Imperiums in Nordafrika [Ausstellungskat.] (Mainz 2009).
- 2013-2014: Badisches Landesmuseum (Hrsg.), Imperium der Götter. Isis, Mithras, Christus. Kulte und Religionen im Römischen Reich [Ausstellungskat.] (Darmstadt 2013).
- Kat. Köln 1976: P. La Baume / J. W. Salomonson, Römische Kleinkunst Sammlung Karl Löffler. Wissenschaftliche Kataloge des Römisch-Germanischen Museums Köln 3 [Ausstellungskat.] (Köln 1976).
- Kat. Kopenhagen 1996: J. Fleischer u. a. (Hrsg.), Byzantium. Late Antique and Byzantine Art in Scandinavian Collections [Ausstellungskat.] (Kopenhagen 1996).
- Kat. Linz 1993-1994: E. M. Ruprechtsberger (Hrsg.), Syrien. Von den Aposteln zu den Kalifen [Ausstellungskat.] (Linz 1993).
- Kat. London 1987: Y. Petsopoulos (Hrsg.), East Christian Art [Ausstellungskat.] (London 1987).
- 1990: R. Temple (Hrsg.), Early Christian & Byzantine Art [Ausstellungskat.] (London 1990).
- 1994: D. Buckton (Hrsg.), Byzantium. Treasures of Byzantine Art and Culture from British Collections [Ausstellungskat.] (London 1994).
- 2008-2009: R. Cormack / M. Vassilaki (Hrsg.), Byzantium 330-1453 [Ausstellungskat.] (London 2008).
- Kat. Los Angeles 2006-2007: R. S. Nelson / K. M. Collins (Hrsg.), Holy Images Hallowed Ground. Icons from Sinai [Ausstellungskat.] (Los Angeles 2006).
- Kat. Magdeburg 2012: M. Puhle / G. Köster (Hrsg.), Otto der Große und das Römische Reich. Kaisertum von der Antike zum Mittelalter [Ausstellungskat.] (Regensburg 2012).

- Kat. Mailand 2012-2013: P. Biscottini / G. Sena Chiesa (Hrsg.), Costantino 313 d. C. [Ausstellungskat.] (Milano 2012).
- Kat. Mainz 2004-2005: Landesmuseum Mainz (Hrsg.), Sammler – Pilger – Wegbereiter. Die Sammlung des Prinzen Johann Georg von Sachsen [Ausstellungskat.] (Mainz 2004).
- 2011-2012: B. Fourlas / V. Tsamakda (Hrsg.), Wege nach Byzanz [Ausstellungskat.] (Mainz 2011).
- Kat. Moskau 1977: A. B. Bank (Hrsg.), Vizantii v sobranijah SSSR. Katalog vystavki (Byzantinische Kunst in den Sammlungen der sowjetischen Museen) [Ausstellungskat.] (Leningrad 1977).
- 1991: I. S. Chichurov (Hrsg.), Byzantine Cherson. Catalogue of Exhibition [Ausstellungskat.] (Moskau 1991).
- 2013: I. A. Sterligova (Hrsg.), Byzantine Antiquities. Works of Art from Fourth to Fifteenth Centuries in the Collection of the Moscow Kremlin Museums [Katalog-Handbuch] (Moskau 2013).
- Kat. München 1989-1990: J. Garbsch / B. Overbeck, Spätantike zwischen Heidentum und Christentum. Ausstellungskataloge der Prähistorischen Staatssammlung 17 [Ausstellungskat.] (München 1989).
- 1998-1999a: R. Baumstark (Hrsg.), Rom und Byzanz. Schatzkammerstücke aus bayerischen Sammlungen [Ausstellungskat.] (München 1998).
- 1998-1999b: L. Wamser / G. Zahlhaas (Hrsg.), Rom und Byzanz. Archäologische Kostbarkeiten aus Bayern [Ausstellungskat.] (München 1998).
- 2004-2005: L. Wamser (Hrsg.), Die Welt von Byzanz – Europas östliches Erbe [Ausstellungskat.] (München 2004).
- 2010: L. Wamser (Hrsg.), Karfunkelstein und Seide. Neue Schätze aus Bayerns Frühzeit [Ausstellungskat.] (Regensburg 2010).
- Kat. Münster 1983: P. Bloch (Hrsg.), Ex aere solido. Bronzen von der Antike bis zur Gegenwart [Ausstellungskat.] (Berlin 1983).
- Kat. New York 1977-1978: K. Weitzmann (Hrsg.), Age of Spirituality. Late Antique and Early Christian Art. Third to Seventh Century [Ausstellungskat.] (New York 1979).
- 1997: H. C. Evans / W. D. Wixom (Hrsg.), The Glory of Byzantium [Ausstellungskat.] (New York 1997).
- 2004: H. C. Evans (Hrsg.), Byzantium: Faith and Power (1261-1557) [Ausstellungskat.] (New Haven 2004).
- 2011-2012a: A. Lazaridou (Hrsg.), Transition to Christianity. Art of Late Antiquity, 3<sup>rd</sup>-7<sup>th</sup> Century AD [Ausstellungskat.] (New York 2011).
- 2011-2012b: H. C. Evans / B. Ratliff (Hrsg.), Byzantium and Islam. Age of Transition 7<sup>th</sup>-9<sup>th</sup> Century [Ausstellungskat.] (New York 2012).
- Kat. Oldenburg 2008-2009: M. Fansa / B. Bollmann (Hrsg.), Die Kunst der frühen Christen in Syrien. Zeichen, Bilder und Symbole vom 4. bis 7. Jahrhundert [Ausstellungskat.] (Mainz 2008).
- Kat. Paderborn 1996-1997: Ch. Stiegemann (Hrsg.), Frühchristliche Kunst in Rom und Konstantinopel. Schätze aus dem Museum für Spätantike und byzantinische Kunst Berlin [Ausstellungskat.] (Paderborn 1996).
- 2001-2002: Ch. Stiegemann (Hrsg.), Byzanz. Das Licht aus dem Osten [Ausstellungskat.] (Mainz 2001).
- 2013: Ch. Stiegemann / M. Kroker / W. Walter (Hrsg.), Credo. Die Christianisierung Europas im Mittelalter II [Ausstellungskat.] (Petersberg 2013).
- Kat. Palma 2012: A. López (Hrsg.), Otro Egipto. Colecciones Coptas del Museo del Louvre [Ausstellungskat.] (Paris 2012).
- Kat. Paris 1992-1993: J. Durand u. a. (Hrsg.), Byzance. L'art byzantine dans les collections publiques françaises [Ausstellungskat.] (Paris 1992).
- 1999: Musée de Cluny (Hrsg.), Trésors médiévaux de la République de Macédoine [Ausstellungskat.] (Paris 1999).
- 2001: D. Feissel / C. Morrisson / J.-Cl. Cheynet, Trois donations byzantines au Cabinet des Médailles: Froehner (1925), Schlumberger (1929), Zacos (1998). Exposition organisée à l'occasion du XX<sup>e</sup> Congrès international des études byzantines [Ausstellungskat.] (Paris 2001).
- 2007: Musée du Louvre (Hrsg.), Armenia sacra. Mémoire chrétienne des Arméniens (IV<sup>e</sup>-XVIII<sup>e</sup> siècle) [Ausstellungskat.] (Paris 2007).
- Kat. Princeton 1986: S. Ćurčić / A. St. Clair (Hrsg.), Byzantium at Princeton. Byzantine Art and Archaeology at Princeton University [Ausstellungskat.] (Princeton 1986).
- 2010: S. Ćurčić / E. Hadjistryphonos (Hrsg.), Architecture as Icon. Perception and Representation of Architecture in Byzantine Art [Ausstellungskat.] (New Haven 2010).
- Kat. Recklinghausen 2012: M. Grünbart (Hrsg.), Gold und Blei. Byzantinische Kostbarkeiten aus dem Münsterland [Ausstellungskat.] (Wien 2012).
- Kat. Richmond 1994: A. Gonosová / C. Kondoleon (Hrsg.), Art of Late Rome and Byzantium [Ausstellungskat.] (Richmond 1994).
- Kat. Rom 2000-2001: S. Ensoli / E. La Rocca (Hrsg.), Aurea Roma, Dalla città pagana alla città cristiana [Ausstellungskat.] (Roma 2000).
- 2001-2002: A. La Regina (Hrsg.), Sangue e Arena [Ausstellungskat.] (Milano 2001).
- Kat. Sankt Petersburg 1998: The State Hermitage Museum (Hrsg.), Christians in the Holy Land. The Art of the Melchites and other Denominations of Orthodox World [Ausstellungskat.] (Sankt Petersburg 1998).
- Kat. Schallaburg 1986: G. Schmitz (Hrsg.), Byzantinische Mosaiken aus Jordanien [Ausstellungskat.] (Wien 1986).
- 2012: F. Daim (Hrsg.), Das Goldene Byzanz und der Orient [Ausstellungskat.] (Schallaburg 2012).
- Kat. Skopje 2008: M. Pejaska (Hrsg.), Crosses from the Collections of Macedonian Museums [Ausstellungskat.] (Skopje 2008).
- Kat. Sotheby's 1990: Sotheby's (London), Icons, Russian Pictures and Works of Art, 30<sup>th</sup> November 1990 [Auktionskat.].
- 1998: Sotheby's (London), Summer Place, 19-20<sup>th</sup> Mai 1998 [Auktionskat.].
- Kat. Stuttgart 1985: Landesdenkmalamt Baden-Württemberg (Hrsg.), Der Keltenfürst von Hochdorf. Methoden und Ergebnisse der Landesarchäologie [Ausstellungskat.] (Stuttgart 1985).
- Kat. Thessaloniki 1997: A. A. Karakatsanis (Hrsg.), Treasures of Mount Athos [Ausstellungskat.] (Thessaloniki 1997).
- 1999: D. Papanikola-Bakirtzis (Hrsg.), Byzantine Glazed Ceramics. The Art of Sgraffito [Ausstellungskat.] (Athen 1999).
- 2001: Mouseio Byzantinou Politismou (Hrsg.), Συλλογή Γεωργίου Τσολοζίδη. Το Βυζάντιο με τη ματιά ενός συλλέκτη [Ausstellungskat.] (Athēna 2001).

- 2001-2002: D. Papanikola-Bakirtzi (Hrsg.), *Everyday Life in Byzantium* [Ausstellungskat.] (Athens 2002).
- 2011: I. Motsianos / E. Bintsis (Hrsg.), *Light on Light: An Illuminating Story* [Ausstellungskat.] (Thessaloniki 2011).
- Kat. Trier 2007: A. Demandt / J. Engemann (Hrsg.), *Konstantin der Große* [Ausstellungskat.] (Mainz 2007).
- Kat. Washington 2013-2014: A. Drandaki / D. Papanikola-Bakirtzi / A. Tourta (Hrsg.), *Heaven and Earth. Art of Byzantium from Greek Collections* [Ausstellungskat.] (Athen 2013).
- Kat. Wien 1964: *Frühchristliche und koptische Kunst*, Ausstellung in der Akademie der Bildenden Künste, Wien, 11. März-3. Mai 1964 [Ausstellungskat.] (Wien 1964).
- Kat. Worcester 2000-2001: C. Kondoleon (Hrsg.), *Antioch. The Lost Ancient City* [Ausstellungskat.] (Princeton 2000).
- Kazaryan, Relics: A. Kazaryan, *Relics in Medieval Armenian Architecture*. In: A. Lidov (Hrsg.), *Eastern Relics* [russ.] (Moskau 2003) 93-114 [mit engl. Res.].
- Keşoğlu, Kilise: M. Keşoğlu, *Silifke Müzesinde Kilise Bıçımında Rölik Mahfazası. Sanat Tarihi Yıllığı* 8, 1978, 95-107.
- Khairidinova, Crosses: E. A. Khairidinova, *Early Medieval Crosses from the South-Western Crimea*. In: B. Böhlendorf-Arslan / A. Ricci (Hrsg.), *Byzantine Small Finds in Archaeological Context. Byzas 15* (Istanbul 2012) 417-440.
- Khamis, Fatimid metalwork hoard: E. Khamis, *The Fatimid metalwork hoard from Tiberias. Qedem 55* (Jerusalem 2013).
- Kirchschläger/Maas-Ewerd/Heiser/Correll, Verkündigung: *Marienlexikon* 6 (1994) 606-610 s.v. Verkündigung an Maria (W. Kirchschläger / Th. Maas-Ewerd / L. Heiser / I. Correll).
- Kitzinger, Byzantinische Kunst: E. Kitzinger, *Byzantinische Kunst im Werden. Stilentwicklungen in der Mittelmeerkunst vom 3. bis 7. Jahrhundert* (Köln 1984).
- Klausen-Nottmeyer, Eulogien: B. Klausen-Nottmeyer, *Eulogien – Transport und Weitergabe von Segenskraft*. In: E. Dassmann / J. Engemann (Hrsg.), *Akten des XII. Internationalen Kongresses für Christliche Archäologie. Bonn, 22-28. September 1991. JbAC Ergbd. 20 = Studi di Antichità Cristiana 52* (Münster, Città del Vaticano 1995) 922-927.
- Klauser/Grün, Becher: *RAC II* (1954) 37-62 s.v. Becher (Th. Klauser / S. Grün).
- Klein, Byzanz: H. A. Klein, *Byzanz, der Westen und das »wahre« Kreuz. Die Geschichte einer Reliquie und ihrer künstlerischen Fassung in Byzanz. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 17* (Wiesbaden 2004).
- Byzanz-Rezeption: H. A. Klein, *Aspekte der Byzanz-Rezeption im Abendland*. In: Kat. Hildesheim 1998, 122-153.
- Kleinbauer, Origin: W. E. Kleinbauer, *The Origin and Functions of the Aisled Tetrachonch Churches in Syria and Northern Mesopotamia. DOP 27, 1973, 91-114.*
- Revival: W. E. Kleinbauer, *A Byzantine Revival: The Inlaid Bronze Doors of Constantinople. Archaeology 29, 1976, 16-29.*
- Klenina, Bone Wares: E. Klenina, *Byzantine Bone Wares from Chersonesos in Taurica: Interpretation and Chronology*. In: B. Böhlendorf-Arslan / A. Ricci (Hrsg.), *Byzantine Small Finds in Archaeological Context. Byzas 15* (Istanbul 2012) 441-455.
- Knudsen, Portraits: S. E. Knudsen, *The Portraits of Constantine the Great. Types and Chronology, A.D. 306-337* (Ann Arbor 1988).
- Koch, Auftrag: G. Koch, *Produktion auf Vorrat oder Anfertigung auf besonderen Auftrag? Überlegungen zu stadtrömischen frühchristlichen Sarkophagen der vorkonstantinischen und konstantinischen Zeit*. In: H. von Steuben (Hrsg.), *Antike Porträts. Zum Gedächtnis von H. v. Heintze* (Möhnesee 1999) 303-316.
- Frühchristl. Ske.: G. Koch, *Frühchristliche Sarkophage. Handbuch der Archäologie* (München 2000).
- Kinder-Ske.: G. Koch, *Kinder-Sarkophage der römischen Kaiserzeit in Kleinasien, Adalya 11, 2008, 165-187.*
- Serie: G. Koch, *Zu den Kinder-Sarkophagen der konstantinischen Zeit. Sind sie in Serie oder auf besonderen Auftrag hergestellt worden?* In: A. M. Ritter u. a. (Hrsg.), *»... zur Zeit oder Unzeit«. Studien zur spätantiken Theologie-, Geistes- und Kunstgeschichte und ihrer Nachwirkung Hans Georg Thümmel zu Ehren. Texts and Studies in the History of Theology 9* (Mandelbachtal, Cambridge 2004) 161-183.
- Koch/Sichtermann, Röm. Ske.: G. Koch / H. Sichtermann, mit einem Beitrag von F. Sinn-Henninger, *Römische Sarkophage. Handbuch der Archäologie* (München 1982).
- Koch, Franken: U. Koch, *Franken in Heilbronn. Archäologische Funde des 6. und 7. Jahrhunderts. Museo 8* (Heilbronn 1994).
- Klepsau: U. Koch, *Das fränkische Gräberfeld von Klepsau im Hohenlohekreis. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg 38* (Stuttgart 1990).
- Pleidelsheim: U. Koch, *Das alamannisch-fränkische Gräberfeld bei Pleidelsheim. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg 60* (Stuttgart 2001).
- Koenen, Symbol: U. Koenen, *Symbol und Zierde auf Diadem und Kronreif spätantiker und byzantinischer Herrscher und die Kreuzauffindungslegende bei Ambrosius. JbAC 39, 1996, 170-199.*
- Köhne, Gladiatorenkämpfe: E. Köhne, *Die Gladiatorenkämpfe in der Spätantike*. In: Kat. Trier 2007, 351-355.
- Köroğlu, Pottery: G. Köroğlu, *Glazed Pottery from Cyprus and the Hatay-Çukurova Region in the Mersin-Yumuktepe Excavations*. In: B. Böhlendorf-Arslan / A. O. Uysal / J. Witte-Orr (Hrsg.), *Çanak. Late Antique and Medieval Pottery and Tiles in Mediterranean Archaeological Contexts* (Istanbul 2007) 441-456.
- Kötzsche, Hand: *RAC XIII* (1986) 402-482 s.v. Hand II (ikonographisch) (L. Kötzsche).
- Kollwitz, Lipsanothek: J. Kollwitz, *Die Lipsanothek von Brescia* (Berlin, Leipzig 1933).
- Konen, Rudersegler: H. Konen, *Rudersegler vom Typ ἀκάτος im östlichen Mittelmeerraum im 2. Jh. n. Chr.: Vorkommen und handelsgeschichtliche Bedeutung*. In: S. Günther / K. Ruffing / O. Stoll (Hrsg.), *Pragmata. Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte der Antike im Gedenken an Harald Winkel* (Wiesbaden 2007) 27-40.
- Kornerup/Wanscher, Farben: A. Kornerup / J. H. Wanscher, *Taschenlexikon der Farben* (Kopenhagen<sup>3</sup> 1981).
- Korol, Handauflegung: *RAC XIII* (1986) 493-519 s.v. Handauflegung II (D. Korol).

- Kovacs, Kaiser: M. Kovacs, Kaiser, Senatoren und Gelehrte. Untersuchungen zum spätantiken männlichen Privatporträt. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 40 (Wiesbaden 2014).
- Kramer, Pfau: LCI III (1971) 409-411 s.v. Pfau (J. Kramer).
- Kranz, Jahreszeiten-Ske.: P. Kranz, Jahreszeiten-Sarkophag. Entwicklung und Ikonographie des Motivs der vier Jahreszeiten auf kaiserzeitlichen Sarkophagen und Sarkophagdeckeln (Berlin 1984).
- Krautheimer, Architecture: Early Christian and Byzantine Architecture (London 4<sup>th</sup> 1986).
- Kritzas, Alonnisos: Charalambos Kritzas, Το Βυζαντινόν ναυάγιον Πελαγονήσου – Αλοννήσου. Αρχαιολογικά Ανάλεκτα εξ Αθηνών 4, 1971, 176-182.
- Krohn, Grabhügelnekropole: N. Krohn, Die spätmerowingerzeitliche Grabhügelnekropole auf dem Mont Sainte-Odile. Zeitschrift für Archäologie des Mittelalters 40, 2012, 71-98.
- Krueger, Liturgical Subjects: D. Krueger, Liturgical Subjects. Christian Ritual, Biblical Narrative, and the Formation of the Self in Byzantium (Philadelphia 2014).
- Kruse/Stumpf, Goldwaage: F. W. Kruse / G. Stumpf, Auf die Goldwaage gelegt ... Waage, Gewicht und Geld im Wandel der Zeiten (München 1998).
- Kübler, Formwandel: K. Kübler, Zum Formwandel in der spätantiken attischen Tonplastik. Jahrbuch des Deutschen Archäologischen Instituts 67, 1952, 99-145.
- Küçükerman, Maden: Ö. Küçükerman, Anadolu sanayi ve tasarım tarihinin ayak izlerinde maden döküm sanatı. Maden döküm sanatı (Istanbul 1994).
- Külzer, Ostthrakien: A. Külzer, Ostthrakien (Euröpē). TIB 12 (Wien 2008).
- Künzl, Alamannenbeute: E. Künzl, Die Alamannenbeute aus dem Rhein bei Neupotz. Plünderungsgut aus dem römischen Gallien. Monographien des RGZM 34 (Mainz 1993).
- Künzl/Künzl, Türen: E. Künzl / S. Künzl, Türen der römischen Kaiserzeit. Die Rekonstruktion des Ladenburger Portals. Zusammenfassung. In: E. Künzl / S. Künzl, Das römische Prunkportal von Ladenburg. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg 94 (Stuttgart 2003) 249-314.
- Kyrras, Costantino: Enciclopedia dei Santi: le chiese orientali I (1998) 560-562 s.v. Costantino (K. P. Kyrras).
- Ladstätter, Ephesos: S. Ladstätter, Ephesos in byzantinischer Zeit. Das letzte Kapitel der Geschichte einer antiken Großstadt. In: Daim/Drauschke, Schauplätze 493-519.
- Lassus, Inventaire: J. Lassus, Inventaire archéologique de la région au Nord-Est de Hama. Documents d'études orientales IV (Beyrouth 1935).
- Laubscher, Reliefschmuck: H. P. Laubscher, Der Reliefschmuck des Galeriusbogens in Thessaloniki. Archäologische Forschungen 1 (Berlin 1975).
- Laurent, Sceaux: V. Laurent, Le Corpus des Sceaux de l'Empire Byzantin 5, 3 (Paris 1972).
- Leader-Newby, Silver: R. E. Leader-Newby, Silver and Society in Late Antiquity. Functions and Meanings of Silver Plate in the Fourth to Seventh Centuries (Aldershot 2004).
- Lechner, Maria: RbK VI (2005) 17-114 s.v. Maria (G. M. Lechner).
- Leclercq, Bestias: DACL I (1907) 449-462 s.v. ad bestias (H. Leclercq).
- Émésène: DACL IV (1921) 2723-2730 s.v. Émésène (H. Leclercq).
- Phos-Zoé: DACL XIV 1 (1939) 756-758 s.v. Phos-Zoé (H. Leclercq).
- Lehmann, Paulinus: T. Lehmann, Paulinus Nolanus und die Basilica Nova in Cimitile/Nola. Studien zu einem zentralen Denkmal der spätantik-frühchristlichen Architektur. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 19 (Wiesbaden 2004).
- Lehmann, Relief: S. Lehmann, Ein spätantikes Relief mit Zirkusspielen aus Serdica in Thrakien. Bonner Jahrbücher 190, 1990, 139-174.
- Leibbrand, Thekla: LCI VIII (1976) 432-436 s.v. Thekla von Ikonium (J. Leibbrand).
- Lepper/Frere, Trajan's Column: F. Lepper / S. Frere, Trajan's Column. A New Edition of the Cichorius Plates (Gloucester 1988).
- L'Orange, Bildschmuck: H. P. L'Orange, Der spätantike Bildschmuck des Konstantinsbogens. Studien zur spätantiken Kunstgeschichte 10 (Berlin 1939).
- Lothar, Pfau: H. Lothar, Der Pfau in der christlichen Kunst. Eine Studie zum Verhältnis von Ornament und Symbol (Leipzig 1929).
- Lovag, Bronzegegenstände: Z. Lovag, Mittelalterliche Bronzegegenstände des Ungarischen Nationalmuseums (Budapest 1999).
- Loverdou-Tsagarida, Plakidia: A. Loverdou-Tsagarida, Οστέινα Πλακίδια. Διακόσμηση ξύλινων κιβωτιδίων από τη χριστιανική Αίγυπτο. Δημοσιεύματα του Αρχαιολογικού Δελτίου 73 (Athēna 2000).
- Loyen/Regn, Dionysos: U. van Loyen / G. Regn, Dionysos. In: M. Moog-Grünwald (Hrsg.), Mythenrezeption. Die antike Mythologie in Literatur, Musik und Kunst von den Anfängen bis zur Gegenwart. DNP Suppl. 5 (Stuttgart, Weimar 2008) 226-234.
- Lusuardi Siena, Signori: S. Lusuardi Siena (a cura di), I Signori degli Anelli. Un aggiornamento sugli anelli-sigillo longobardi (Milano 2004).
- Luther, Chronik: A. Luther, Die syrische Chronik des Josua Stylites. Untersuchungen zur antiken Literatur und Geschichte 49 (Berlin 1997).
- Luzzi, Dies festus: A. Luzzi, Il »dies festus« di Costantino il Grande e di sua madre Elena nei libri liturgici della chiesa greca. In: G. Bonamente / F. Fusco (Hrsg.), Costantino il Grande dall'antichità all'umanesimo. Colloquio sul Cristianesimo nel mondo antico, Macerata 18-20 Dicembre 1990 II (Macerata 1993) 585-643.
- Maaß, Antikenabteilung: M. Maaß, Wege zur Klassik. Führer durch die Antikenabteilung des Badischen Landesmuseums mit einem Essay über die Klassik (Karlsruhe 1985).
- Antikensammlung Karlsruhe: M. Maaß, 150 Jahre Antikensammlung Karlsruhe 1838-1988 (Karlsruhe 1988).
- Mosaik: M. Maaß, Mosaik mit Verschiffung eines Elefanten. Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen Baden-Württemberg 36, 1999, 125-127.
- Neuerwerbungen 1993: M. Maaß, Badisches Landesmuseum. Neuerwerbungen 1993: Byzanz. Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg 31, 1994, 193-199.
- Neuerwerbungen 1994: M. Maaß, Badisches Landesmuseum. Neuerwerbungen 1994: Byzanz. Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg 32, 1995, 134-138.
- Neuerwerbungen 1995: M. Maaß, Badisches Landesmuseum. Neuerwerbungen 1995: Byzanz. Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg 33, 1996, 94-95.

- Spätantike: M. Maaß, Spätantike und Byzanz. In: Maaß/Fabricsius, Kulturen 155-160.
- Maaß/Fabricsius, Kulturen: M. Maaß / J. Fabricsius, Antike Kulturen. Orient, Ägypten, Griechenland, Etrurien, Rom und Byzanz. Führer durch die Antikensammlungen des Badischen Landesmuseums (Karlsruhe 1995).
- Maaß/Ranger, Antikensammlungen: M. Maaß / K. Ranger, Das Badische Landesmuseum Karlsruhe – Geschichte und Neueinrichtung der Antikensammlungen. *Antike Welt* 26, 2, 1995, 121-128.
- Madigan/Osiek, Ordained women: K. Madigan / C. Osiek, Ordained Women in the Early Church (Baltimore, London 2005).
- Mancho, Sammeln: Th. Mancho, Sammeln in chronologischer Perspektive. In: Kat. Berlin 2000-2001, 63-74.
- Mango, Chalkoprateia Annunciation: C. Mango, The Chalkoprateia Annunciation and the Pre-eternal Logos. *DeltChrA* 17, 1993-1994, 165-170.
- Constantine's Column: C. Mango, Constantine's Porphyry Column and the Chapel of St. Constantine. *DeltChrA* 10, 1980-1981, 103-110.
- Mango/Mundell Mango, Cameos: C. Mango / M. Mundell Mango, Cameos in Byzantium. In: M. Henig / M. Vickers (Hrsg.), Cameos in Context (Oxford 1993) 57-76.
- Maranci, Models: Ch. Maranci, Architectural Models in the Caucasus: Problems of Form, Function, and Meaning. In: Varalis, Models 49-55.
- Trdat: Ch. Maranci, The Architect Trdat: Building Practices and Cross-Cultural Exchange in Byzantium and Armenia. *Journal of the Society of Architectural Historians* 62/3, 2003, 294-305.
- Marinković, Craft: Č. Marinković, A Live Craft: The Architectural Drawings on the Façade of the Church of the Theotokos Evergetis in Studenica (Serbia) and the Architectural Model From Červen (Bulgaria). In: Varalis Models 55-64.
- Image: Č. Marinković, Image of the Completed Church. Representations of Architecture on Founder's Portraits in Serbian and Byzantine Art [serb. mit engl. Res.] (Belgrad 2007).
- Martin, Kette: M. Martin, Die goldene Kette von Szilágysomlyó und das frühmerowingische Amulettgehänge der westgermanischen Frauentracht. In: U. von Freeden / A. Wiczorek (Hrsg.), Perlen. Archäologie, Technik, Analysen. Akten des internationalen Perlensymposiums in Mannheim vom 11. bis 14. November 1994 (Bonn 1997) 349-372.
- Martiniani-Reber, Antiquités: M. Martiniani-Reber [Dir. scientifique], Antiquités paléochrétiennes et byzantines, III<sup>e</sup>-XIV<sup>e</sup> siècles. Collections du Musée d'art et d'histoire – Genève. Collection byzantines du MAH 2 (Milan 2011).
- Donation Zakos: M. Martiniani-Reber [Dir. scientifique], Donation Janet Zakos. De Rome à Byzance. Collection byzantines du MAH 3 (Genève 2015).
- Massara, Annunciazione: F. P. Massara, Annunciazione. In: F. Bisconti (Hrsg.), Temi di iconografia paleocristiana. Sussidi allo studio delle antichità cristiane 13 (Città del Vaticano 2000) 111-113.
- Matzulewitsch, Byzantinische Antike: L. Matzulewitsch, Byzantinische Antike. Studien auf Grund der Silbergefäße der Ermitage. Archäologische Mitteilungen aus russischen Sammlungen 2 (Berlin 1929).
- Mayer, Rom: E. Mayer, Rom ist dort, wo der Kaiser ist. Untersuchungen zu den Staatsdenkmälern des dezentralisierten Reiches von Diocletian bis zu Theodosius II. Monographien des RGZM 53 (Mainz 2002).
- Mazzei, Abramo: B. Mazzei, Abramo. In: F. Bisconti (Hrsg.), Temi di iconografia paleocristiana. Sussidi allo studio delle antichità cristiane 13 (Città del Vaticano 2000) 92-95.
- Fanciulli Ebrei: B. Mazzei, Fanciulli Ebrei. In: F. Bisconti (Hrsg.), Temi di iconografia paleocristiana. Sussidi allo studio delle antichità cristiane 13 (Città del Vaticano 2000) 177-178.
- McGeer/Nesbitt, Catalogue: E. McGeer / J. W. Nesbitt (Hrsg.), Catalogue of Byzantine Seals at Dumbarton Oaks V (Washington, D.C. 2005).
- McNicoll, Pella: A. McNicoll u. a., Pella in Jordan 1 (Canberra 1982).
- Megaw, Bowls: A. Megaw, Glazed Bowls in Byzantine Churches. *DeltChrA* 4, 1966, 145-162.
- Meier, Zeitalter: M. Meier, Das andere Zeitalter Justinians. Kontingenzerfahrung und Kontingenzbewältigung im 6. Jahrhundert n. Chr. *Hypomnemata* 147 (Göttingen 2004).
- Mende, Antikentradition: U. Mende, Antikentradition mittelalterlicher Türen und Türbeschläge. In: E. Künzl / S. Künzl, Das römische Prunkportal von Ladenburg. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg 94 (Stuttgart 2003) 315-373.
- Bronzetüren: U. Mende, Die Bronzetüren des Mittelalters. 800-1200 (München 1983).
- Menzel, Antike Lampen: H. Menzel, Antike Lampen im Römisch-Germanischen Zentralmuseum zu Mainz (Mainz 2<sup>1969</sup>).
- Mercangöz, Bone Plaques: Z. Mercangöz, Bone Facing Plaques with Paradisiacal or Pastoral Themes. In: Kat. Istanbul 2007, 146-147.
- Mercklin, Klappmessergriffe: E. von Mercklin, Römische Klappmessergriffe. In: Serta Hoffilleriana. Festschrift für Viktor Hoffiller zum 60. Geburtstag. *Vjesnik Hrvatskoga Arheološkoga Društva* N.S. 18-21 (Zagreb 1940) 339-352.
- Metzger, Ampoules: C. Metzger, Les ampoules à eulogie du musée du Louvre (Paris 1981).
- Croix: C. Metzger, Croix à inscription votive. *Revue du Louvre* 22, 1972, 32-34.
- Vase d'Emèse: C. Metzger, Nouvelles observations sur le »vase d'Emèse« et la »plaque de saint Symeon«. In: Boyd/Mundell Mango, Silver Plate 107-110.
- Meyer, Geplünderte Vergangenheit: K. E. Meyer, Geplünderte Vergangenheit. Der illegale Kunsthandel – Fälscher, Diebe und Bewahrer (Zug 1977).
- Michaelidou, Kastellorizo: M. Michaelidou, Byzantine Pottery from the Kastellorizo Shipwreck. In: Kat. Thessaloniki 1999, 143-157.
- Michel, Églises: A. Michel, Les églises d'époque byzantine et umayyade de la Jordanie. V<sup>e</sup>-VIII<sup>e</sup> siècle. Typologie architecturale et Aménagements liturgiques. Bibliothèque de l'Antiquité Tardive 2 (Turnhout 2001).
- Michel, Gemmen I: S. Michel, Die magischen Gemmen im Britischen Museum (London 2001).
- Gemmen II: S. Michel, Die magischen Gemmen. Zu Bildern und Zauberformeln auf geschnittenen Steinen der Antike und Neuzeit (Berlin 2004).
- Michelucci, Collezione: M. Michelucci, La collezione di lucerne del Museo Egizio di Firenze, ed. Accademia Toscana di scienze e lettere »La Colombaria« 39 (Florence 1975).

- Mielsch, Armerina: H. Mielsch, Realität und Imagination im »Grossen Jagdmosaik« von Piazza Armerina. In: H. U. Cain / H. Gabelmann / D. Saltzmann (Hrsg.), Festschrift für Nikolaus Himmelmann (Mainz 1989) 459-466.
- Miks, Depotfund: Ch. Miks, Ein spätrömischer Depotfund aus Koblenz am Rhein. Studien zu Kammhelmen der späten Kaiserzeit. Kataloge Vor- und Frühgeschichtlicher Altertümer 44 (Mainz 2014).
- Hoc signo: Ch. Miks, Hoc signo victor eris. Ein Beschlag mit Christusmonogramm aus Kaiseraugst. *Helvetica Archaeologica* 177, 2014, 21-32.
- Kammhelme: Ch. Miks, Spätrömische Kammhelme mit hoher Kamm-scheibe. *JbRGZM* 55, 2008, 449-482.
- Relikte: Ch. Miks, Relikte eines frühmittelalterlichen Oberschichtgraves? Überlegungen zu einem Konvolut bemerkenswerter Objekte aus dem Kunsthandel. *JbRGZM* 56, 2009, 395-538.
- Schwerter: Ch. Miks, Studien zur römischen Schwertbewaffnung in der Kaiserzeit. *Kölner Studien zur Archäologie der römischen Provinzen* 8 (Rahden/Westf. 2004).
- Milinković, Beitrag: M. Milinković, Ein Beitrag zur Erforschung der sgn. frühchristlichen Polykandela in Serbien. In: M. Rakocija (Hrsg.), *Niš and Byzantium* 9 (Niš 2011) 73-84.
- Mills, Artefacts: N. Mills, Celtic and Roman Artefacts (Witham 2000).
- Milne, Instruments: J. S. Milne, Surgical Instruments in Greek and Roman Times (Chicago <sup>2</sup>1976).
- Milner, Image: C. Milner, The Image of the Rightful Ruler: Anicia Juliana's Constantine Mosaic in the Church of Hagios Polyeuktos. In: P. Magdalino (Hrsg.), *New Constantines. The Rhythm of Imperial Renewal in Byzantium, 4<sup>th</sup>-13<sup>th</sup> Centuries. Papers from the Twenty-sixth Spring Symposium of Byzantine Studies, St Andrews, March 1992* (Aldershot 1994) 73-81.
- Minchev, Reliquaries: A. Minchev, Early Christian Reliquaries from Bulgaria (4<sup>th</sup>-6<sup>th</sup> Century AD) (Varna 2003).
- Moldenhauer, Kreuzreliquiare: J. Moldenhauer, Kreuzreliquiare. In: Kat. Recklinghausen 2012, 79-86.
- Montserrat, Church Lighting: D. Montserrat, Early Byzantine Church Lighting: A New Text. *Orientalia N. S.* 64, 1995, 430-444.
- Morgan, Corinth: C. H. Morgan, The Byzantine Pottery. *Corinth XI* (Cambridge MA 1942).
- Morrisson, Weighing: C. Morisson, Weighing, Measuring, Paying. Exchanges in the Market and the Marketplace. In: C. Morisson (Hrsg.), *Trade and Markets in Byzantium. Dumbarton Oaks Byzantine Symposia and Colloquia* (Washington, D.C. 2012) 379-398.
- Morrisson/Bendall, Protecting: C. Morisson / S. Bendall, Protecting Horses in Byzantium. A Bronze Plaque from the Armamenton, a Branding Iron and a Horse Brass. In: A. Avramea / A. Laiou / E. Chrysos (Hrsg.), *Byzantium, State and Society. In Memory of Nikos Oikonomides* (Athen 2003) 31-49.
- Motsianos, Phos: I. K. Motsianos, Φώς Ιλαρόν: Ο τεχνιτής φωτισμός στο Βυζάντιο [Diss. Univ. Bolos 2011]. <http://thesis.ekt.gr/thesisBookReader/id/31739#page/576/mode/2up> (24.1.2017).
- Müller, Gebrauch und Bedeutung: U. Müller, Zwischen Gebrauch und Bedeutung. Studien zur Funktion von Sachkultur am Beispiel mittelalterlichen Handwaschgeschirrs (5./6. bis 15./16. Jahrhundert). *Zeitschrift für Archäologie des Mittelalters Beiheft* 20 (Bonn 2006).
- Müller, Teufel: C. D. G. Müller, Vom Teufel, Mittagsdämon und Amuletten. *JbAC* 17, 1974, 91-102.
- Müller-Wiener, Bildlexikon: W. Müller-Wiener, Bildlexikon zur Topographie Istanbuls. Byzantion – Konstantinupolis – Istanbul bis zum Beginn des 17. Jahrhunderts (Tübingen 1977).
- Mundell Mango, Archaeological Context: M. Mundell Mango, The Archaeological Context of Finds of Silver in and Beyond the Eastern Empire. In: N. Cambi / E. Marin (Hrsg.), *Radovi XIII. Međunarodnog Kongresa za Starokršćansku Arheologiju II, Split – Poreč 1994. Studia di Antichità Cristiana* 54 (Città del Vaticano 1998) 207-252.
- Bemerkungen: M. Mundell Mango, Die drei byzantinischen Silbergefäße und der Löffel. *Bemerkungen*. In: L. V. Pekarskaja / D. Kidd, *Der Silberschatz von Martynovka (Ukraine) aus dem 6. und 7. Jahrhundert. Monographien zur Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie* 1 (Innsbruck 1994) 36-42.
- Central Asian Silver: M. Mundell Mango, Byzantine, Sasanian and Central Asian Silver. In: C. Bálint (Hrsg.), *Kontakte zwischen Iran, Byzanz und der Steppe im 6.-7. Jahrhundert. Varia Archaeologica Hungarica* 10 (Budapest u. a. 2000) 267-284.
- Imperial Art: M. Mundell Mango, Imperial Art in the Seventh Century. In: P. Magdalino (Hrsg.), *New Constantines. The Rhythm of Imperial Renewal in Byzantium, 4<sup>th</sup>-13<sup>th</sup> Centuries. Papers of the Twenty-sixth Spring Symposium of Byzantine Studies, St Andrews March 1992. Society for the Promotion of Byzantine Studies Publications* 2 (Aldershot 1994) 109-138.
- Liturgical Silver: M. Mundell Mango, The Uses of Liturgical Silver, 4<sup>th</sup>-7<sup>th</sup> centuries. In: R. Morris (Hrsg.), *Church and People in Byzantium. Society for the Promotion of Byzantine Studies. Twentieth Spring Symposium of Byzantine Studies Manchester, 1986* (Birmingham 1990) 245-261.
- Monetary Value: M. Mundell Mango, Monetary Value of Silver Revetments and Objects Belonging to Churches, A.D. 300-700. In: *Boyd/Mundell Mango, Silver Plate* 123-136.
- Mother of God: M. Mundell Mango, The Mother of God in Metalwork: Silver Plate and Revetments. In: M. Vassilaki (Hrsg.), *Mother of God. Representations of the Virgin in Byzantine Art* (Milan 2000) 195-207.
- Purpose: M. Mundell Mango, The Purpose and Places of Byzantine Silver Stamping. In: *Boyd/Mundell Mango, Silver Plate* 203-216.
- Silver: M. Mundell Mango, Silver from Early Byzantium. *The Kaper Koraon and Related Treasures* (Baltimore 1986).
- Three illuminating objects: M. Mundell Mango, Three illuminating objects in the Lampsacus treasure. In: Ch. Entwistle (Hrsg.), *Through a Glass brightly. Studies in Byzantine and Medieval Art and Archaeology presented to David Buckton* (Oxford 2003) 64-75.
- Tinned copper objects: M. Mundell Mango, The significance of Byzantine tinned copper objects. In: *Θυμίαμα στη μνήμη της Λασκαρίνας Μπούρα* (Athēna 1994) 221-227.
- Tracking Byzantine Silver: M. Mundell Mango, Tracking Byzantine Silver and Copper Metalware, 4<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. In: M. M. Mango (Hrsg.), *Byzantine Trade, 4<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. The Archaeology of Local, Regional and International Exchange. Papers of the Thirty-eighth Spring Symposium of Byzantine Studies, St John's College, University*

- of Oxford, March 2004. Society for the Promotion of Byzantine Studies Publications 14 (Farnham, Burlington 2009) 221-236.
- Mundell Mango/Bennett, Sevso Treasure: M. Mundell Mango / A. Bennett, The Sevso Treasure I. JRA Supplementary Series 12,1 (Ann Arbor 1994).
- Muth, Armerina: S. Muth, Bildkomposition und Raumstruktur. Zum Mosaik der »Großen Jagd« von Piazza Armerina in seinem raumfunktionalen Kontext. Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts Rom 106, 1999, 189-212.
- Erleben: S. Muth, Erleben von Raum – Leben in Raum (Heidelberg 1998).
- Nauerth/Warns, Thekla: C. Nauerth / R. Warns, Thekla. Ihre Bilder in der frühchristlichen Kunst. Göttinger Orientforschungen 2, Studien zur spätantiken und frühchristlichen Kunst 3 (Wiesbaden 1981).
- Nawroth, Pfahlheim: M. Nawroth, Das Gräberfeld von Pfahlheim und das Reitzubehör der Merowingerzeit. Wissenschaftliche Beibände zum Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums 19 (Nürnberg 2001).
- Nesbitt, Alexander the Monk: J. W. Nesbitt, Alexander the Monk's Text of Helena's Discovery of the Cross (BHG 410). In: J. W. Nesbitt (Hrsg.), Byzantine Authors: Literary Activities and Preoccupations. The Medieval Mediterranean 49 (Leiden 2003) 23-39.
- Bronze Stamp: J. W. Nesbitt, A Mid-Byzantine Bronze Stamp in the Getty Museum. The J. Paul Getty Museum Journal 11, 1983, 179-182.
- Newman/Lie, Examination: R. Newman / H. Lie, The Technical Examination and Conservation of Objects in the Sion Treasure. In: Boyd/Mundell Mango, Silver Plate 77-88.
- Noga-Banai, Trophies: G. Noga-Banai, The Trophies of the Martyrs. An Art Historical Study of Early Christian Silver Reliquaries (Oxford 2008).
- Noga-Banai/Safran, Silver Reliquary: G. Noga-Banai / L. Safran, A Late Antique Silver Reliquary in Toronto. Journal of Late Antiquity 4, 2011, 3-30.
- Noll, Altertum: R. Noll, Vom Altertum zum Mittelalter (Wien 1958).
- Noujaim-Le Garrec, Estampilles: S. Noujaim-Le Garrec, Estampilles, dénéraux, poids forts et autres disques en verre. Musée du Louvre, Département des arts de l'islam, Catalogue (Paris 2004).
- Oepen, Prozessionskreuze: A. Oepen, Prozessionskreuze. In: Kat. München 1998-1999b, 61-78.
- Vortragekreuz: A. Oepen, Ein silbernes Vortragekreuz aus der Sammlung George Zacos, in: J. Blázquez Martínez / A. González Blanco (Hrsg.), Sacralidad y arqueología: homenaje al Prof. Thilo Ulbert al cumplir 65 años, Antigüedad y cristianismo 21 (Murcia 2004) 253-273.
- Oppermann, Christentum: M. Oppermann, Das frühe Christentum an der Westküste des Schwarzen Meeres und im anschließenden Binnenland. Schriften des Zentrums für Archäologie und Kulturgeschichte des Schwarzmeerraumes 19 (Langenweißbach 2010).
- Orlandos, Neoterai: A. Orlandos, Νεώτεροι ἔρουναι ἐν Ἀγίῳ Τίτῳ τῆς Γορτύνης. EBS 3, 1926, 301-328.
- Østergaard, Sarcophagus: J. S. Østergaard, A Roman Architectural Sarcophagus of Salonitan Type in the Ny Carlsberg Glyptotek, Copenhagen. In: G. Koch (Hrsg.), Akten des Symposiums »Frühchristliche Sarkophage«. Marburg, 30.6.-4.7.1999. Sarkophag-Studien 2 (Mainz 2002) 157-166.
- Päffgen, Lampe: RAC XXII (2008) 882-923 s. v. Lampe (B. Päffgen).
- St. Severin: B. Päffgen, Die Ausgrabungen in St. Severin zu Köln. Kölner Forschungen 5 (Mainz 1992).
- Painter, Water Newton: K. S. Painter, The Water Newton Silver: Votive or Liturgical? Journal of the British Archaeological Association 152, 1999, 1-23.
- Paneli, Ikonographie: E. Paneli, Die Ikonographie der Opferung Isaaks auf den frühchristlichen Sarkophagen [Diss. Univ. Marburg 2001].
- Pankofer, Schlüssel: H. Pankofer, Schlüssel und Schloß. Schönheit, Form und Technik im Wandel der Zeiten aufgezeigt an der Sammlung Heinrich Pankofer, München (München 41984).
- Pantermalēs, Dion: D. Pantermalēs, Δίον. Η ανακάλυψη (Athēna 1999).
- Papadopoulos-Kerameus, Hermēneia: A. Papadopoulos-Kerameus, Διονυσίου τοῦ ἐκ Φουρνᾶ, Ἑρμηνεία τῆς ζωγραφικῆς τέχνης (Sankt Petersburg 1909).
- Papanikola-Bakirtzi, Colours: D. Papanikola-Bakirtzi, Colours of Medieval Cyprus through the Medieval Ceramic Collection of the Leventis Municipal Museum of Nicosia (Nicosia 2012).
- Market: D. Papanikola-Bakirtzi, Byzantine Glazed Ceramics on the Market. An Approach. In: C. Morrisson (Hrsg.), Trade and Markets in Byzantium. Dumbarton Oaks Byzantine Symposia and Colloquia (Washington, D.C. 2012) 193-218.
- Papanikola-Bakirtzi u. a., Glazed Pottery: D. Papanikola-Bakirtzi / F. N. Mavrikiou / Ch. Bakirtzis (Hrsg.), Byzantine Glazed Pottery in the Benaki Museum (Athen 1999).
- Parani, Reconstructing: M. G. Parani, Reconstructing the Reality of Images. Byzantine Material Culture and Religious Iconography. 11<sup>th</sup>-15<sup>th</sup> Centuries (Leiden 2003).
- Parshina, Amphora: E. Parshina, Kleimennaja vizantijskaja amphora X v. iz Laspi. In: Moskaja trgovl'ja v pivničnomy pričornomor'i (Kiev 2001) 104-117.
- Pâtnickij, Golgofa: Ū. A. Pâtnickij, Golgofa i četyre rajske regii: novoe sebebrânoe vizantijskoe blûdo načala VI veka v sobranii ěrmitaža. In: Sogdijcy, ih predšestvenniki, sovremenniki i nasledniki: na osnovе materialov konferencii »Sogdijcy doma i na čužbine«, posvâšennoj pamâti Borisa Il'iča Maršaka (1933-2006). Trudy Gosudarstvennogo ěrmitaža 62 (Sankt Petersburg 2013) 295-330.
- Pearson/Connor, Dorak-Affäre: K. Pearson / P. Connor, Die Dorak-Affäre (Wien 1967).
- Pekâry, Schiffsdarstellungen: I. Pekâry, Repertorium der hellenistischen und römischen Schiffsdarstellungen. Boreas Beiheft 8 (Münster 1999).
- Périn, Vaisselle: P. Périn, La vaisselle de bronze dite »copte« dans les royaumes romano-germaniques d'Occident. État des la question. Antiquité Tardive 13, 2005, 85-97.
- Vases de bronze: P. Périn, A propos des vases de bronze »coptes« du VII<sup>e</sup> siècle en Europe de l'Ouest: le pichet de Bardouville (Seine-Maritime). CahArch 40, 1992, 35-50.
- Peschlow, Altar: U. Peschlow, Altar und Reliquie: Form und Nutzung des frühbyzantinischen Reliquienaltars in Konstantinopel. In: M. Altripp / C. Nauerth (Hrsg.), Architektur und Liturgie. Akten des Kolloquiums vom 25. bis 27. Juli 2003 in Greifswald (Wiesbaden 2006) 175-202.
- Peschlow/Schmalzbauer, Konstantin: U. Peschlow / G. Schmalzbauer, Konstantin als Heiliger der Ostkirche. In: Kat. Trier 2007, 420-423.

- Petrina, Kreuze: Y. Petrina, Kreuze mit geschweiften Hasten und kreisförmigen Hastenenden. In: F. Daim / J. Drauschke (Hrsg.), *Byzanz – das Römerreich im Mittelalter. Teil 1: Welt der Ideen, Welt der Dinge. Monographien des RGZM 84, 1* (Mainz 2010) 257-266.
- Pflaum, Vodic: V. Pflaum, The supposed Late Roman hoard of tools and steelyard from Vodice near Kalce (Domnevena poznorimska zakladna najdba orodja in hitre tehnice z Vodic pri Kalcah). *Arheološki vestnik* 58, 2007, 285-332.
- Pfnür, Kreuz: V. Pfnür, Das Kreuz: Lebensbaum in der Mitte des Paradiesgartens. In: M.-B. von Strizky / Ch. Uhrig (Hrsg.), *Garten des Lebens. Festschrift für Winfrid Cramer. Münsteraner Theologische Abhandlungen 60* (Altenberge 1999) 203-222.
- Piccirillo, Aggiornamento: M. Piccirillo, Aggiornamento delle liste episcopali delle diocesi in territorio transgiordano. *Liber Annuus* 55, 2005, 377-394.
- Mosaics: M. Piccirillo, *The Mosaics of Jordan* (Amman 1993).
- Piel/Kremer, Namenbuch: J. M. Piel / D. Kremer, *Hispano-gotisches Namenbuch* (Heidelberg 1976).
- Piguet-Panayotova, Attarouthi Chalices: D. Piguet-Panayotova, The Attarouthi Calices. *Mitteilungen zur spätantiken Archäologie und byzantinischen Kunstgeschichte* 6, 2009, 9-47.
- Gold: D. Piguet-Panayotova, The Gold and Silver Vessels from the Albanian Treasure in a New Light. *Mitteilungen zur spätantiken Archäologie und byzantinischen Kunstgeschichte* 3, 2002, 37-74.
- Silver Censors a: D. Piguet-Panayotova, Three Hexagonal Decorated Silver Censors and their Artistic Environment. *Münchner Jahrbuch der Bildenden Kunst* 49, 1998, 7-34.
- Silver Censors b: D. Piguet-Panayotova, Silver Censors. In: N. Cambi / E. Marin (Hrsg.), *Radovi XIII. Međunarodnog Kongresa za Starokršćansku Arheologiju III, Split – Poreč 1994. Studia di Antichità Cristiana* 54 (Città del Vaticano 1998) 639-660.
- Pillinger, Andreas: R. Pillinger, Der Apostel Andreas. Ein Heiliger von Ost und West im Bild der frühen Kirche, *Sitzungsberichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften* 612 (Wien 1994).
- Pitarakis, Croix-reliquaires: B. Pitarakis, *Les croix-reliquaires pectorales byzantines en bronze* (Paris 2006).
- Cruches: B. Pitarakis, Une production caractéristique de cruches en alliage cuivreux (VI<sup>e</sup>-VIII<sup>e</sup> siècles): Typologie, techniques et diffusion. *Antiquité Tardive* 13, 2005, 11-27.
- Daily Life: B. Pitarakis, Daily Life at the Marketplace in Late Antiquity and Byzantium. In: C. Morrisson (Hrsg.), *Trade and Markets in Byzantium. Dumbarton Oaks Byzantine Symposia and Colloquia* (Washington, D.C. 2012) 399-426.
- Magic: B. Pitarakis, Kral Süleyman'in Büyüsü / The Magic of King Salomon. In: *Kat. Istanbul* 2015, 240-241.
- Mines: B. Pitarakis, Mines anatoliennes exploitées par les Byzantins: recherches récentes. *Revue Numismatique* 153, 1998, 141-184.
- Un groupe: B. Pitarakis, Un groupe de croix-reliquaires pectorales en bronze à décor en relief attribuable à Constantinople avec le Crucifié et la Vierge Kyriotissa. *CahArch* 64, 1998, 81-102.
- Plough, Hama: G. Plough u.a. Hama IV, 3. Les petits objets médiévaux sauf les verreries et poteries. *Fouilles et Recherches de la Fondation Carlsberg 1931-1938* (København 1969).
- Poeschke, Paradiesflüsse: LCI III (1971) 382-384 s.v. Paradiesflüsse (J. Poeschke).
- Pohl, Awaren: W. Pohl, Die Awaren. Ein Steppenvolk in Mitteleuropa 567-822 n. Chr. (München 1988).
- Popović, Belt: I. Popović, Golden Avarian Belt from the Vicinity of Sirmium. *Nat. Mus. Belgrad Monogr.* 10 (= *Arch. Inst. Belgrad Monogr.* 32) (Belgrade 1997).
- Prestel-Museumsführer, Karlsruhe: *Prestel-Museumsführer, Badisches Landesmuseum Karlsruhe* (München 2000).
- Pülz, Pilgerzentrum: A. Pülz, Ephesos als christliches Pilgerzentrum. *Mitteilungen zur Christlichen Archäologie* 16, 2010, 71-102.
- Pilgrimage: A. Pülz, Archaeological Evidence of Christian Pilgrimage at Ephesus. In: T. M. Kristensen (Hrsg.), *The Material Culture of Pilgrimage, HEROM – Journal on Hellenistic and Roman Material Culture* 1 (Leuven 2012) 225-260.
- Pülz/Kat, Kleinfunde: A. M. Pülz / F. Kat, Byzantinische Kleinfunde aus Ephesos – Ein Materialüberblick. In: F. Daim / S. Ladstätter, *Ephesos in byzantinischer Zeit* (Mainz 2011) 207-222.
- Puk, Spielewesen: A. Puk, Das römische Spielewesen in der Spätantike. *Millennium-Studien* 48 (Berlin, Boston 2014).
- Pyatnitsky, New Evidence: Y. Pyatnitsky, New Evidence for Byzantine Activity in the Caucasus during the Reign of Emperor Anastasius I. *American Journal of Numismatics* 18, 2006, 113-122.
- Quast, Equestrians: D. Quast, Merovingian period Equestrians in Figural Art. In: A. Blüjane (Hrsg.), *The Horse and Man in European Antiquity* (worldview, burial rites, and military and everyday life). *Archaeologia Baltica* 11, 2009, 330-342.
- Gültlingen: D. Quast, Die merowingerzeitlichen Grabfunde aus Gültlingen, Kr. Calw. *Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg* 52 (Stuttgart 1993).
- Quast/Tamala, Silver Bowls: D. Quast / Ü. Tamala (with a contribution by Stephanie Felten), Two fifth century AD Byzantine Silver Bowls from Estonia. *Estonian Journal of Archaeology* 14, 2010, 99-122.
- Raeck, Mythen: W. Raeck, Modernisierte Mythen, Zum Umgang der Spätantike mit klassischen Bildthemen (Stuttgart 1992).
- Randall, Gallery: R. H. Randall Jr., The Walters Art Gallery Acquires Byzantine Wares. *Archaeology* 21, 1968, 300.
- Rea, Animali: R. Rea, Gli animali per la venatio: cattura, trasporto, custodia. In: *Kat. Rom* 2001-2002, 245-275.
- Colosseo: R. Rea, Il Colosseo, teatro per gli spettacoli di caccia. Le fonti e i reperti. In: *Kat. Rom* 2001-2002, 223-243.
- Redford, Symeon: S. Redford, Port Saint Symeon Ceramics and Cyprus. In: D. Papanikola-Bakirtzi / N. Coureas (Hrsg.), *Cypriot Medieval Ceramics. Reconsideration and New Perspective* (Nicosia 2014) 125-151.
- Reinhard-Felice, Holztüre: M. Reinhard-Felice, Die Holztüre von Sant' Ambrogio in Mailand. Ein Entwurf von Bischof Ambrosius? In: H.-R. Meier / C. Jäggi / Ph. Büttner (Hrsg.), *Für irdischen Ruhm und himmlischen Lohn. Stifter und Auftraggeber in der mittelalterlichen Kunst* (Berlin 1995) 21-30.
- Remesal Rodríguez, Heeresversorgung: J. Remesal Rodríguez, Heeresversorgung und die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Baetica und Germanien. *Materialien zu einem Corpus der in Deutschland*

- veröffentlichten Stempel auf Amphoren der Form Dressel 20. *Materialefte zur Archäologie in Baden-Württemberg* 42 (Stuttgart 1997).
- Rep I: F. W. Deichmann / G. Bovini / H. Brandenburg (Hrsg.), *Repertorium der christlich-antiken Sarkophage I* (Wiesbaden 1967).
- II: J. Dresken-Weiland, *Repertorium der christlich-antiken Sarkophage II* (Mainz 1998).
- III: B. Christern-Briesenick, *Repertorium der christlich-antiken Sarkophage III* (Wiesbaden 2003).
- Restle, Studien: Studien zur frühbyzantinischen Architektur Kappadokiens. Veröffentlichungen der Kommission für die TIB 3. *Denkschriften* 138 (Wien 1979).
- RGZM, Jahresbericht 2004: Jahresbericht des Römisch-Germanischen Zentralmuseums, Forschungsinstitut für Vor- und Frühgeschichte 2004. *JbRGZM* 51, 2004, 689-753.
- Ricci/Luccerini, Oggetti: M. Ricci / F. Luccerini, Oggetti di abbigliamento e ornamento. In: *Roma dall'Antichità all'Medioevo. Archeologia e Storia nel Museo Nazionale Romano Crypta Balbi* (Roma 2001) 351-387.
- Richter-Siebels, Weihrauchgefäße: I. Richter-Siebels, Die palästinensischen Weihrauchgefäße mit Reliefszenen aus dem Leben Christi (Berlin 1990).
- Riederer, Analyse: J. Riederer, Die chemische Analyse der Metallteile der Tür von Ladenburg. In: E. Künzl / S. Künzl, *Das römische Prunkportal von Ladenburg. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg* 94 (Stuttgart 2003) 84-94.
- Riha, Kästchen: E. Riha, Kästchen, Truhen, Tische – Möbelteile aus Augusta Raurica. *Forschungen in August* 31 (August 2001).
- Toilettgerät: E. Riha, Römisches Toilettgerät und medizinische Instrumente aus August und Kaiseraugst. *Forschungen in August* 6 (August 1986).
- Rinaldi, Mosaici: F. Rinaldi, *Mosaici Antichi in Italia. Regione Decima: Verona* (Roma 2005).
- Ristow/Roth, Fingerring: RGA<sup>2</sup> 9 (1995) 56-65 s. v. Fingerring § 2. Merowingerzeit (S. Ristow / H. Roth).
- Robert, Gladiateurs: L. Robert, *Les gladiateurs dans l'Orient grec. Bibliothèque de l'École des Hautes Études. Sciences historiques et philologiques* 278 (Paris 1940).
- Rodziewicz, Ivory: E. Rodziewicz, Ivory, Bone and other Production at Alexandria, 5<sup>th</sup>-9<sup>th</sup> Centuries. In: M. Mundell Mango (Hrsg.), *Byzantine Trade, 4<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. The Archaeology of local, regional and international Exchange, Papers of the 38. Spring Symposium of Byzantine Studies, University of Oxford* (Farnham 2004) 83-95.
- Ronke, Jagdhund: J. Ronke, Ein »schneidiger« Jagdhund aus Mundelsheim. *Fundberichte aus Baden-Württemberg* 27, 2003, 691-701.
- Ross, Peacock Lamps: M. R. Ross, Byzantine Bronze Peacock Lamps. *Archaeology* 13, 1960, 134-136.
- Roth, Ornamentik: H. Roth, Die Ornamentik der Langobarden in Italien. Eine Untersuchung zur Stilentwicklung anhand der Grabfunde. *Antiquitas* 3, 13 (Bonn 1973).
- Urcei alexandrini: H. Roth, Urcei alexandrini: zur Herkunft gegossenen »koptischen« Buntmetallgeräts aufgrund von Schriftquellen. *Germania* 58, 1980, 156-161.
- Rühling, Becken: S. Rühling, Kleine Becken, großer Klang? Vier Fundstücke aus dem römischen Neuss. *Novaesium. Neusser Jahrbuch für Kunst, Kultur und Geschichte*, 2011, 19-26.
- Rüsch, Klappmesser: A. Rüsch, Römische Klappmesser aus Köngen und Bondorf. *Fundberichte aus Baden-Württemberg* 6, 1981, 541-549.
- Ruggieri, Caria Bizantina: V. Ruggieri, *La Caria Bizantina: topografia, archeologia ed arte* (Soveria Mannelli 2005).
- Ruggiero, Croce: A. Ruggiero, Teologia e simbologia nell'immagine della Croce preziosa descritta da Paolino di Nola nel Carm. XIX, 608-676. In: H. Brandenburg / L. Pani Ermini (Hrsg.), *Cimitile e Paolino di Nola. La tomba di S. Felice e il centro di pellegrinaggio – Trent'anni di ricerche. Atti della giornata tematica dei Seminari di Archeologia Cristiana (École française de Rome – 9 marzo 2000)* (Città del Vaticano 2003) 245-266.
- Rupp, Necropoli: C. Rupp, La necropoli longobarda di Nocera Umbra (loc. Il Portone): l'analisi archeologica. In: *Umbria Longobarda. La necropoli di Nocera Umbra nel centenario della scoperta. Ausstellungskatalog Nocera Umbra* (Roma 1996) 23-130.
- Nocera Umbra: C. Rupp, Das langobardische Gräberfeld von Nocera Umbra I. Katalog und Tafeln. *Ricerche Archeologia Altomedievale e Medievale* 31 (Firenze 2005).
- Russell, Instrumenta Domestica: J. Russell, Byzantine Instrumenta Domestica from Anemurium: The Significance of Context. In: R. L. Hohlfelder, *City, Town and Countryside in the Early Byzantine Era. Eastern European Monographs* 120 (New York 1982) 133-163.
- Saliby, Katakomben: N. Saliby, Die Katakomben von Emesa/Homs (HIMS). In: *Kat. Linz 1993-1994*, 265-273.
- Salomonson, Tonware: J. W. Salomonson, Spätromische rote Tonware mit Reliefverzierung aus nordafrikanischen Werkstätten. *Entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen zur reliefgeschmückten Terra Sigillata Chiara »C«*. *Bulletin Antieke Beschaving* 44, 1969, 4-109.
- Voluptatem: J. W. Salomonson, *Voluptatem spectandi non perdat sed mutet. Observations sur l'iconographie du martyre en Afrique romaine* (Amsterdam, Oxford 1979).
- Sande, Equestrian Statue: S. Sande, The Equestrian Statue of Justinian and the shema Ahilleion. *Acta ad archaeologiam et artium historiam pertinentia* 6, 1987, 91-111.
- Sanders, Corinth: G. D. R. Sanders, An Overview of the New Chronology for 9<sup>th</sup> to 13<sup>th</sup> Century Pottery at Corinth. In: Ch. Bakirtzis (Hrsg.), *VII<sup>e</sup> Congrès International sur la Céramique Médiévale en Méditerranée, Thessaloniki, 11-16 Octobre 1999* (Athènes 2003) 35-44.
- Workshop: G. D. R. Sanders, Corinth Workshop Production. In: *Kat. Thessaloniki 1999*, 159-164.
- Sandin, Crosses: K. A. Sandin, Middle Byzantine Bronze Crosses of Intermediate Size: Form, Use, and Meaning [Diss. Univ. New Brunswick 1992].
- Saunders, Reliquary: W. B. R. Saunders, The Aachen Reliquary of Eustathius Maleinus, 969-979. *DOP* 36, 1982, 211-219.
- Ščepkina, Miniaturi: M. V. Ščepkina, *Miniaturi Chludovskoj Psaltiri* (Moskva 1977).
- Scharf, Foederati: R. Scharf, Foederati. Von der völkerrechtlichen Kategorie zur byzantinischen Tuppengattung. *Tyche Suppl.* 4 (Wien 2001).
- Scheibelreiter-Gail, Mosaiken Westkleinasiens: V. Scheibelreiter-Gail, Die Mosaiken Westkleinasiens. Tessellate des 2. Jahrhunderts v. Chr. bis Anfang des 7. Jahrhunderts n. Chr. (Wien 2011).

- Schellewald, Ohrid: B. M. Schellewald, Die Architektur der Sophienkirche in Ohrid [Diss. Univ. Bonn 1986].
- Schiemenz, Schloß: G. P. Schiemenz, Das Schloß der Hadespforte. *CahArch* 41, 1993, 169-180.
- Schlee, Paradiesflüsse: E. Schlee, Die Ikonographie der Paradiesflüsse. *Studien über christliche Denkmäler* 24 (Leipzig 1937).
- Schmauder, Gürtelgarnituren: M. Schmauder, Vierteilige Gürtelgarnituren des 6.-7. Jahrhunderts. Herkunft, Aufkommen und Trägerkreis. In: F. Daim (Hrsg.), *Die Awaren am Rande der byzantinischen Welt. Studien zu Diplomatie, Handel und Technologietransfer im Frühmittelalter. Monographien zur Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie* 7 (Innsbruck 2000) 15-44.
- Oberschichtgräber: M. Schmauder, Oberschichtgräber und Verwahr-funde in Südosteuropa im 4. und 5. Jahrhundert. Zum Verhältnis zwischen dem spätantiken Reich und der barbarischen Oberschicht aufgrund der archäologischen Quellen (Bukarest 2002).
- Silberlöffel: RGA<sup>2</sup> 28 (2005) 443-445 s. v. Silberlöffel (M. Schmauder).
- Schmidt, Beleuchtung: Ch. Schmidt, Beleuchtung. In: *Kat. München* 2004-2005, 97.
- Cruz: Ch. Schmidt, Cruz processional, München. In: C. García de Castro Valdés (Hrsg.), *Signum Salutis. Cruces de Orfebrería de Castro Valdés* (Oviedo 2008) 34-41.
- Prozessionskreuze: Ch. Schmidt, Prozessionskreuze. In: *Kat. München* 2004-2005, 124-131.
- Reliquienkreuze: Ch. Schmidt, Reliquienkreuze. In: *Kat. München* 2004-2005, 192-198.
- Schlüssel: Ch. Schmidt, Schlüssel. In: *Kat. Paderborn* 2001-2002, 349.
- Schmidt, Käfer: E. Schmidt, Käfer erzählen Geschichte. Vorratsschädlinge in einer byzantinischen Schale aus dem frühmittelalterlichen Gräberfeld Pattonville. *Denkmalpflege in Baden-Württemberg* 43, 1, 2014, 42-45.
- Schmidt, Heiliges Blei: L. Schmidt, Heiliges Blei in Amuletten, Votiven und anderen Gegenständen des Volksglaubens in Europa und im Orient (Wien 1958).
- Schmuhl, Elefant: Y. Schmuhl, Gepanzert in die Ewigkeit. Der Elefant als Symbol. *Antike Welt* 41, 2010, 14-20.
- Schneider, Barbar: *RAC Suppl.* 1 (2001) 895-992 s. v. Barbar II (R. M. Schneider).
- Schneider, Brotvermehrungskirche: A. M. Schneider, Die Brotvermehrungskirche von et-Täbga am Genesarethsee und ihre Mosaiken (Paderborn 1934).
- Schnitzler u. a., Trouvailles mérovingiennes: B. Schnitzler / B. Arbogast / A. Frey, Les trouvailles mérovingiennes en Alsace 1. *Kataloge Vor- und Frühgeschichtlicher Altertümer* 41, 1 (Mainz 2009).
- Schoolman, Kreuze: E. M. Schoolman, Kreuze und kreuzförmige Darstellungen in der Alltagskultur von Amorium. In: Daim/Drauschke, *Schauplätze* 373-386.
- Schrader, Rhia: J. L. Schrader, *Antique and Early Christian Sources for the Rhia and Stuma Patens*, *Gesta* 18/1, 1979, 147-156.
- Schrenk, Textilien: S. Schrenk, Textilien des Mittelmeerraumes aus spät-antiker bis frühislamischer Zeit. *Die Textilsammlung der Abegg-Stiftung* 4 (Riggisberg 2004).
- Schulze-Dörrlamm, Gondorf: M. Schulze-Dörrlamm, Die spätrömischen und frühmittelalterlichen Gräberfelder von Gondorf, Gem. Koblenz-Koblenz. *Germanische Denkmäler der Völkerwanderungszeit B* 14 (Stuttgart 1990).
- Gürtelschnallen I: M. Schulze-Dörrlamm, Byzantinische Gürtelschnallen und Gürtelbeschläge im Römisch-Germanischen Zentralmuseum. *Kataloge Vor- und Frühgeschichtlicher Altertümer* 30, 1 (Mainz<sup>2</sup> 2009).
- Gürtelschnallen II: M. Schulze-Dörrlamm, Byzantinische Gürtelschnallen und Gürtelbeschläge im Römisch-Germanischen Zentralmuseum. *Kataloge Vor- und Frühgeschichtlicher Altertümer* 30, 2 (Mainz 2009).
- Taufkannen: M. Schulze-Dörrlamm, Taufkannen der Karolingerzeit. *JbRGZM* 53, 2006, 605-629.
- Schurr, Ikonographie: E. Schurr, Die Ikonographie der Heiligen. Eine Entwicklungsgeschichte ihrer Attribute von den Anfängen bis zum achten Jahrhundert. *Christliche Archäologie* 5 (Dettelbach 1997).
- Schwarz, Fundumstände: P.-A. Schwarz, Appendix zu Testimonium 2: Fundumstände des Recycling-Depots mit den Bronzeplatten und archäologisch-historische Interpretation des Grabungsbefundes in der Insula 20. In: P.-A. Schwarz / L. Berger (Hrsg.), *Tituli Rauracenses* 1. Testimonien und Aufsätze. Zu den Namen und ausgewählten Inschriften von Augst und Kaiseraugst. *Forschungen in Augst* 29 (Augst 2000) 41-53.
- Segall, Museum Benaki: B. Segall, Museum Benaki, Athen: Katalog der Goldschmiede-Arbeiten (Athen 1938).
- Seibert, Kriegselefanten: J. Seibert, Der Einsatz von Kriegselefanten. Ein militärgeschichtliches Problem der antiken Welt. *Gymnasium* 80, 1973, 348-362.
- Seibt, Monogramm: *RbK VI* (2005) 590-614 s. v. Monogramm (W. Seibt).
- Seidel, Künstliches Licht: Y. Seidel, Künstliches Licht im individuellen, familiären und öffentlichen Lebensbereich (Wien 2009).
- Selesnow, Lampen: W. Selesnow, Lampen aus Ton und Bronze. *Liebieghaus – Museum alter Plastik. Bildwerke der Sammlung Kaufmann, Band II* (Melsungen 1988).
- Ševčenko, Sion Treasure: I. Ševčenko, The Sion Treasure: The Evidence of the Inscriptions. In: Boyd/Mundell Mango, *Silver Plate* 39-56.
- Sezgin, Instrumentensammlung: F. Sezgin, Wissenschaft und Technik im Islam V: Katalog der Instrumentensammlung des Institutes für Geschichte der arabisch-islamischen Wissenschaften (Frankfurt a. M. 2003).
- Sherratt, Cycladic Antiquities: S. Sherratt, Catalogue of Cycladic Antiquities in the Ashmolean Museum Oxford. *The Captive Spirit* (Oxford 2000).
- Sinn, Marmorurnen: F. Sinn, Stadtrömische Marmorurnen. Beiträge zur Erschließung hellenistischer und kaiserzeitlicher Skulptur und Architektur 8 (Mainz 1987).
- Snow, Fabrication Techniques: C. E. Snow, From Ingot to Object: Fabrication Techniques used in the Manufacture of the Hama Silver. In: Boyd/Mundell Mango, *Silver Plate* 197-201.
- Snowden, Blacks: F. M. Snowden, Blacks in Antiquity. *Ethiopians in the Greco-Roman Experience* (Cambridge MA 1970).
- Sörries, Buchmalerei: R. Sörries, Christlich-antike Buchmalerei im Überblick (Wiesbaden 1993).
- Speck, Juliana Anicia: P. Speck, Juliana Anicia, Konstantin der Grosse und die Polyektoskirche in Konstantinopel. *Poikila Byzantina* 11 (Varia III) (Berlin 1993) 134-147.

- Spier, Amulets: J. Spier, Medieval Byzantine Amulets and their Tradition. *Journal of the Warburg and Courtauld Institutes* 56, 1993, 25-62.
- Ferrell Collection: J. Spier, Treasures of the Ferrell Collection (Wiesbaden 2010).
- Gems: J. Spier, Late Antique and Early Christian Gems. Spätantike – frühes Christentum – Byzanz B 20 (Wiesbaden 2007).
- Rings: J. Spier, Some Unconventional Early Byzantine Rings. In: Ch. Entwistle (Hrsg.), »Intelligible Beauty«. Recent Research on Byzantine Jewellery. British Museum Research Publication 178 (London 2010) 13-19.
- Spieser, Décor: J.-M. Spieser, Le décor figuré des édifices ecclésiastiques. *Antiquité Tardive* 19, 2011, 95-108.
- Springer, Kreuzfüße: P. Springer, Kreuzfüße. Ikonographie und Typologie eines hochmittelalterlichen Gerätes. *Bronzegerät des Mittelalters* 3 (Berlin 1981).
- Stephan-Kaissis, Beseelte Bilder: Ch. Stephan-Kaissis, »Beseelte Bilder« – Bemerkungen zur Darstellung eines Styliten im Chludovpsalter. In: I. Eichner / V. Tsamaka, Syrien und seine Nachbarn von der Spätantike bis in die islamische Zeit. Spätantike – frühes Christentum – Byzanz B 25 (Wiesbaden 2009) 215-227.
- Stern, Akko: E. Stern, Excavations at Akko 2010, Abb. 7. [www.hadashot-esi.org.il/](http://www.hadashot-esi.org.il/) (10.8.2010).
- Stern, Glas: E. M. Stern, Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas, 10 v. Chr.-700 n. Chr. Sammlung Ernesto Wolf (Ostfildern-Ruit 2001).
- Steuer, Gewichte: H. Steuer, Spätromische und byzantinische Gewichte in Südwestdeutschland. *Archäologische Nachrichten aus Baden* 43, 1990, 43-59.
- Stirbny, Elefanten-Exuvie: K. Stirbny, Zur Entstehung der Elefanten-Exuvie als »Afrika«-Attribut. In: H.-Ch. Noeske / H. Schubert (Hrsg.), Die Münze: Bild – Botschaft – Bedeutung. Festschrift für Maria R.-Alföldi (Frankfurt a. M. 1991) 378-385.
- Stolz, Insignie: Y. Stolz, Eine kaiserliche Insignie? Der Juwelenkragen aus dem sog. Schatzfund von Assiūt. *JbRGZM* 53, 2006, 521-603.
- Kaiserlich: Y. Stolz, Kaiserlich oder bürgerlich? Ein Anhänger in München, frühbyzantinische Diademe und anderer Hochzeitsschmuck. *Mitteilungen zur Spätantiken Archäologie und Byzantinischen Kunstgeschichte* 6, 2009, 115-129.
- Stroszeck, Löwen-Ske.: J. Stroszeck, Die dekorativen stadtrömischen Sarkophage 1: Löwen-Sarkophage. Die antiken Sarkophagreliefs VI 1 (Berlin 1998).
- Strube, Baudekoration: Ch. Strube, Baudekoration im nordsyrischen Kalksteinmassiv 2. *Damaszener Forschungen* 11 (Mainz 2002).
- Strzygowski, Koptische Kunst: J. Strzygowski, Koptische Kunst. *Catalogue général des antiquités égyptiennes du Musée du Caire* 12 (Wien 1904).
- Studer-Karlen, Elfenbeinpyxis: M. Studer-Karlen, Zur spätantiken Elfenbeinpyxis in Sion. *Boreas* 33, 2010, 43-54.
- Stutzing, Neuerwerbungen: D. Stutzing, Neuerwerbungen des Museums aus den Jahren 1986-1999. *Archäologische Reihe* 16 (Frankfurt a. M. 1999).
- Taft, Communion Spoons: R. F. Taft, Byzantine Communion Spoons: A Review of the Evidence. *DOP* 50, 1996, 209-238.
- Great Entrance: R. Taft, The Great Entrance. A History of the transfer of gifts and other preanaphoral rites of the Liturgy of John Chrysostom (Roma <sup>2</sup>1978).
- Talbot Rice, Pottery: D. Talbot Rice, Late Byzantine Pottery at Dumbarton Oaks. *DOP* 20, 1966, 207. 209-219.
- Tanavoli/Wertime, Locks: P. Tanavoli / J. T. Wertime, Looks from Iran. Pre-Islamic to Twentieth Century. The Parviz Tanavoli Collection (Washington, D.C. 1976).
- Tejral, Fürstengräber: J. Tejral, Langobardische Fürstengräber nördlich der mittleren Donau. In: U. von Freedon / H. Friesinger / E. Wamers, Glaube, Kult und Herrschaft. Phänomene des Religiösen im 1. Jahrtausend n. Chr. in Mittel- und Nordeuropa. Akten des 59. Internationalen Sachsensymposiums und der Grundprobleme der frühgeschichtlichen Entwicklung im Mitteldonaureaum. *Kolloquien zur Vor- und Frühgeschichte* 12 (Bonn 2009) 123-162.
- Zurán: RGA <sup>2</sup> 34 (2007) 953-966 s. v. Zurán (J. Tejral).
- Tekin/Baran Çelik, Istanbul: O. Tekin / G. Baran Çelik, Istanbul Archaeological Museums. Greek, Roman, Byzantine and Islamic Weights. Istanbul. *Corpus Ponderum Antiquorum et Islamicorum*, Turkey 2 (Istanbul 2013).
- Teteriatnikov, True Cross: N. Teteriatnikov, The True Cross Flanked by Constantine and Helena. A Study in the Light of the Post-Iconoclastic Re-Evaluation of the Cross. *DeltChrA* 17, 1995, 169-188.
- Theis, Lampen: L. Theis, Lampen, Leuchter, Licht. In: Kat. Paderborn 2001-2002, 53-64.
- Thiel, Elfenbein: A. Thiel, Elfenbein- und Knochenschnitzereien. In: Kat. Mainz 2004-2005, 159.
- Thomas/Constantinides Hero, Monastic Foundation: J. Thomas / A. Constantinides Hero (Hrsg.), Byzantine Monastic Foundation Documents. A Complete Translation of the Surviving Founders' Typika and Testaments (Washington, D.C. 2000).
- Tobias, Peso monetale: B. Tobias, Il peso monetale. Note cronotipologiche e distributive. In: P. M. De Marchi (Hrsg.), Castelseprio e Torba: Partimonio dell'Umanità (Mantova 2013) 587-588.
- Riemenzungen: B. Tobias, Riemenzungen mediterraner Gürtelgarnituren mit Monogrammen. *Studien zur Chronologie und Funktion. Acta Praehistorica et Archaeologica* 43, 2011, 151-188.
- Todorova, Timbres: E. Todorova, Timbres amphoriques médiévaux du Musée de Silistra, Bulgarie de Nord-Est. *Culture and Civilisation at Lower Danube* 24 / *Culture et civilisation au Bas Danube* 24, 2008, 301-314.
- Todorović, Polycandilon: D. Todorović, Le grand polycandilon de Markov Manastir. *Zograf* 9, 1978, 28-36.
- Todt/Vest, Syria: K.-P. Todt / B. A. Vest, Syria (Syria Prôtē, Syria Deutera, Syria Euphratēsia). *TIB* 15 (Wien 2014).
- Totev, Eulogia: K. Totev, Thessalonican Eulogia found in Bulgaria (Lead Ampules, Enkolpia and Icons from the 12<sup>th</sup>-15<sup>th</sup> Centuries) (Veliko Tarnovo 2011).
- Totev/Pletnyov, Byzantine Art: K. Totev / V. Pletnyov, Byzantine Art. Christian Relics from the Varna Region 11<sup>th</sup>-14<sup>th</sup> Centuries (Varna 2011).
- Tóth, Lampenhängeglied: E. Tóth, Frühbyzantinisches Lampenhängeglied aus Brigento. *Folia Archaeologica* 28, 1977, 143-154.

- Touratsoglou/Chalkia, Kratigos: I. Touratsoglou / E. Chalkia, The Kratigos, Mytilene Treasure, Coins and Valuables of the 7<sup>th</sup> Century AD. *Athroismata* 1 (Athens 2008).
- Toynbee, Death: J. M. C. Toynbee, *Death and Burial in the Roman World* (Baltimore, London 1996).
- Tierwelt: J. M. C. Toynbee, *Tierwelt der Antike* (Mainz 1983).
- Treister/Kosyanenko, Minerva: M. Y. Treister / V. M. Kosyanenko, Бронзовые фигурки Минервы из собрания Ростовского музея (The bronze figures of Minerva in the collection of Rostov-on-Don Museum). *Rossijskaja Archeologija* 1995/1, 159-164.
- Treitinger, Reichsidee: O. Treitinger, Die oströmische Kaiser- und Reichsidee nach ihrer Gestaltung im höfischen Zeremoniell (Darmstadt <sup>2</sup>1956).
- Treuer, Dog-Bird: C. Treuer, The Dog-Bird Senmurv-Paskudj (Leningrad 1938).
- Troianos, Einweihung: Sp. N. Troianos, Die Einweihung und Entweihung der Kirchengebäude nach orthodoxem Kirchenrecht. In: ΠΟΛΥΠΛΕΥΡΟΣ ΝΟΥΣ. *Miscellanea für Peter Schreiner. ByzA* 19 (München, Leipzig 2000) 382-394.
- Tzitzibassi, Reliquary: A. Tzitzibassi, A Marble Reliquary in the Form of a Small Sarcophagus. *Μουσείο Βυζαντινού Πολιτισμού* 10, 2003, 28-38 (neugriech. u. engl.).
- Tzitzimpasē, Kleidia: A. G. Tzitzimpasē, Kleidia. In: *Kat. Thessaloniki* 2001, 97-98.
- Ugrin, Trésor: E. Ugrin, Le Trésor de Zalésie. *Publications d'histoire de l'art et d'archéologie de l'Université catholique de Louvain* 51 (Louvain 1987).
- Underwood, Fountain: P. A. Underwood, The Fountain of Life in Manuscripts of the Gospels. *DOP* 5, 1950, 41-138.
- Kariye Djami I: P. A. Underwood, The Kariye Djami I: Historical Introduction and Description of the Mosaics and Frescoes (London 1967).
- Vallarino u. a., Epigraphica di Kos: G. Vallarino / S. Cosentino / M. Beghelli, La documentazione epigraphica di Kos in età tardoantica e bizantina. In: I. Baldini / M. Livadiotti, *Archeologia protobizantina a Kos: La Basilica di S. Gabriele. Studi e Scavi* 28 (Bologna 2011) 45-57.
- Vallet, Cavalier: F. Vallet, Une tombe de riche cavalier lombard découverte à Castel Trosino. In: F. Vallet / M. Kazanski (Hrsg.), *La noblesse romaine et les chefs barbares du III<sup>e</sup> au VII<sup>e</sup> siècle. Mémoires Association Française d'Archéologie Mérovingienne* 9 (Condé-sur-Noireau 1995) 335-349.
- Varalis, Maketes: I. D. Varalis, Μακέτες ή Κτίρια; Μικρογραφικές απεικονίσεις εκκλησιών κατά την α' χιλιετία. In: *Varalis, Models* 22-32.
- Models: Y. D. Varalis (Hrsg.), *Architectural Models in Medieval Architecture. Proceedings of the 3<sup>rd</sup> Seminar of AIMOS, Thessaloniki June 1, 2007* [neugriech. u. engl.] (Thessaloniki 2009).
- Vasilev, Silberleuchter: V. P. Vasilev, Byzantinische Silberleuchter aus Sadovec. In: S. Uenze, *Die spätantiken Befestigungen von Sadovec (Bulgarien). Ergebnisse der deutsch-bulgarisch-österreichischen Ausgrabungen 1934-1937. Münchner Beiträge zur Vor- und Frühgeschichte* 43 (München 1992) 255-277.
- Vida, Local or foreign: T. Vida, Local or Foreign Romans? The Problem of the Late Antique Population of the 6<sup>th</sup>-7<sup>th</sup> Centuries AD in Pannonia. In: D. Quast (Hrsg.), *Foreigners in Early Medieval Europe: Thirteen International Studies on Early Medieval Mobility. Monographien des RGZM* 78 (Mainz 2009) 233-259.
- Metallkrüge: T. Vida, Zur Formentwicklung der mediterranen spätantik-frühbyzantinischen Metallkrüge (4.-9. Jahrhundert). In: F. Daim / J. Drauschke (Hrsg.), *Byzanz – das Römerreich im Mittelalter. Teil 1: Welt der Ideen, Welt der Dinge. Monographien des RGZM* 84, 1 (Mainz 2010) 363-381.
- Vikan, Land and Sea: G. Vikan, Guided by Land and Sea. In: E. Dassmann (Hrsg.), *Tesserae, Festschrift für Josef Engemann. JbAC Ergbd.* 18 (Münster 1991) 74-92.
- Logos: G. Vikan, From *Logos* to *Logo*: Trademarks in Byzantium. *Fourteenth Annual Byzantine Studies Conference* (Houston, Texas 1988) 11.
- Magic: G. Vikan, Magic and Visual Culture in Late Antiquity. In: J. C. B. Petropoulos (Hrsg.), *Greek Magic: Ancient, Medieval and Modern* (London 2008) 53-57.
- Pilgrimage Art: G. Vikan, Early Byzantine Pilgrimage Art. *Dumbarton Oaks Byzantine Collection Publications* 5 (Washington, D.C. <sup>2</sup>2010).
- Security: G. Vikan, Security in Byzantium: Keys. *JÖB* 32/3, 1982, 503-511.
- Vikan/Nesbitt, Security: G. Vikan / J. Nesbitt, Security in Byzantium. Locking, Sealing and Weighing (Washington, D.C. 1980).
- Vlad Borelli, »Porta bella«: L. Vlad Borrelli, La »porta bella« di S. Sofia a Costantinopoli: un palinsesto. In: S. Salomi (Hrsg.), *Le porte di bronzo dall'antichità al secolo XIII* (Roma 1990) 97-107.
- Vocotopoulos, Manuscripts: P. L. Vocotopoulos, Byzantine Illuminated Manuscripts of the Patriarchate of Jerusalem (Athen, Jerusalem 2002).
- Vogt, Constantinus: RAC III (1957) s. v. Constantinus der Große 306-379 (J. Vogt).
- Volbach, Bildwerke: W. F. Volbach, Bildwerke des Kaiser Friedrich-Museums 3, 2: Mittelalterliche Bildwerke aus Italien und Byzanz (Berlin, Leipzig <sup>2</sup>1930).
- Elfenbeinarbeiten: W. F. Volbach, Elfenbeinarbeiten der Spätantike und des frühen Mittelalters. *Kataloge Vor- und Frühgeschichtlicher Altertümer* 7 (Mainz <sup>3</sup>1976).
- Volk, Theodoros: LThK X (<sup>2</sup>1965) 39-40 s. v. Theodoros von Euchaita (O. Volk).
- Volkov, Proischošdenii: I. V. Volkov, O proischošdenii dvuch grupp sred-nevkobich kleimennich amphor. In: *Moskaja torgivlja v pivničnomy pričornomor'i* (Kiev 2001) 130-146.
- Wagner, Fundstätten: E. Wagner, Fundstätten und Funde aus vorgeschichtlicher, römischer und alamannisch-fränkischer Zeit im Großherzogtum Baden II: Das badische Unterland (Tübingen 1911).
- Waksman, Production: S. Y. Waksman / N. D. Kontogiannis / S. S. Skartsis / G. Vaxevanis, The Main »Middle Byzantine Production« and Pottery Manufacture in Thebes and Chalcis. *ABSA* 109, 2014, 379-422.
- Waldbaum, Metalwork: J. C. Waldbaum, Metalwork from Sardis: The Finds through 1974 (Cambridge, London 1983).
- Walter, Constantine: Ch. Walter, The Iconography of Constantine the Great, Emperor and Saint (Leiden 2006).
- Intaglio: Ch. Walter, The Intaglio of Solomon in the Benaki Museum and the Origins of the Iconography of Warrior Saints. *DeltChrA* 15, 1989-1990, 33-42.

- Ward-Perkins, Veii: J. B. Ward-Perkins, Veii: The Historical Topography of the Ancient City. Papers of the British School at Rome 29 (N.S. 16) 1961, 1-123.
- Warland, Brustbild: R. Warland, Das Brustbild Christi. Studien zur spätantiken und frühbyzantinischen Bildgeschichte. Römische Quartalschrift Suppl. 41 (Rom 1986).
- Byzanz: R. Warland, Byzanz und die Alemannia. Zu den frühbyzantinischen Vorlagen der Hüfing Scheiben. JbAC 55, 2012, 132-139.
- Centcelles: R. Warland, Die Kuppelmosaiken von Centcelles als Bildprogramm spätantiker Privatrepräsentation. In: J. Arce (Hrsg.), Centcelles. El monumento tardorromano. Iconografía y arquitectura (Rom 2002) 31-35.
- Jagd: R. Warland, Vom Heros zum Jagdherrn. Transformationen des Leitbildes »Jagd« in der Spätantike. In: W. Martini (Hrsg.): Die Jagd der Eliten in den Erinnerungskulturen von der Antike bis in die Frühe Neuzeit (Göttingen 2000) 171-187.
- Warns, Thekla: R. Warns, Weitere Darstellungen der heiligen Thekla. In: G. Koch (Hrsg.), Studien zur frühchristlichen Kunst II (Wiesbaden 1986) 75-138.
- Wartburg, Birds: M.-L. von Wartburg, Bowls and Birds: Some Middle Byzantine Glazed Bowls from Swiss Private Collections. In: J. Herrin / M. Mullett / C. Otten-Froux, Mosaic: Festschrift for A. H. S. Megaw. British School at Athens Studies 8 (London 2001) 115-129.
- Weber, Childebert-Ring: A. G. Weber, Der Childebert-Ring und andere frühmittelalterliche Siegelringe. Studien zu Spätantike und Frühmittelalter 7 (Hamburg 2014).
- Wegerich-Bauer, Enkolpion: B. Wegerich-Bauer, Enkolpion. Bd. 1, Text. Bd. 2, Katalog. Bd. 3, Katalog der Sammlung A [Diss. Univ. Mainz 2002].
- Wehrhahn-Stauch, Affe: LCI I (1968) 76-79 s.v. Affe (L. Wehrhahn-Stauch).
- Weigert, Theodor Stratelates: LCI VIII (1976) 444-446 s.v. Theodor Stratelates (der Heerführer) (C. Weigert).
- Theodor Tiro: LCI VIII (1976) 447-451 s.v. Theodor Tiro von Euchaïta (von Amasea) (C. Weigert).
- Weitzmann, Icons: K. Weitzmann, The Monastery of Saint Catherine at Mount Sinai, The Icons, 1. From the sixth to the tenth century (Princeton 1981).
- Ivories: K. Weitzmann, Catalogue of the Byzantine and Early Medieval Antiquities in the Dumbarton Oaks Collection 3: Ivories and Steatite (Washington, D.C. 1972).
- Weitzmann/Galavaris, Monastery: K. Weitzmann / G. Galavaris (Hrsg.), The Monastery of Saint Catherine at Mount Sinai. The Illuminated Greek Manuscripts 1: From the ninth to the twelfth century (Princeton 1990).
- Wentzel, Datierte Kameen: H. Wentzel, Datierte und datierbare byzantinische Kameen. In: H. Möhle (Hrsg.), Festschrift Friedrich Winkler (Berlin 1959) 9-21.
- Kameen: RbK III (1978) 903-927 s.v. Kameen (H. Wentzel).
- Werner, Ausfuhr: J. Werner, Zur Ausfuhr koptischen Bronzegeschirrs ins Abendland während des 6. und 7. Jahrhunderts. Vierteljahresschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 42, 1955, 353-356.
- Bronzevasen: J. Werner, Zwei gegossene koptische Bronzevasen aus Salona. Zbornik Radova Posvećenik Michael Abramiću 1. Vjesnik za Arheologiju i Historiju Dalmatinsku 56-59, 1954-1957, 115-128.
- Bronzegeschirr: J. Werner, Italisches und koptisches Bronzegeschirr des 6. und 7. Jahrhunderts nordwärts der Alpen. In: J. F. Crome u. a. (Hrsg.), Mnemosynon Theodor Wiegand (München 1938) 74-86.
- Diergardt: J. Werner, Katalog der Sammlung Diergardt (Völkerwanderungszeitlicher Schmuck) (Berlin 1961).
- Gürtel: J. Werner, Nomadische Gürtel bei Persern, Byzantinern und Langobarden. In: La Civiltà dei Longobardi in Europa. Accademia Nazionale dei Lincei, Quaderno 189 (Roma 1974) 109-139.
- Ittenheim: J. Werner, Der Fund von Ittenheim. Ein alamannisches Fürstengrab des 7. Jahrhunderts im Elsass (Strassburg 1943).
- Kuvrat: J. Werner, Der Grabfund von Malaj Pereščepina und Kuvrat, Kagan der Bulgaren. Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Kl. N.F. 91 (München 1984).
- Namensring: J. Werner, Namensring und Siegelring aus dem gepidischen Grabfund von Apahida (Siebenbürgen). Kölner Jahrbuch für Vor- und Frühgeschichte 8, 1965/1966, 120-123.
- Schatzfund von Vrap: J. Werner, Der Schatzfund von Vrap in Albanien. Studien zur Archäologie der Awaren 2 (Wien 1986).
- Werner, Mosaiken: K. Werner, Mosaiken aus Rom: Polychrome Mosaikpavimente und Emblemata aus Rom und Umgebung (Würzburg 1994).
- Werz, Buntmetallgeschirr: K. Werz, »Sogenanntes koptisches« Buntmetallgeschirr (Konstanz 2005).
- Wessel, Christusmonogramm: RbK I (1966) 1047-1050 s.v. Christusmonogramm (K. Wessel).
- Enkolpion: RbK II (1971) 152-164 s.v. Enkolpion (K. Wessel).
- Fibel: RbK II (1971) 537-550 s.v. Fibel (K. Wessel).
- Goldgrund: RbK II (1971) 882-893 s.v. Goldgrund (K. Wessel).
- Insignien: RbK III (1978) 384-387 s.v. Insignien (K. Wessel).
- Konstantin und Helena: RbK IV (1990) 358-366 s.v. Konstantin und Helena (K. Wessel).
- Whitby, Emperor Maurice: M. Whitby, The Emperor Maurice and his Historian. Theophylact Simocatta on Persian and Balkan Warfare (Oxford 1988).
- Recruitment: M. Whitby, Recruitment in Roman Armies from Justinian to Heraclius (ca. 565-615). In: A. Cameron (Hrsg.), The Byzantine and Early Islamic Near East III: States, Resources and Armies (Princeton 1995) 61-124.
- Wilpert/Schumacher, Mosaiken: J. Wilpert / W. N. Schumacher, Die römischen Mosaiken der kirchlichen Bauten vom IV.-XIII. Jahrhundert (Freiburg 1976).
- Winkermann, Vita Konstantins: F. Winkermann, Die älteste erhaltene griechische hagiographische Vita Konstantins und Helenas (BHG Nr. 365z, 366, 366a). In: J. Dummer / J. Irmscher (Hrsg.), Texte und Textkritik. Eine Aufsatzsammlung (Berlin 1987) 623-638. [Nachdr. in: W. Brandes / J. Haldon (Hrsg.), Friedhelm Winkermann, Studien zu Konstantin dem Grossen und zur byzantinischen Kirchengeschichte (Birmingham 1993) XIII].
- Winnefeld, Vasensammlung: H. Winnefeld, Beschreibung der Vasensammlung, Großherzogliche Vereinigte Sammlungen zu Karlsruhe (Karlsruhe 1887).

- Witt, Hyper Euches: J. Witt, »Hyper Euches«. In Erfüllung eines Gelübdes. Untersuchungen zum Votivwesen in frühbyzantinischer Zeit [Diss. Univ. Erlangen-Nürnberg 2006].
- Menasampullen: J. Witt, Werke der Alltagskultur 1: Menasampullen. Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst. Bestandskataloge 2. Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz B 2, 1 (Wiesbaden 2000).
- Witte-Orr, Karm Al-Ahbariya: J. Witte-Orr, Kirche und Wandmalereien am Karm Al-Ahbariya. *JbAC Ergbd.* 36 (Münster 2010).
- Wolters, Ziertechniken: RGA<sup>2</sup> 34 (2007) 537-561 s.v. Ziertechniken (Tauschierung) (J. Wolters).
- Wortley, Sacred Remains: J. Wortley, The »Sacred Remains« of Constantine and Helena. *Studies on the Cult of Relics in Byzantium up to 1204* (Ashgate 2009) 351-367.
- Woytec, Münzprägung: B. Woytec, Iulius Caesars Finanzen und Münzprägung im Jahre 49 v. Chr.: Bemerkungen zu *RRC* 443/1. In: C. Alfaro / C. Marcos / P. Otero (Hrsg.), *XIII Congreso Internacional de Numismática* 1 (Madrid 2005) 643-648.
- Wright, Menil Paten: D. H. Wright, The Menil Paten. In: *Twenty-Fifth Annual Byzantine Conference. Abstract of Papers* (Washington 1999) 87-88.
- Vergilius: D. H. Wright, Der Vergilius Vaticanus. Ein Meisterwerk spätantiker Kunst (Graz 1993).
- Wulff, Bildwerke I: O. Wulff, Altchristliche und mittelalterliche, byzantinische und italienische Bildwerke I: Altchristliche Bildwerke (Berlin <sup>2</sup>1909).
- Bildwerke III: O. Wulff, Altchristliche und mittelalterliche, byzantinische und italienische Bildwerke III: Beschreibung der Bildwerke der christlichen Epochen (Berlin <sup>2</sup>1909).
- Xanthopoulou, Lampes: M. Xanthopoulou, Les lampes en bronze à l'époque paléochrétienne. *Bibliothèque de l'antiquité tardive* 16 (Turnhout 2010).
- Mobilier: M. Xanthopoulou, Le mobilier ecclésiastique métallique de la basilique de Saint-Tite à Gortyne (Crète centrale). *CahArch* 46, 1998, 103-119.
- Yashaeva u. a., Cherson: T. Yashaeva / E. Denisova / N. Ginkut / V. Zaleskaya / D. Zhuravlev, *The Legacy of Byzantine Cherson* (Sevastopol, Austin 2011).
- Yener/Toydemir, Silver Mines: K. A. Yener / A. Toydemir, Byzantine Silver Mines: An Archaeometallurgy Project in Turkey. In: Boyd/Mundell Mango, *Silver Plate* 155-159.
- Yeroulanou, Bracelets: A. Yeroulanou, Important Bracelets in Early Christian and Byzantine Art. In: Ch. Entwistle / N. Adams (Hrsg.), »Intelligible Beauty«. *Recent Research on Byzantine Jewellery. British Museum Research Publication* 178 (London 2010) 40-49.
- Youngs, Manufacture: S. M. Youngs, The Manufacture of the Sutton Hoo Silver. In: R. Bruce Mitford, *The Sutton Hoo Ship-Burial III* (London 1983) 166-201.
- Zacharuk, Kriegerheilige: R. Zacharuk, Darstellungen der Kriegerheiligen in der orthodoxen Kunst [Diss. Univ. Marburg 1988].
- Zacos/Veglery, Lead Seals I: G. Zacos / A. Veglery, *Byzantine Lead Seals I* (Basel 1972).
- Zadoks-Jitta, Notes: A. N. Zadoks-Jitta, Notes and Questions on Coin Ornaments. In: *Actes Congrès International de Numismatique Paris* 6-11 Juillet 1953 (Paris 1957) 453-459.
- Zalesskaja, Pamjatniki vizantijskogo: V. Zalesskaja, Pamjatniki vizantijskogo prikladnogo iskusstva IV-VII vekov: katalog kollekcii [Monuments of Byzantine Applied Arts 4<sup>th</sup>-7<sup>th</sup> Centuries. Catalogue of the Hermitage Collection] (Sankt Petersburg 2006).
- Zanetti, Costantino: U. Zanetti, Costantino nei calendari e sinassari orientali. In: G. Bonamente / F. Fusco (Hrsg.), *Costantino il Grande dall'antichità all'umanesimo. Colloquio sul Cristianesimo nel mondo antico*, Macerata 18-20 Dicembre 1990 II (Macerata 1993) 893-914.
- Zimmermann, Neuerwerbungen: E. Zimmermann, Badisches Landesmuseum. Neuerwerbungen 1968, Byzanz. *Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg* 6, 1969, 288-289.
- Zschätsch, Musikinstrumente: A. Zschätsch, Die Verwendung und Bedeutung griechischer Musikinstrumente in Mythos und Kult. *Internationale Archäologie* 73 (Rahden/Westf. 2002) 79-98.



1



2



3

1 IV.108 Phalera, Schauseite. – 2 IV.108 Phalera, Rückseite. – 3 IV.109 Diskos, Seitenansicht. – (1-2 Fotos S. Steidl, RGZM, 3 Foto R. Müller, RGZM).



1 IV.109 Diskos, Rückseite. – 2 IV.109 Diskos, Schauseite. – (Fotos Th. Goldschmidt, BLM).



1

1 IV.110 Diskos, Schauseite. – (Foto R. Müller, RGZM).



1 IV.111 Löffel, Aufsicht. – 2 IV.111 Löffel, Seitenansicht. – 3 IV.111 Löffel, Detail der Inschrift. – 4 IV.111 Löffel, Detail des Monogramms. – 5 IV.112 Kelch, Seitenansicht. – 6 IV.112 Kelch, Schrägaufsicht. – (Fotos R. Müller, RGZM).



1 IV.112 Kelch, Innenansicht der Cuppa. – 2 IV.113 Schüssel, Seitenansicht. – 3 IV.113 Schüssel, Schrägaufsicht. – 4 IV.113 Schüssel, Innenansicht. – (Fotos R. Müller, RGZM).



1 IV.114 Kreuz, Schauseite. – (Foto R. Müller, RGZM).



1 IV.114 Kreuz, Rückseite. – (Foto R. Müller, RGZM).